



SAISON 23/24



TSV BAD
KÖNIGSHOFEN
TISCHTENNIS



KNAHL
SPIELTHEK



DR. MED. HOFSTETTER
AUGENARZTPRAXIS



Shakehands

HASCHKE
EFFIZIENT BAUEN.

TRÖST
Steuerberatung

ERHARD

MODELLBAU
TREIBER

ESCHENBACH
Temporäre Architektur

FrankenTherme
BAD KÖNIGSHOFEN

ullmer
kompetenz in textilservice.

CUBE
STORE

BIKEPOINT RHÖN
RHÖN-LOHR-FULDA

andro

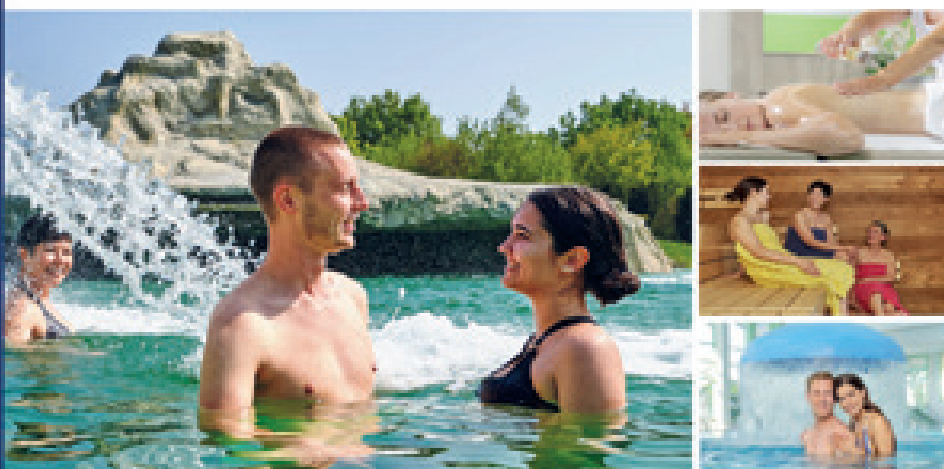


FrankenTherme

BAD KÖNIGSHOFEN



Das Gesundheits- und Erlebnisbad



- Über 1.000 m² Wasserspaß
- Großes Thermeninnenbecken 32°C
- 1. Naturheilwassersee Deutschlands
- Innen- und Außenbecken mit stimmungsvollen Lichteffekten
- Fake-Slide-Riesenwasserrutsche
- Erlebnisbereich für Kinder
- Große Liegewiese mit Beachvolleyballfeld
- Finnisch-Fränkisches Saunadorf
- NEU: Kur-, Gesundheits-, & Wellnessbereich

Kurbetriebsgesellschaft mbH Bad Königshofen
Am Kurzentrum 1, 97631 Bad Königshofen
Telefon: 09761 91200, info@frankentherme.de
Weitere Infos unter www.frankentherme.de
oder auf unserer Facebook- & Instagram Seite



Grußwort

Liebe Tischtennisfreunde,

die Bundesliga-Tischtennisspiele in der Bad Königshöfer Shakehands-Arena bieten seit Jahren stimmungs- und emotionsgeladene Freizeitvergnügen auf höchstem sportlichem Niveau. Spannende Ballwechsel, unglaubliche Reaktionen, psychische Höhen und Tiefen, physische Höchstleistungen, jeder Punkt zählt. Das ist das, was Tischtennis auf Bundesliga-Niveau ausmacht.

Der TSV Bad Königshofen gewann das fränkisch-thüringische Derby und beendete die TTBL-Saison 2022/2023 auf Platz 6. Zum neuen Bundesliga-Saisonstart wünsche ich der Mannschaft und den begeisterten Zuschauerinnen und Zuschauern alles Gute, viel Freude und Erfolg. Meine Glückwünsche verbinde ich mit dem Dank für das vorbildliche sportliche Engagement.

Der TSV Bad Königshofen hat sich in der deutschen Tischtenniswelt etabliert. Das ist das Ergebnis einer harmonischen, aber steten Vorwärtsentwicklung. Management, sportliche Leitung und Mannschaft, eine nachhaltige Nachwuchsförderung, die große Helferschar bei den Heimspielen und nicht zuletzt begeisterungsfähige und vorbildlich faire Fans, alle ziehen an einem Strick. Der Verein blickt motiviert in die Zukunft: Fünf Herren-teams, drei Nachwuchsteams, sowie ein Damenteam in Kooperation mit dem TSV Bad Rodach sind in der Saison 2022/2023 in den unterschiedlichsten Ligen aufgestellt. Ich freue mich, dass mit diesem vereinsübergreifenden Projekt der weibliche Tischtennissport in Nordbayern nachhaltig gefördert wird.



Andy Albert, der Manager und einer der zwei Geschäftsführer der TSV Bad Königshofen Tischtennis GmbH, hat den Verein in den vergangenen Jahren maßgeblich geprägt. Mit seinem ureigenen Humor und der Leidenschaft für den schnellen Ballsport ist er bei den Tischtennisfreunden beliebt und geschätzt. Stellvertretend für alle Mitwirkenden und Unterstützer danke ich ihm für das großartige ehrenamtliche Engagement.

Die aktuelle Erste Mannschaft mit Martin Allegro, Kilian Ort, Bastian Steger, Jin Ueda und Filip Zeljko wird weiter für großartige Stimmung in Bad Königshofen sorgen. Die Shakehands-Arena ist eine Erlebniswelt. Man hat immer wieder das Gefühl, einem Familienfest beizuwohnen, weil sich fast alle kennen und viele mit anpacken. Diese Mischung aus hochklassigem Sport und familiärer Atmosphäre macht die Heimspiele von Bad Königshofen zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Mit den besten Wünschen für die neue Saison danke ich dem Team, dem Management und den Mitgliedern für die Verbundenheit zu ihrem Verein TSV Bad Königshofen im Grabfeld. Alles Gute und viel Erfolg!

Mit sportlichen Grüßen

Ihr und Euer THOMAS HABERMANN
Landrat



Wir lassen unsere Kunden nicht im Dunkeln stehen

Tennet Foot Locker Fressnapf TUI
Siemens HUK-Coburg Flix Mobility
Siemens Storck
AMC Flix Mobility Allianz
Tennet Jürgen Drews Allianz
Telekom LBS Max Giesinger
RHÖN-KLINIKUM AG
Storck Marstall (Oktoberfest München) AMC
LBS LBS Mewa Textilsharing TUI
TUI Fressnapf Theater Meiningen
DATEV HUK-Coburg Max Giesinger
RHÖN-KLINIKUM AG AMCTelekom
Vattenfall Foot Locker DATEV Fressnapf

Concert Media GmbH & Co. KG
Veranstaltungstechnik
www.concert-media.de



Grußwort

Liebe Tischtennisbegeisterte, liebe Gäste,

mit großer Freude heiße ich Sie herzlich zum Beginn der neuen Tischtennis-Saison willkommen. Es ist bereits das siebte Jahr in dem wir in der ersten Tischtennis-Bundesliga antreten dürfen. Das verdanken wir dem unglaublichen Engagement und Eurer Leidenschaft für diesen interessanten und spannenden Sport. Kilian Ort, Filip Zeljko und Trainer Koji Itagaki waren bereits bei der Premiere mit im Boot. Bastian Steger wird noch mindestens zwei Spielzeiten in Bad Königshofen spielen, darüber freue ich mich sehr. All das spricht für Kontinuität in unserem Verein und unterscheidet uns von den meisten anderen TTBL-Teams. Unser Kader bleibt im Stamm meist gleich, das stärkt die tolle Bindung zu den Fans und den Partnern.

Die TSV-Tischtennisfamilie, mit den vielen ehrenamtlichen Helfern, wird in der anstehenden Saison wieder mindestens 11 Heimspiele (10 x TTBL und 1x Cup) in der Shakehands-Arena zu Events machen. Die Zuschauerzahlen nach Corona haben endlich wieder das Level aus der Zeit davor. Wir dürfen nach Düsseldorf die meisten Zuschauer der Liga begrüßen.

Die Vereinsgeschichte ist geprägt von vielen Jahren hervorragender Nachwuchsarbeit, die uns zu einer sehr guten Tischtennis-Adresse weit über die Region hinaus gemacht hat. Jahr für Jahr werden junge Spieler gefördert und haben die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen. Viele Ehrenamtliche sind das Herzstück des Tischtennisports in Bad Königshofen und des gesamten Vereins. Ohne euch ist Tischtennisbundesliga nicht

möglich. Eure Begeisterung für den tollen Sport ist ansteckend und motiviert die Helfer immer wieder. Herzlichen Dank dafür.

Die Trainingsstätten sind ausgelastet, es ist weiterer Bedarf vorhanden. Viele internationale Gäste kommen zum Training nach Bad Königshofen. Um das Interesse zu halten, ist geplant, ein weiteres Trainingszentrum zu schaffen. Das erreichen wir nur gemeinsam. Es gibt seit Jahren großartige Erfolge im Nachwuchsbereich. Hervorzuheben ist die dreizehnjährige Gymnasiastin Koharu Itagaki, die national und international durch ihre zahlreichen Erfolge für Aufsehen sorgte.

In dieser neuen Saison wollen wir die Erfolge bestätigen und unsere Position in der 1. Tischtennis-Bundesliga festigen. Wir sind bereit, uns mit den besten Teams des Landes zu messen und unser Können unter Beweis zu stellen. Der sportliche Erfolg steht natürlich im Vordergrund. Es ist aber auch die Gemeinschaft, der Teamgeist und der Spaß am Spiel, die uns alle antreiben und zusammenhalten. Ich möchte allen Spielern, dem Trainer und den Betreuern und natürlich den treuen Fans aus nah und fern für die Unterstützung danken. Lasst uns gemeinsam in eine aufregende neue Saison starten, voller spannender Matches, fairer Wettkämpfe und bleibender Momente.

Auf eine erfolgreiche Saison 2023/24.

THOMAS HELBLING
Erster Bürgermeister Stadt Bad Königshofen



Karl Pfestorf GmbH
Präzisionsteile

Qualität aus Thüringer Meisterhand ...

The collage features several images: a variety of precision-machined metal parts like bolts, nuts, and shafts; three 'ZERTIFIKAT' (Certificate) documents from the TÜV SÜD institution; and three photographs of the company's industrial production environment, including large CNC machines and a finished assembly area.

Karl Pfestorf GmbH Präzisionsteile
Schönauer Str. 87 • 98544 Zella-Mehlis • +49 3682 46056-0 • info@kpfestorf.de
www.kpfestorf.de

Grußwort

Liebe Tischtennisfreunde,

es freut mich sehr, dass der TSV Bad Königshofen in seine siebte Saison in der TTBL geht und als einziger bayerischer Verein die Fahne des Freistaats hochhält.

Der TSV spielt nicht nur in der TTBL mit, sondern ist inzwischen mehr als eine feste Größe in der Liga. Fast hätte es erstmals in der Vereinsgeschichte für die Playoffs gereicht. Schade, aber der fünfte Platz ist auch aller Ehren wert.

Doch darauf ausruhen darf sich der TSV Bad Königshofen nicht. Auch wenn es in dieser Saison nur elf Vereine in der TTBL sind und damit maximal eine Mannschaft absteigt, so gilt es, frühzeitig die erforderlichen Punkte für den Klassenerhalt zu sammeln. Die Konkurrenz hat aufgerüstet, teils mit Spieler aus dem Ausland, teils mit Talenten aus den Ligen unterhalb der TTBL. Ich freue mich deshalb, dass es dem TSV gelang, sich mit Jin Ueda zu verstärken, auch wenn er erst 1. Januar 2024 spielberechtigt sein wird.

In der kommenden Saison wird die Berichterstattung der TTBL auf ein höheres Level gehoben. Mit Dyn wird ein neuer Medienpartner den Sport ins rechte Licht rücken. Auch wenn der monatliche Beitrag für ein Abo von manchen Fans mit Argwohn betrachtet wird, so sehe ich mehr bei dieser Partnerschaft Chancen als Risiken. Tischtennis wird professionell präsentiert und Dyn-Abonnenten, die sich für andere Sportarten wie zum Beispiel Handball interessieren, können auf Tischtennis aufmerksam werden. Dass der Weg zur Professionalisierung nicht zum Nulltarif möglich ist, kann ich absolut nachvollziehen. Fakt ist aber auch, dass das Aufsaugen der Stimmung und die Nähe zu den Spielern nur in der eigenen Shakehands-Arena möglich ist, weshalb ich allen Tischtennis-Interessierten ans Herz lege, stets die Heimspiele des TSV Bad Königshofen zu besuchen.

Auch den Nachwuchs will ich beleuchten. Erfreut nehme ich zur Kenntnis, dass Talente

wie Max Keller, Maximilian Dreher und Jakob Schäfer im Regionalliga-Team eingesetzt werden und damit wertvolle Erfahrungen auf hohem Niveau sammeln.

Alexander Krebs sorgte bei den Deutschen Meisterschaften der Leistungsklassen für Furore, indem in der A-Klasse Silber im Einzel holte. Mit Milena Müller hat sich bei den Verbandsranglistenturnier eine TSV-Spieler zum BTTV Top 14-Turnier der Mädchen 13 vorgekämpft. Gleiches gilt für Kazuto Itagaki bei den Jungen 19 und Sophie Schirm bei den Mädchen 19. Was verdeutlicht: Der TSV Bad Königshofen versteht es, Kinder und Jugendliche für Tischtennis zu begeistern, Talente zu suchen und zu fördern.

Nicht nur auf das Sportliche will ich eingehen. Es nötigt mir größten Respekt ab, was der Verein bei seinen Heimspielen auf die Beine stellt. Dies ist nicht ohne eine Vielzahl ehrenamtlicher Helfer möglich, denen ich hiermit ausdrücklich für ihr Engagement danken will. Im Namen des gesamten Bayerischen Tischtennis-Verbandes wünsche ich dem TSV Bad Königshofen eine erfolgreiche Saison 2023/24. Der BTTV ist froh, einen derart engagierten, hervorragend aufgestellten und ambitionierten Verein in seinen Reihen zu wissen. Ich wünsche dem TSV Bad Königshofen und dem Vorstandsteam auch in Zukunft eine glückliche Hand bei allen Entscheidungen, die Leidenschaft und den Enthusiasmus, den es heuer im Vereinsalltag braucht, einen regen Zulauf und eine erfolgreiche Zukunft im Spitzen- sowie im Breitensport.

Mit sportlichen Grüßen
KONRAD GRILLMEYER
Präsident des
Bayerischen Tischtennis-Verbandes



andro®

ANDROTABLETENNIS

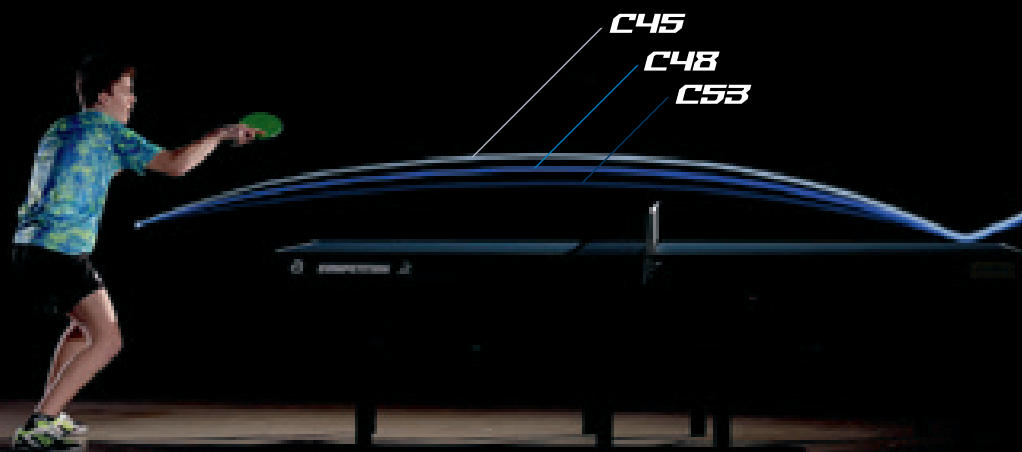


COUNTERSPIN

Eine Technologie, drei Flugkurven



BRANDNEU!



POWERED BY  ENERGY CELL



Made in Germany

www.andro.de



Grußwort

Liebe Tischtennisfreunde,

ich möchte Sie herzlich dazu einladen, gemeinsam mit der Tischtennisabteilung des TSV 1861 Bad Königshofen e.V. in die neue Saison in der 1. Tischtennis-Bundesliga zu starten und unser Team auf ihrem Weg durch die Spielzeit zu begleiten. Unsere Tischtennisabteilung ist ein wichtiger sportlicher Faktor innerhalb unseres Vereins, für die Stadt Bad Königshofen und für die ganze Region. Durch die Erfolge in den letzten Jahren haben die Sportler, unter anderem unser Eigengewächs Kilian Ort, den Namen unseres Vereins und auch den unseres Heimatortes weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt gemacht. Ich begrüße im Namen des TSV alle Gästeteams mit Spielern und Betreuern sehr herzlich in unserer kleinen Kurstadt sowie der Shakehands Arena.

Die vergangene Saison war, trotz mancher Verletzungssorgen, die beste der Vereinsgeschichte. Lange Zeit hielten wir uns die Chance auf einen der begehrten Playoff-Plätze offen. Am Ende war es ein guter 6. Platz mit ausgeglichenem Punkteverhältnis in der Abschlusstabelle. Für die neue Saison setzt unser Management auf Kontinuität, denn der Kern der Mannschaft bleibt erhalten. Angeführt wird das Team von Leitwolf Bastian Steger. Unser Eigengewächs Kilian Ort, Filip Zejlko und Martin Allegro gehen eine weitere Saison für unseren TSV an die Platte. Zur weiteren Verstärkung hat unser Manager Andy Albert wieder einen Transfer aus Japan arrangiert. Jin Ueda zieht mit seiner Familie nach Bad Königshofen und schlägt in der neuen Runde für den TSV auf. Er wird den Japaner Yukiya Uda ersetzen, der aufgrund internationaler Verpflichtungen in der abgelaufenen Saison nur wenige Spiele für den TSV absol-

vieren konnte. Trainer der Mannschaft ist weiterhin der Japaner Koji Itagaki.



Im Amateurbereich konnte unsere 2. Mannschaft den Klassenerhalt in der viertklassigen Regionalliga sichern und bietet weiterhin ein Sprungbrett für unsere Talente. Unsere 4. Mannschaft errang den zweiten Platz in der Bezirksoberliga. Meister wurde die 5. Mannschaft in der Bezirksklasse. Unsere 3. Mannschaft tritt in der neuen Saison in der Verbandsoberriga an. Im Erwachsenenbereich stellen wir 5 Herren- und eine Damenmannschaft, welche in Kooperation mit dem TSV Bad Rodach antritt. Ganz besonders freuen wir uns auf unseren Jugendbereich mit einer großen Anzahl an Kindern und Jugendlichen, welche unter anderem auf Kreis-, Bezirks-, Landes und Bundesebene erfolgreich sind. Mit einer guten Basis wird der Grundstein für langfristigen Erfolg gelegt. An dieser Stelle gebührt unser Dank dem Trainerteam, das Woche für Woche unsere Jugendlichen weiterentwickelt.

Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren, Gönnern und Helfern, die in Bad Königshofen das Gerüst rund um den Tischtennissport herum ermöglichen und den Verein maßgeblich unterstützen. Wir freuen uns Sie in der Saison 2023/2024 bei uns in der Dreifachturnhalle begrüßen zu dürfen, um Ihnen wieder hochklassigen und spannenden Tischtennissport zu präsentieren.

Mit sportlichem Gruß
THORSTEN ECKART
1. Vorsitzender

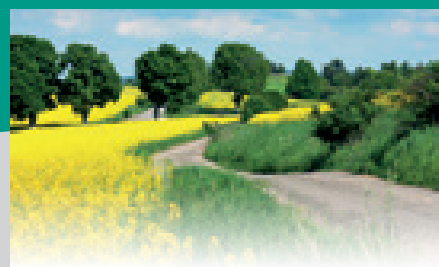
www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de

TTBL 2023/24

7



Ein starkes Team



LUDWIG ZEHNER
AGRARHANDEL 10 GmbH & Co. KG

☎ 097 61/91 10-0
info@zehner-agrar.de



**ZEHNER
ENERGIE**
Wir tanken Sie auf.

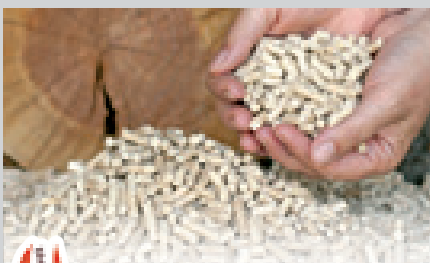
☎ 097 61/91 10-15
info@zehner-energie.de

www.zehner-gruppe.de



point S
Reifen, Räder, Auto-Service.
Reifen Zehner GmbH

☎ 097 61/39 70 66
info@reifen-zehner.de



infire GmbH
wohl und warm Holzpellets
aus deutscher Herstellung

☎ 095 24 / 24 59 1 28
info@infire-energie.de

in Bad Königshofen

Grußwort

**Liebe Tischtennisfans,
liebe Leser*innen des Saisonheftes,**



glücklicherweise konnten wir zu Beginn der letzten Saison alle Unwägbarkeiten durch die Corona-Pandemie, die unseren Sport stark beeinflusst hatten, hinter uns lassen. Die von uns in vielen Bereichen veranlassten Sparmaßnahmen haben dazu geführt, dass wir wirtschaftlich sogar mit einem blauen Auge davongekommen sind. Grußworte eignen sich sehr dafür, einem größeren Personenkreis Dankesworte für besonders herausragende Leistungen zugänglich zu machen.

Mein erster Dank gilt daher unserer Hygienebeauftragten, Frau Christiane Aman, die sich in unnachahmlicher Manier und unermüdlichem Arbeitseinsatz darum gekümmert hat, dass alle Heimspiele nach den vorgegebenen Richtlinien ohne Beanstandungen durchgeführt werden konnten.

Weiterhin möchte ich in diesem Grußwort ein besonderes Dankeschön aussprechen für meinen Geschäftsführerkollegen Andy Albert, unseren Mitarbeitern*innen im Funktionsteam. mit Schlüsselfunktionen (Martha und Josef Ort, Johannes Heusinger, Linus Türk, Bernd Knahn, Volker Landgraf, Jürgen Halbig), die nicht nur dafür gesorgt haben, dass für ihre Bereichsaufgaben genügend Helfer*innen da waren, sondern die auch innerhalb unseren durchgeführten Arbeitssitzungen sowie in vielen Gesprächen in Kleingruppen, Garant waren, dass alles so ablief, wie wir alle und die Zuschauer es empfunden haben.

Die ganzen Aufgaben rund um ein TBBL-Spiel wären nicht zu bewältigen ohne die vielen fleißigen, freiwilligen Helfer*innen. Der unermüdliche Einsatz von euch ist wirklich enorm und einmalig. Auch hierfür gebührt euch ein großartiges, herzliches Dankeschön!

Gleichwohl wissen wir - und daran arbeitet unser Team bestmöglich -, dass Stillstand Rückschritt bedeutet.

Noch vor Beginn der letzten Saison waren wir sehr damit beschäftigt, den Umzug in unsere neuen Geschäftsräume in der Kellereistraße zu verwirklichen.

Danke an alle, die mich hierbei intensiv unterstützt haben. Das Ergebnis kann sich sicherlich sehen lassen. Mehr dazu in einem separaten Beitrag mit Bild und Schrift von Rudi Dümpert.

Die anfallenden Aufgaben haben gezeigt, dass eindeutig mehr Personal in der Geschäftsstelle benötigt wird, weshalb das Geschäftsstellenteam in der neuen Saison durch die Bundesfreiwilligendienstleistenden Phillip Wohlfahrt und Max Keller verstärkt wird, während der Vertrag von Daniel Tihi mit Wirkung zum 31.07.2023 ausgelaufen ist.

Zum sportlichen Abschneiden erlaube ich mir ebenfalls ein paar persönliche Anmerkungen. Obwohl es vom Tabellenstand her unsere erfolgreichste Saison war, bin ich dennoch mit dem Erreichten nicht ganz zufrieden. Der im Vorfeld von unserem Manager und Geschäftsführerkollegen Andy Albert zusammengestellte Kader hat sicherlich bei uns

Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich



Thüringer Str. 2
97633 Hölchheim
OT Irmelshausen

Tel: 09764 9200
Fax: 09764 9201
Mail: info@fliesen-wachmer.de



Wir sind für Sie da. Ihr Fels in der Brandung.

Immer eine gute Adresse, wenn es um finanzielle Vorsorge geht.

**Vorsorge-Center
Schwarz & Kollegen GmbH & Co. KG**
Hauptstraße 33, 97618 Wülfershausen
Tel. 09762 939990
info.schwarz@wuerttembergische.de
www.vorsorgecenter-schwarz.de

 **württembergische**
Ihr Fels in der Brandung.



allen, insbesondere auch bei den Sponsoren und Fans große Hoffnungen geweckt. Meines Erachtens waren mehrere Gründe dafür verantwortlich:

1. Der sog. „Königstransfer“ hat seine Erwartungen nicht erfüllt.
2. Der Spieler Uda konnte seine Einsatzzusage nicht einhalten, daher wurde der Vertrag auch vorzeitig aufgelöst.
3. Nach Siegen gegen Final-Four-Teams folgten Niederlagen gegen die Tabellenkinder.
4. Verletzungen und Krankheiten schwächten den Kader zusätzlich.

Als Ex-Trainer, Funktionär und Geschäftsführer Verwaltung freue ich mich zwar über die herausragenden internationalen und nationalen Erfolge einiger unserer Spitzenathleten im Nachwuchsbereich der Leistungsgruppe, warne jedoch davor, den übrigen Nachwuchs und die Breitensportgruppe zu vernachlässigen.

Über das eigentliche Sportgeschehen der abgelaufenen und vor uns liegenden Saison erfährt ihr mehr auf den nachfolgenden Seiten. Die umfangreichen Verwaltungsaufgaben für eine erneute Lizenzerteilung für die 1. TT-Bundesliga Saison 2023/24 konnten ebenfalls zeitgerecht und mit Erfolg bewältigt werden.

Mein ausdrücklicher Dank gilt an dieser Stelle allen Sponsoren und Gönnern, die uns auch in dieser Saison wieder einzigartig unterstützen. Nur so können wir den Preissteigerungen standhalten und einen weitestgehend ausgeglichenen Haushalt vorweisen.

TT-Bundesliga, ohne eure Mithilfe und Zutun wäre nicht möglich – vielen, vielen Dank.

Liebe TT-Fans, auch ihr seid ein unverzichtbarer Teil unseres Vorhabens. Wir sind stolz, auch in der zurückliegenden Saison die zweitmeisten Zuschauer nach Borussia Düsseldorf gehabt zu haben.

Vor allem der Fanblock „Ping-Pong-Ultras“ sorgt für eine „Bombenstimmung“ in der Halle und ist verantwortlich dafür, dass jedes Heimspiel ein Highlight für alle Anwesenden darstellt. Dankeschön.

Danke auch an die Pressevertreter, an unseren 1. Vorstand Thorsten Eckart und seinen Vorstandskollegen. Die vertrauensvolle und respektvolle Zusammenarbeit war ebenfalls Bürge für eine Fortschreibung des Bad Königshofener TT-Märchens.

Weniger Freude bereitet mir meine Schlussbemerkung:

Mein aktueller Gesundheitszustand lässt es leider nicht mehr zu, mich in verantwortlichen Funktionen einzubringen. Das zuletzt Erlebte und die mahnenden Ratschläge meiner Ärzte zwingen mich zu dem nicht einfachen Entschluss, meine Tätigkeit als Geschäftsführer bei der TT Bad Königshofen GmbH zu reduzieren und in wenigen Monaten ganz einzustellen.

Danke noch einmal an alle, die mich in meinen akuten Krankheitsphasen vertreten und moralisch unterstützt haben.

Dieser unerfreuliche aber erforderliche Schritt fällt mir außerordentlich schwer, weil mir die Tätigkeiten im Rahmen meines Pensionsalters fast immer Spaß gemacht haben und ich Teil dieser Bad Königshofener Erfolgsgeschichte sein durfte.

Es hat mich gefreut, dass ich viele von euch im Positiven kennenlernen durfte. Vielen herzlichen Dank dafür. Dennoch hoffe ich auch danach noch auf gute Gespräche.

Bleibt gesund und dem TSV Bad Königshofen treu,

Euer

Udo Braungart



HASCHKE

EFFIZIENT BAUEN.



WIR SUCHEN MITARBEITER !

Alle Leistungen aus einer Hand:

- » Schlüsselfertigbau
- » Hoch- & Gewerbebau
- » Erdbau
- » Tief- & Straßenbau
- » Asphaltbau
- » Projektmanagement

*Partner der
Tischtennisabteilung
des TSV Bad Königshofen*

Ing. Viktor Haschke GmbH
Kapelleinsweg 11
97631 Bad Königshofen
Tel. 09761 / 9107-0
info@haschkebau.de

www.haschkebau.de

Grußwort

Liebe Wegbegleiter und Tischtennisfreunde!

Gemeinsam gehen wir in unsere siebte Bundesligasaison, wer hätte das gedacht? Unsere Mannschaft startet unverändert in die Runde 2023/24 mit Ausnahme des Japaner-Tausches: Ueda für Uda.

Eine Spielzeit, gespickt mit zahlreichen Aufgaben und Herausforderungen, wartet auf unsere großartigen, ehrenamtlichen Helfer und unsere Geschäftsstelle. Zusammen mit DYN Media werden wir versuchen, unserer Sportart noch mehr Aufmerksamkeit zukommen zu lassen. Erstmals wird mit vier Kameras in der Shakehands Arena gefilmt, damit die hervorragende Stimmung aus der Arena bestmöglich nach außen kommuniziert und transportiert werden kann. Neu im TSV-Partner-Pool sind u.a. die Firmen Spedition Schnaus aus Alsleben, PC Boot aus Salz, Versicherungen Baumbach aus Ostheim mit Außenstelle in Bad Königshofen sowie unser aktiver TT-Freund Dr. med. Hans-Joachim Hofstetter aus Bad Kissingen mit seinem Augenarzt-Team. Herzlich willkommen beim TSV!

Gerade wurde eine unserer drei Säulen des Nachhaltigkeit-Konzepts für den Tischtennissport in unserem Heimatort auf den Weg gebracht. Das neue Shakehands/Andro Trainingscenter wird in der ehemaligen Irina-Sendler-Turnhalle ins Leben gerufen. Das Shakehands-Center in der Martin-Reinhard-Straße hat viele Jahre wertvolle Dienste geleistet. Ich möchte mich bei der Familie Karl Schuck dafür bedanken, dass Sie uns auch in der schweren Corona-Phase und bis heu-

te geholfen hat zu überleben. Die zahlreichen Top-Ergebnisse wären ansonsten für unsere Spieler nicht zustande gekommen.

Mit der langfristigen Übergabe und Übernahme der Irina-Sendler-Halle von der Stadt Bad Königshofen ergeben sich für uns nun noch mehr Möglichkeiten, den TT-Sport gemeinsam mit Herrn Kotani (Shakehands) und unserem Ausstatter Andro aus Dortmund national und international voranzutreiben. Gerne nehmen wir hierfür noch weitere Investoren auf. Strom, Wasser, Sanitär und Heizung müssen komplett erneuert werden. Eine Herkules-Aufgabe steht uns bevor!

Zum Ende möchte ich mich bei meinem Geschäftsführer-Partner Udo Braungart bedanken. Ohne ihn stünden wir heute nicht da, wo wir aktuell rangieren. Seine organisatorischen und buchhalterischen Fähigkeiten waren sehr wertvoll bei der Bewältigung der ständig steigenden Anforderungen. Mit der neuen Geschäftsstelle in der Kellereistrasse 41 hat er sich verwirklicht. Ich weiß, dass sich Udo schweren Herzens entschieden hat, sein Amt als kaufmännischer Geschäftsführer aus euch bekannten Gründen nicht mehr fortzusetzen. Lieber Udo, herzlichen Dank für dein riesiges Engagement! Wir hoffen, dich noch lange in unserer Tischtennisfamilie zumindest in beratender Funktion an der Seite zu haben.

Mit sportlichen Grüßen
ANDY ALBERT



STARTEN SIE IHRE ENERGIE-ZUKUNFT

Photovoltaik
Batteriespeicher
LOXONE Smart Home

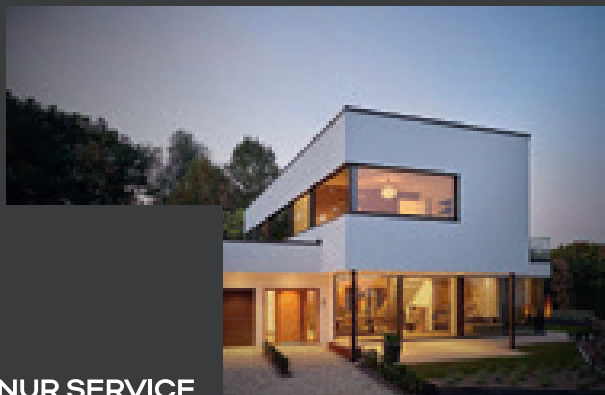


IMMER UP-TO-DATE

MEHR ALS NUR SERVICE



ABSOLUT INDIVIDUELL



MEHR INFOS UNTER

09761 721664
info@mueller-systems.eu
www.mueller-systems.eu

Grußwort



Sehr geehrte Damen und Herren

Wir, Shakehands inc., sind stolz darauf, dass unser Unternehmen eine Brückenfunktion zwischen Japan und Deutschland einnimmt. Seit vielen Jahren haben wir uns als Bindeglied im Tischtennissport beider Länder engagiert. Durch die Verschmelzung der großartigen Elemente aus Japan und Deutschland konnten wir dazu beitragen, neue Möglichkeiten im Tischtennis beider Nationen zu erkunden.

Unsere Unterstützung als Sponsor für unser TSV Tischtennis-Team ist ein Beispiel für diese Brückenfunktion. Durch den Austausch von Spielern und Trainern vertiefen wir die Freundschaft und das Verständnis zwischen Japan und Deutschland und fördern eine anregende und bereichernde Zusammenarbeit in beiden Tischtennis-Communities.

Wir freuen uns außerdem, Ihnen mitteilen zu können, dass wir in dieser Saison dank der Unterstützung der Stadt Bad Königshofen eine größere Tischtennishalle eröffnen wer-

den. Zudem wird Herr Jin Ueda ab der zweiten Saisonhälfte für uns aufschlagen. Wir hoffen, dass dies noch mehr talentierten Spielern eine Plattform für Austausch und Wachstum bietet.

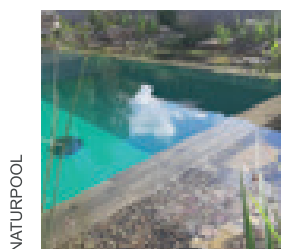
Wir werden uns auch weiterhin als Brückenbauer zwischen Japan und Deutschland engagieren und Möglichkeiten für Zusammenarbeit und Austausch schaffen, damit beide Länder voneinander lernen und gemeinsam wachsen können. Mit dieser Mission im Herzen freuen wir uns darauf, gemeinsam in eine neue Ära des Erfolgs zu gehen.

Mit herzlichen Grüßen,

AKIHIKO KOTANI
Shakehands inc.

 **Shakehands**
BAD KÖNIGSHOFEN

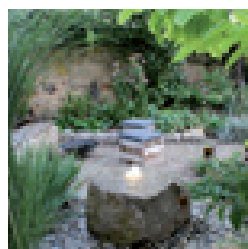




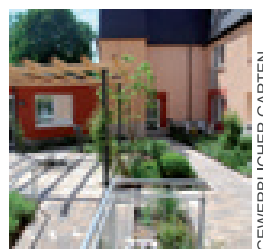
NATURPOOL



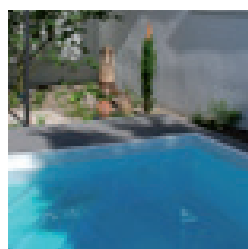
PLANUNG|GARTENCOACHING



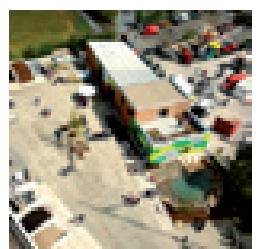
PRIVATER GARTEN



GEWERBLICHER GARTEN



POOLBAU



97631 Bad Königshofen

info@gala-haschke.de
gala-haschke.de



Saisonrückblick 2022/23

Unser 6. Bundesliga-Jahr

**Liebe TSV-Fans,
sehr geehrte Gäste-Anhänger,**

auch in diesem Jahr darf ich die vergangene Spielzeit für dieses Heftchen noch einmal Revue passieren lassen. Somit nehme ich euch mit in die sechste Bundesligasaison des TSV Bad Königshofen.

Zum ersten Mal trafen wir uns Ende Juli in der unterfränkischen Kurstadt, um uns an einem der wenigen freien Wochenenden den Fans und Partnern im Grabfeld zu präsentieren. Demzufolge konnten auch unsere Neuzugänge Martin Allegro und Yukiya Uda aus nächster Nähe begutachtet werden. Besonders von Letzterem erwartete man sich im TSV-Lager eine Menge, da er nur wenige Monate zuvor beim erstmals ausgetragenen Grand Smash keinen Geringeren als Timo Boll bezwungen

hatte und erst im Halbfinale vom Weltrang-listenersten Fan Zhendong (China) gestoppt werden konnte. Dass er - ohne ein Einzel für uns bestritten zu haben - als Königstransfer vorgestellt wurde, erschien mir zum damaligen Zeitpunkt etwas verfrüht. Doch kann ich selbstverständlich nachvollziehen, dass man von Vereinsseite aus stolz ist, wenn die Nummer 22 der Welt sich einem Klub aus dem Grabfeld anschließen möchte.

Die Saison begann für uns Ende August mit einem Heimspiel gegen die Werderaner, die uns schon in den vorangegangenen Spielzeiten das ein oder andere Mal Kopfschmerzen bereitet hatten. Nach überstandenen Rückenproblemen konnte ich erst kurz vor dem Rundenauftritt wieder ins geregelte Training einsteigen, weshalb Trainer Koji Itagaki in Abwesenheit von Yukiya auf das Trio Allegro,



Jubel nach einem Heimsieg wünschen sich nicht nur die Fans, sondern auch das Team, hier (von links) Kilian Ort, Martin Allegro, Filip Zeljko, Bastian Steger und Yukiya Uda.



E-BIKES + BIKES

FÜR ABENTEUERLUSTIGE

CUBE REACTION HYBRID ONE 750

MIT NEUEM 2023 BOSCH SMARTSYSTEM

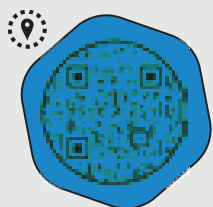
3.049,- €



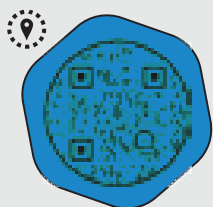
ALTERNATIVE
FARB- & RAHMENVARIANTEN



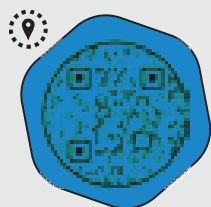
BESUCHE UNS IN EINEM UNSERER 3 STORES



CUBE STORE RHÖN
TORWIESEN 1
97647 NORDHEIM/RHÖN



CUBE STORE LOHR
WEINBERGWEG 6
97816 LOHR AM MAIN



CUBE STORE FULDA
HAHLWEG 35
36093 KÜNZEL



BIKEPOINT RHÖN
RHÖN-LOHR-FULDA

cube-store-rhoen.de

TOP
Deal



Zeljko, Steger setzte. Dass wir auch genau in dieser Aufstellung antraten, überraschte wohl jeden – hatten wir Martin auch aufgrund seiner Doppelstärke verpflichtet. Nichtsdestotrotz wäre Kojis Plan fast aufgegangen. Martin unterlag hauchzart im fünften Satz Kasachstans Nummer eins Kirill Gerassimenko, Filip gewann überraschend deutlich gegen Mattias Falck und auch Basti behielt gegen Marcelo Aguirre die Oberhand. Nachdem Martin dem Vizeweltmeister von 2019 und Steger/Ort dem Duo Gerassimenko/Pletea als Verlierer die Hand geben mussten, standen wir letztendlich doch mit leeren Händen da. Besonders meine Doppelpartie hatte noch gehörig Luft nach oben.



Kilian Ort und seine stärkste Waffe, die Vorhand.

Gut eine Woche später lief es für uns in Ochsenhausen nicht besser. Trotz guter Leistungen von Basti und Filip führte der US-Amerikaner Kanak Jha seine Ochsen zum 3:1-Heimerfolg. Aufgrund der mageren Punkteausbeute musste demnach im Heimspiel gegen den ASV Grünwettersbach ein „Zwei-

er“ her. Nach 120 Minuten Spielzeit hatten wir allerdings immer noch keinen Satz gewonnen, da weder Yukiya gegen Wang Xi noch ich gegen Apolónia wirklich etwas zu melden hatten. Da sich auch Filip gegen Ricardo Walther lange Zeit auf der Verliererstraße be-



Yukiya Uda beim Aufschlag. Da trug er noch die Hoffnungen aller TSV'ler.

www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de

TTBL 2023/24

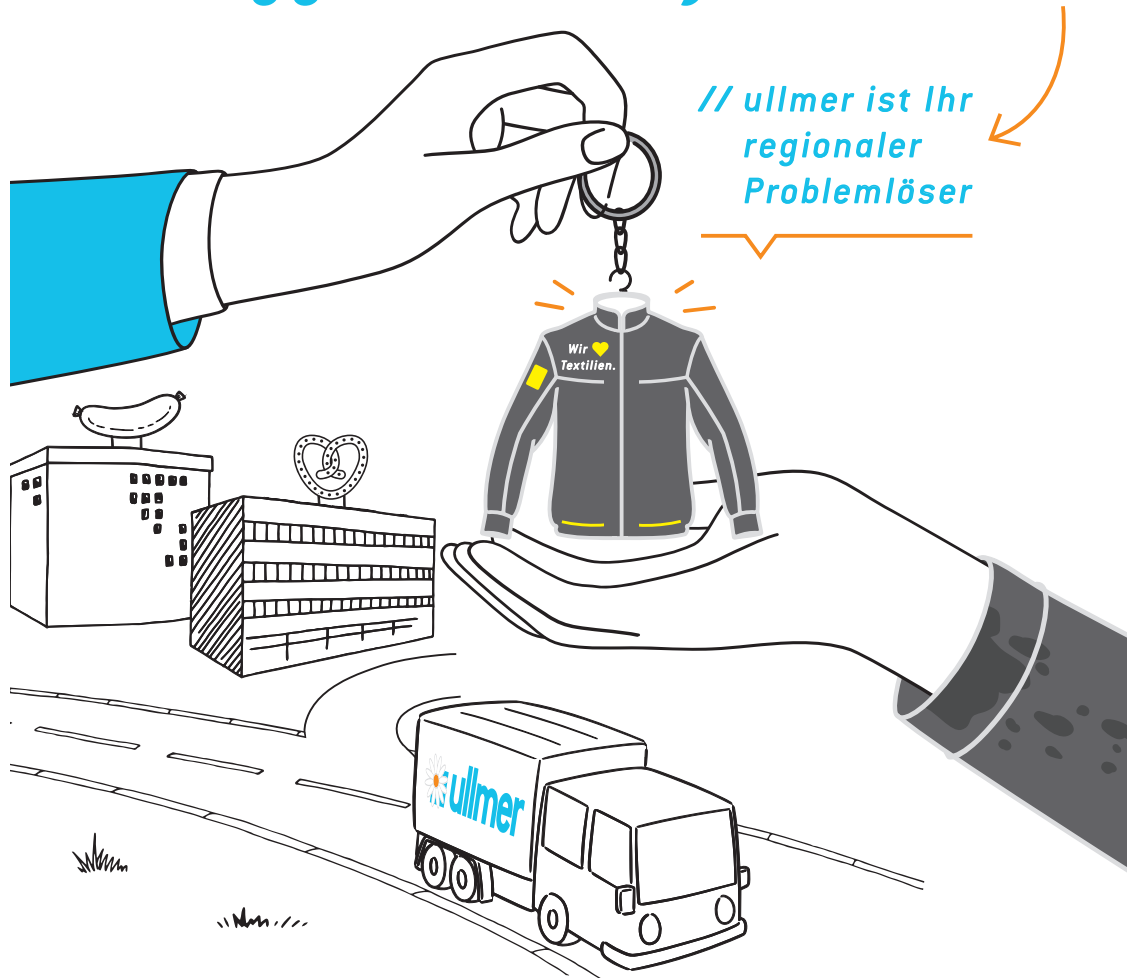
19



berufs- bekleidung

hygienisch aufbereiten!

Jetzt Arbeitskleidung leasen
» für Handel, Handwerk, Industrie



// ullmer ist Ihr
regionaler
Problemlöser

ullmer GmbH & Co. KG
Am Dolzbach 5, 97616 Bad Neustadt
Telefon: +49 9771 6113-0
Telefax: +49 9771 6113-129
E-Mail: info@wirsindullmer.de

ullmer
kompetenz in textilservice.



Filip, der Konzentrierte.

fand, sah es nach einem düsteren Nachmittag für uns Grabfelder aus. Doch unser kroatischer „Speedking“ kam noch einmal zurück und läutete die Aufholjagd ein, die letztendlich von Yukiya und dem neu formierten Gespann Allegro/Ort in Zählbares verwandelt wurde.

Beim kurz darauf ausgetragenen Spiel in Neu-Ulm standen unserem Trainer mit Filip und Martin nur zwei fitte Spieler zur Verfügung, weshalb trotz ordentlicher Gegenwehr unsererseits eine 1:3-Niederlage nicht zu verhindern war. Vier Tage später schluss-



Filip, der Emotionale.

www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de

TTBL 2023/24



Unser Schutzschirm
für Ihr Spitzen-Team.

VER | SICHER | UNGS
KAMMER | BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Versicherungsbüro Baumbach GmbH & Co.KG

Wir kümmern uns um
Ihre betriebliche Risiken.
Ihre zertifizierten Risiko-
manager und Vorsorge-
berater in KÖN.

97631 Bad Königshofen
Am Kurzentrum 2
Tel. 09761 3977839

97645 Ostheim v.d. Rhön
Paulinenstraße 6
Tel. 09777 357770

info@baumbach.vkb.de

Zertifizierter
Riskmanager



Zertifizierter
Vorsorgeberater



www.baumbach.vkb.de

 Finanzgruppe

gen wir bereits zum zweiten Mal im September in Ochsenhausen auf, um das Achtelfinale des Pokalwettbewerbs auszutragen. Auch in diesem Jahr sorgten wir nicht dafür, dass der TSV-Pokalhistorie zumindest ein positives Kapitel hinzugefügt werden konnte. Denn am Ende des Tages stand ein deutliches 3:0 für die Oberschwaben auf deren Anzeigetafel. Fünf Partien, vier Niederlagen. Ein geglückter Saisonauftakt sieht anders aus. Die mehr als einmonatige Pause im Spielplan kam für uns wohl zum richtigen Zeitpunkt. Anschließend empfangen wir die Grenzauer zu einem Montagabendspiel bei uns in Unterfranken. Da uns anschließend ein Auswärtsspiel in Saarbrücken und ein Heimspiel gegen Düsseldorf bevorstanden, war im Spiel gegen die Westerwälder, die mit identischem Punktekonto (2:6) anreisten, ein Sieg quasi Pflicht. Die Tatsache, dass Yukiya nicht im Lande, Basti verletzt und ich in den bisherigen Partien alles andere als erfolgsverwöhnt war, ließ die zu überspringende Hürde nicht kleiner erscheinen. Nachdem Filip und Martin die ersten beiden Einzel verloren, konnte ich meine Mannschaft mit einem Erfolg über Patrick Baum im Spiel halten. Von enormer Bedeu-



Basti, der Leader.

tung war anschließend Filips 15:13 im fünften Satz über Grenzaus Spitzenspieler Feng, das besonders aufgrund der Topspin-Topspin-Rally beim verwandelten Matchball „viral“ ging und sicher auch jetzt noch im Langzeitgedächtnis des ein oder anderen TSV-Fans zu finden sein wird. Martin und ich machten gegen Kubik/Baum den Deckel drauf und si-



Basti mit der Rückhand-Waffe.





AOK 



Weil es auf die Extras ankommt

Jede und jeder Versicherte hat andere Bedürfnisse. Genau dafür gibt es den AOK-Gesundheitsvorteil. Jetzt Vorteile sichern!

Mehr erfahren auf
aok.de/bayern/gesundheitsvorteil

Gesundheit nehmen wir persönlich.
AOK Bayern. Die Gesundheitskasse.

cherten uns wichtige Punkte im Kampf gegen den Abstieg. Anschließend wurde Martin an der Hüfte operiert, um eine Fehlstellung korrigieren zu lassen. Hätte sich unser Belgier entschieden diesen Eingriff nach hinten zu verschieben, wäre die Ausfallzeit deutlich länger ausgefallen, weshalb er auch von Vereinsseite diesbezüglich volle Rückendeckung erhielt. Getreu dem Motto „Two and a half men“ – nach zwei Wochen Zwangspause griff Basti erst 24 Stunden vor Spielbeginn wieder zum Schläger – reisten wir ohne große Erwartungen ins Saarland, aus dem wir allerdings völlig überraschend und dazu noch zum ersten Mal in unserer TTBL-Geschichte zwei Punkte entführen sollten. Im darauffolgenden Heimspiel gegen Branchenprimus Borussia Düsseldorf verpassten wir nur hauchzart eine weitere Premiere. Denn in unserer Shakehands Arena gelang es uns eben – nur um Nuancen – nicht die Mannen vom Niederrhein in

die Knie zu zwingen. Eine derart gute Chance wie an diesem Novembernachmittag hatten wir aufgrund der Tatsache, dass Borussia Verletzungssorgen plagten und somit ihr Trainer Danny Heister selbst zum Schläger greifen musste, wohl noch nie. Rückkehrer Yukiya hätte uns zumindest ins Schlussspiel geschickt, hätte er einen Matchball gegen Boll nutzen können. „Hätte, hätte, Fahrradkette“. Am Ende behielt der Tabellenführer die Oberhand, was uns dazu bewog noch konzentrierter in die nächste Partie gegen Bergneustadt zu gehen. Zum vierten Mal im fünften Spiel ging es in dieser Spielzeit auf heimischem Terrain über die volle Distanz. Nicht nur die vier Einzel, sondern auch das Doppel war hart umkämpft. Letztendlich konnten Basti und ich das Duo Mino/Duda niederringen und dafür sorgen, dass sich unsere Mannschaft im Tabellenmittelfeld festsetzen konnte. Spätestens nachdem Basti uns gegen Ruwen Filus



Kilian Ort und Basti Steger beim Entscheidungsdoppel – eine Bank.



Pflegezentrum
Dauer-, Kurzzeit- und
Verhinderungspflege

Pflegedienst
Ambulante Pflege,
hauswirtschaftliche
Versorgung und
stundenweise
Entlastungsleistungen

Sozialdienst
Wir stehen Ihnen mit
professioneller
Beratung zur Seite

Patientenfahrdienst
Dialysefahrten,
Klinikfahrten,
Arztfahrten etc.

Menüservice
Essen aus hauseigener
Küche frisch zubereitet
auf Ihren Tisch

Tagespflege
Über den Tag liebevoll
betreut

Betreuung/Versorgung
Im Wohnmobil, Hotels
und privaten
Unterkünften

franken care GmbH

Am Kurzentrum 4
97631 Bad Königshofen
Tel: 09761-3965-0
Fax: 09761-3965-30

E-Mail: info@frankencare.de
Web: www.frankencare.de



Urlaubspflege- (im)Mobil

franken care GmbH
mitten im Kurggebiet von Bad Königshofen

Ihr Urlaubsziel in entspannter Umgebung!

Sie genießen, wir versorgen Ihren pflegebedürftigen

Partner während des Urlaubs!

Wir freuen uns auf Sie!



Kontakt und Information
www.frankencare.de
Tel.: 09761 3965 0

eine Woche später beim Gesamtstand von 1:2, 1:2, 7:10 am Leben hielt und wir die Partie gegen Fulda drehen konnten, träumte so mancher TSV-Sympathisant schon von den Playoffs. Diese Ambitionen erhielten im letzten Heimspiel des Jahres 2022 einen gehörigen Dämpfer, da uns das Tabellenschlusslicht aus Mainz verdient mit 3:1 besiegte, was die Stimmung vereinsintern gehörig trübte. Nach dem 2:3-Auswärtserfolg beim Post SV Mühlhausen merkte man aber, wie schnell sich die Gefühlswelt wieder drehen kann. Mit Fieber eigentlich ans eigene Bett gefesselt, machte ich mich doch noch auf den Weg ins Ortsche Wohnzimmer, um meiner Mannschaft die Daumen zu drücken. Besonders Yukiya, der nicht gerade auf einer Erfolgswelle schwamm, war die Erleichterung nach seinem Erfolg über Ovidiu Ionesco förmlich ins Gesicht geschrieben. Mit einem Punktekonto von 12:10 hatten wir uns zu Weihnachten die Tuchföhlung zu den Playoff-Plätzen bewahrt – trennte uns doch nur das schlechtere Spielverhältnis vom Vierten. Die Abstiegsorgen, die bis Mitte November alles andere als surreal waren, konnten wir somit größtenteils ad acta legen. Zum Start ins neue Kalenderjahr sollte uns der Spielplan ein Heimspiel gegen Fulda bescheren, in dem uns seit langer Zeit mal wieder ein Mannschaftserfolg ohne Spielverlust gelingen sollte. Neben einer guten Leistung unsererseits war dafür sicherlich auch ausschlaggebend, dass den Osthessen zwei arrivierte Kräfte fehlten. Einen guten Auftakt in die zweite Saisonhälfte wünscht sich selbstverständlich jedes Team. Für uns war dies in der abgelaufenen Saison aber besonders wichtig, da wir anschließend im Düsseldorfer ARAG Center Court zu Gast waren. Beide Teams sollten nicht in Bestbesetzung antreten, da internationale Turniere nahezu zeitgleich auf anderen Erdteilen ausgetragen wurden. Filip bekam die Freigabe unserer Vereinsführung, um in der Weltrangliste nicht zu weit abzurutschen, da dies seine Teilnahme an der Einzel-Weltmeisterschaft gefährdet hätte. Wie bereits erwähnt, hatte aber auch Düsseldorf nicht alle Stützen seines Staren-



Martin Allegro, der Linkshänder.



Martin: purer Wille und Konzentration, viel Pech in den Einzeln.



dta mediadesign

Ihr Spezialist für Druck und Werbung

- Wir sind eine spezialisierte Print-Agentur.
- Ob Flyer, Visitenkarten, Plakate, Banner, Werbetafeln Broschüren oder Bücher: Wir erschaffen Printprodukte, die Ihren Wünschen gerecht werden.
- Ob Klassisch oder extravagant, glänzend oder matt.
- Mit uns haben Sie den richtigen Partner für Ihr Druckprojekt.

dta mediadesign | HAUPTSTRASSE 21A | TELEFON.: 097 65/79 00 80
 Michaela Albert | 97633 ALSLEBEN | E-MAIL: dta-mediadesign@t-online.de

FARBENHAUS Hochbrückner GMBH

Alles für die Raumausstattung Verputz- und

- FARBEN
- GARDINEN
- TAPETEN
- BODENBELÄGE
- TISCHDECKEN



Malergeschäft

97631 BAD KÖNIGSHOFEN • Wallstraße 45
 Telefon 0 97 61/26 23 • Telefax 0 97 61/61 49
 eMail: farbenhaus.hochbruecknergmbh@web.de



Wesentlich erfolgreicher spielte Martin Allegro im Doppel, hier an der Seite von Bastian Steger.

sembles (ausgeschlafen) an Bord. Dang Qiu landete knapp vier Stunden vor Spielbeginn, während Anton Källberg komplett fehlte. Nichtsdestotrotz rechneten wir uns nicht allzu viel aus. Denn nach meiner 24-Stunden Rückreise aus Südafrika begab ich mich mehr oder weniger direkt in die Halle, um mit Basti und Martin unser Abschlusstraining zu absolvieren, das unser Capitano allerdings aufgrund einer Nackenblockade gar nicht erst aufnahm. Martin sollte an diesem 15. Januar – objektiv gesehen eher zu früh als zu spät – sein Comeback nach seiner Hüft-OP feiern. Dagegen konnte Düsseldorf mit den Athleten Boll, Stumper und Achanta immer noch ein starkes Trio an den Start bringen. Als Basti sein Einzel gegen Timo Boll nach nur einem Ballwechsel aufgab, rechnete wohl auch er nicht damit knapp zweieinhalb Stunden später mit Martin den Matchball im entscheidenden Doppel verwandeln und sich von den

mitgereisten TSV-Anhängern feiern lassen zu können. Genau eine Woche später fand sich das Gespann Steger/Allegro erneut im Schlussspiel wieder, das dieses Mal knapp verloren wurde und wir somit den Gästen aus Ochsenhausen zum verdienten Sieg gratulieren mussten. Dass man unserer Mannschaft einiges vorwerfen kann, aber wohl keine Langeweile, stellten wir auch in Bremen wieder unter Beweis. Besonders die Partie Steger vs. Gerassimenko beim Gesamtstand von 1:2 aus unserer Sicht war höchst spektakulär. Basti drehte nicht nur einen 0:2-Satzrückstand in einen 3:2-Erfolg, sondern wehrte dabei in teils glücklicher aber meist hochspektakulärer Art und Weise mehrere Matchbälle des Kasachen ab und legte mit seinen zwei Einzelerfolgen das wichtige Fundament des hart erkämpften Auswärtserfolgs an der Weser. Herbe wurden unsere mittlerweile gewachsenen Playoff-Ambitionen im Wester-





**Immer zur Stelle, wenn Autos in Not sind:
unsere Unfall Spezialisten.**



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Hölzer GmbH

Thüringer Straße 23
97631 Bad Königshofen
Tel. +49 9761 91500



Pralle Unterstützung gab es von einem Bus voller TSV-TT-Fans beim Auswärtssieg gegen den späteren Deutschen Meister Borussia Düsseldorf.

wälder Brexbachtal gedämpft, wo wir den Grenzübern mit 1:3 unterlagen. Besonders meine 2:3-Niederlage gegen Kubik hat in dieser Partie die Heimmannschaft auf die Siegerstraße gebracht. Anschließend soll-

te ich meinen Teamkollegen aufgrund einer Ischiasnervreizung, die durch weitere Belastung nicht abklingen würde, für gut vier Wochen fehlen. So nahm Grünwettersbach Revanche für die Hinspielniederlage und be-



In Ochsenhausen waren es etwas weniger Fans, diese aber leidenschaftlicher als alle „Ochsen“.



Kilian Ort, wie man ihn und er sich am liebsten sieht: in Siegerpose.

siegte uns vor allem dank eines herausragenden Wang Xis verdient mit 3:1. Nach einem 3:1-Heimspielerfolg gegen Neu-Ulm, bei dem vor allem Filip glänzen konnte, verloren wir sowohl in Mainz als auch gegen die in Topformation angereisten Saarbrücker. Demnach war das Thema Playoffs leider für uns gegessen, weshalb die restlichen zwei Partien in Bergneustadt und das gut einen Monat später ausgetragene Heimspiel gegen Mühlhausen nicht mehr die allerhöchste sportliche Brisanz haben sollten. Im Oberbergischen verloren wir, obwohl Filip erstmals in der TTBL Benedikt Duda niederringen konnte, mit 1:3. Mit dem umgekehrten Ergebnis konnten wir Ende

April noch einen schönen Saisonabschluss in der heimischen Shakehands Arena feiern.

Von 22 Bundesligapartien gewannen und verloren wir genau die Hälfte. Unser Spielekonto dagegen war mit 45:50 leicht negativ, woran sich erkennen lässt, dass wir einige knappe Spiele – vor allem im Schlussdoppel – für uns entscheiden konnten. Einen wichtigen Anteil an diesen Siegen hatte sicherlich Martin, der vier seiner fünf Doppel gewinnen konnte. Yukiyas Auftreten im TSV-Dress würde der Großteil der TSV-Fans wohl als unglücklich titulieren, wobei man bei genauerer Analyse erkennt, dass er nicht immer die angenehmsten Gegner erwischte hatte. Als Team-

▼ Yukiya Uda (links) gegen Timo Boll von Borussia Düsseldorf.





Guck

AUSGEFUXXTES FÜR TIER & GARTEN

Hoher Markstein 14 | **97631 Bad Königshofen**

Tel.: 09761 9141-0

Fax: 09761 9141-80

E-Mail: info@landfuxxguck.de

Öffnungszeiten:

MO – FR

9 – 18 Uhr

SA

9 – 16 Uhr



TIER



GARTEN



HAUS



HOF



FREIZEIT

www.landfuxxguck.de



#guckmalvorbei



Kilian Ort (rechts) gegen seinen ehemaligen Teamkollegen Darko Jorgic vom 1. FC Saarbrücken TT ...



... und nach dem Sieg die Welle für die Fans.

www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de

TTBL 2023/24

**Private Augenarztpraxis
Dr. Hans-Joachim Hofstetter
Facharzt seit 1993**

Moderne Glaukomvorsorge und Glaukomdiagnostik

*

Glaukom-Therapie mit SLT-Laser

*

Netzhautdiagnostik mit OCT

*

**Eye-Light- und LipiFlow-Therapie
bei Trockenem Auge**

*

Kontaktlinsen-Komfortsehtest

*

**Vorbereitung Operation „Grauer Star“,
auch für „Leben ohne Brille“**

*

**Ab 01.08.2023 exklusiv in Bad Kissingen:
Eyetronic-Therapie**

Ihr gutes Sehen liegt uns am Herzen

Sprechstunde (privat) Telefon: 0971/4317

**Montag, Mittwoch, Freitag: 09:00 – 13:00 Uhr
Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr, 13:30 – 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Martin-Luther-Straße 1, 97688 Bad Kissingen
www.hofstetter-augenarzt.de**



Sprechstunde (gesetzlich Versicherte) Telefon: 0971/7857000

**Montag: 13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 17:00 Uhr**

telefonische Sprechstunde:

**Montag, Dienstag: 08:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch, Freitag: 08:00 – 13:30 Uhr
Erhardstraße 18, 97688 Bad Kissingen
www.mvz-badkissingen.de**



Head Coach Koji Itagaki gibt taktische Anweisungen an Basti und Martin im Spiel gegen Ochsenhausen.

kollege hätte ich mich gefreut, wenn er sich in der Rückrunde nochmal das schwarz-blaue Andro-Trikot übergestreift und sein wahres Potenzial gezeigt hätte. Vielleicht wäre dann noch einen Tick mehr als der sechste Platz für uns möglich gewesen. Dass Yukiya im vorolympischen Jahr wieder in Japan auf-



Filip Zeljko im Interview mit dem Kommentator Jens Jung.

schlagen würde, war unseren Verantwortlichen frühzeitig klar, weshalb sie sich auf dem Transfermarkt umgeschaut und letztendlich den 31-jährigen Japaner Jin Ueda verpflichtet haben. Das TSV-Quintett Steger, Ueda, Zeljko, Allegro und Ort wird auch in der Saison 2023/2024 so manchen Fan mit Bluthochdruck in Gefahr bringen, weshalb ich mich bereits im Vorfeld für diese Momente entschuldigen möchte. Wir schätzen es deshalb umso mehr, wenn ihr uns auch in der kommenden Spielzeit in großer Zahl unterstützt.

Neben unseren Fans möchte ich mich auch im Namen meiner Teamkollegen herzlich bei den TSV-Verantwortlichen sowie bei den ehrenamtlichen Helfern für die geleistete Arbeit bedanken.

Euer Kilian



Martin Allegros Blick geht nach vorne und nach oben.



KNAHL SPIEL_ORTHEK



Magische Wochen

Es waren magische 11 Wochen für unseren TSV Bad Königshofen, die vom 07.11.2022 bis zum 27.01.2023. In diesen Wochen wurden in vier Spielen insgesamt 11 Matchbälle abgewehrt. In allen vier Spielen hätte der TSV nicht nur das jeweilige Einzel, sondern auch das gesamte Match verloren. Doch in allen vier Spielen gelang es noch, das Einzel zu gewinnen und anschließend das abschließende Doppel für sich zu entscheiden.

Alles begann am 07.11. mit dem Heimspiel gegen Zugbrücke Grenzau. Zu diesem Zeitpunkt deutete alles auf einen total verkorksten Saisonstart hin. Der TSV hatte nach vier Spieltagen nur 2:6 Punkte auf dem Konto. Nun führte Grenzau nach drei gespielten Einzeln bereits mit 2:1 und hatte im vierten Einzel beim Matchball von Feng Yi-Hsin gegen Filip Zeljko die Chance, das Spiel zu gewinnen. Die bevorstehenden Spiele in Saarbrücken und gegen Düsseldorf verstärkten die Befürchtungen eines möglichen Abstiegs.

Doch Filip konnte den Matchball abwehren und seinen eigenen dritten Matchball verwandeln. Dieser spektakuläre Siegpunkt war zweifellos der emotionale Höhepunkt und gleichzeitig der Wendepunkt der Saison für unseren TSV. Im abschließenden Doppel behielten Kilian und Martin die Nerven und gewannen souverän mit 3:0.

Was normalerweise in einer Saison maximal einmal gelingt, wiederholte sich in den nächsten 11 Wochen noch dreimal, und zwar noch spektakulärer und dramatischer.

Der zweite Showdown fand am 10. Dezember bei einem Auswärtsspiel in Fulda statt. Bastian Steger lag im vierten Spiel bereits mit 10:7 im vierten Satz zurück und hatte drei aufeinanderfolgende Matchbälle gegen sich. Doch Bastian konnte alle drei abwehren und gewann am Ende den Entscheidungssatz gegen einen sichtlich entnervten Ruwen Filus souverän. Auch hier stand es somit 2:2 und erneut gewann unser Team das entscheidende Doppel mit Kilian Ort und Yukiya Uda.

Am 15. Januar 2023 stand das Spiel bei Werder Bremen an. Hier wehrte Bastian im vierten Einzel bei einem 2:1-Rückstand gegen Kirill Gerassimenko vier Matchbälle ab und gewann den Satz

mit 17:15. Anschließend sicherte er sich auch den Entscheidungssatz. Im Schlussspiel gewannen Kilian Ort und Martin Allegro ungefährdet gegen Bremens Falck und Pletea.

Und wer dachte, dass dies alles war, wurde nur 12 Tage später eines Besseren belehrt, denn Bad Königshofen trat gegen den Rekordmeister Düsseldorf an. Die Vorzeichen standen auf Niederlage. Kilian kam erst am Spieltag mit dem Flugzeug von einem Turnier in Südafrika an, Bastian verletzte sich beim Einspielen und musste sein Einzel gegen Timo Boll kampflos abgeben. Martin Allegro musste nach seiner OP im Dezember wesentlich früher als erwartet an den Tisch (Filip und Yukiya waren für ihre Nationalmannschaften unterwegs). Zu Beginn freuten sich somit nicht nur die zahlreichen Königshöfer Fans in der Halle über den sicheren Sieg von Kilian gegen Kay Stumper, da dies bedeutete, dass Timo Boll doch noch zum Einsatz kommen würde. Doch der Verlauf war anders als erwartet. Timo hatte insgesamt drei Matchbälle gegen Kilian für einen entscheidenden 3:1-Sieg für Düsseldorf. Doch Kilian konnte alle drei abwehren und nutzte seinen ersten eigenen Matchball, um zum ersten Mal gegen Deutschlands TT-Legende zu gewinnen. Im abschließenden Doppel war die Sensation sogar fast noch größer, denn die angeschlagenen Steger und Allegro gewannen gegen Dang Qiu und Kamal Achanta.

In elf Wochen wurden insgesamt elf Matchbälle in vier Spielen durch Filip Zeljko, Bastian Steger und Kilian Ort abgewehrt. Es ist bemerkenswert, dass auch Yukiya und Martin über die Doppel am Ende zu den Siegen beigetragen haben und somit die mannschaftliche Geschlossenheit eindrucksvoll dokumentierten. Diese Wochen waren zweifellos magisch für alle unsere Spieler.

Für die abgewehrten Matchbälle und den emotionalen Höhepunkt der vergangenen Saison können Sie die nachfolgenden QR-Codes scannen, um auf die entsprechenden Videos zuzugreifen.

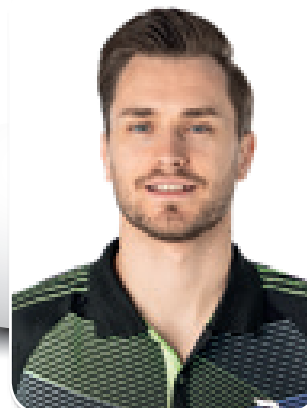


TSV Bad Königshofen – 1. Bundesliga 2023/24



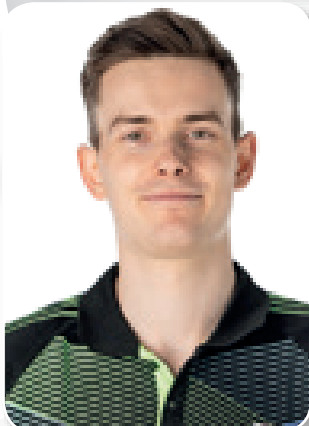
Bastian Steger

Geburtsdatum: 19.03.1981
Geburtsort: Oberviechtach
Größe: 170 cm
Gewicht: 65 kg
Beim TSV seit: 2019
Hobbys: Tennis, Musik, Radfahren



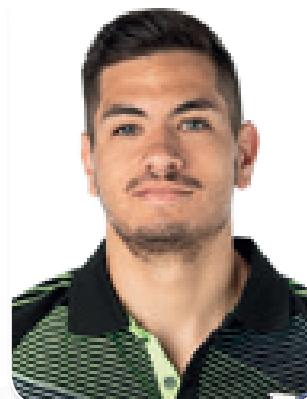
Filip Zeljko

Geburtsdatum: 16.11.1996
Geburtsort: Zagreb
Größe: 185 cm
Gewicht: 73 kg
Beim TSV seit: 2016
Hobbys: Fußball, Tennis



Kilian Ort

Geburtsdatum: 27.04.1996
Geburtsort: Bad Neustadt
Größe: 185 cm
Gewicht: 78 kg
Beim TSV seit: 2004
Hobbys: Fußball, Musik



Martin Allegro

Geburtsdatum: 29.04.1996
Geburtsort: Boussu, Belgien
Größe: 170 cm
Gewicht: 66 kg
Beim TSV seit: 2022
Hobbys: Tischtennis und Kochen



Jin Ueda

Geburtsdatum: 10.12.1991
Geburtsort: Kyoto
Größe: 176 cm
Gewicht: 72 kg
Beim TSV seit: 2023
Hobbys: Kochen



Head Coach Koji Itagaki

Geburtsdatum: 03.08.1970
Größe: 165 cm
Gewicht: 72 kg
Beim TSV seit: 2016
Hobbys: Tischtennis



Waschkiste
WWW.WASCHKISTE.DE




SB-Waschanlage in Bad Königshofen

Ihr Auto wird auf Hochglanz gebracht - von innen und von außen.

Wasser Marsch

MONTAG BIS SAMSTAG
7.00 UHR BIS 20.00 UHR
HOHER MARKSTEIN 8
97631 BAD KÖNIGSHOFEN IM GRABFELD



KRAN VERLEIH WEBER

Klosterstraße 12
97631 Bad Königshofen
Telefon: 09761-39061
Handy: 0172-6644520
E-Mail: kranverleih.weber@t-online.de

www.kranverleih-weber.de

Immer wenn die eigene Kraft nicht mehr ausreicht...

Neuvorstellung:

Mit einem „e“ mehr ein Mehr an Zuverlässigkeit: Für Uda kommt Ueda

Wer ist dieser Jin Ueda?

Er ist 31 Jahre alt, geboren in Kyoto, 176 cm/72 kg, Rechtshänder und spielt nicht mit dem asiatischen Penholder-, sondern dem Shakehands-Griff. Seine beste Weltranglistenposition war 2018, als er noch Turniere spielte, Platz 28. Inzwischen ist er auf 235 abgerutscht. Erste internationale Auftritte hatte er bei den Jugend-Weltmeisterschaften u.a. mit zwei Mal Bronze mit der Mannschaft und im Doppel ein Mal Silber. Im Doppel gewann er vier World Tour Turniere. Mit Maharu Yoshimura gewann er bei den World Grand Finals 2017 Bronze im Doppel, beim World Team Cup 2018 sicherte er sich mit dem Team Silber, unterlag China im Finale. Eine Saison (2009/2010) spielte Ueda für den TTC Hagen in der 2. Bundesliga.

In der japanischen Profi-Liga (T.League) stand der frühere Itagaki-Schützling an der Aomori School zuletzt bei T.T Saitama unter Vertrag. Weltklassemannschaften wie Liam Pitchford und Kenta Matsudaira gehörten in der abgelaufenen Saison zu seinen Team- und Sponsoringpartnern. Wenn dieses Modell mit Wohnsitz und Trainingsmittelpunkt in Bad Königshofen von Erfolg gekrönt sein wird, könnte es eine Sog-Wirkung für den Tischtennis-Standort Bad Königshofen, vergleichbar mit anderen Bundesligisten, als Alternative zu Düsseldorf oder Zagreb haben. Damit ist das Rätsel gelöst, das Andy Albert beim letzten Heimspiel mit der Doppel-Ansage für die kommende Saison in den Raum stellte: „Die Mannschaft bleibt zusammen“ und „Ein Spieler wird ausgetauscht“, auch wenn es diesmal kein Königstransfer ist.

Jin Ueda hörte sich im Gespräch mit dieser Redaktion hoch motiviert an: „Bad Königshofen war noch nie in den Playoffs, also will ich ihnen helfen, dahin zu kommen. Die TTBL spielt auf einem sehr hohen Niveau, und ich habe seit etwa drei Jahren kein internationales Turnier mehr gespielt. Ich glaube aber erfolgreich zu sein, wenn ich meine Erfahrung und Stärken im Kopf-an-Kopf-Tischtennis nutzen kann. Der Name Jin Ueda ist in Japan bekannt. Ich möchte auch in Deutschland jemand sein, der ebenso respektiert wird und freue mich auf die Bundesliga und Bad Königshofen.“



Ihr kompetenter Partner für Wohn- und Gewerbebauten

- Badplanung
- Bad im Neubau
- Badrenovierung
- Badmodernisierung
- Eigene Badausstellung
- Lüftung
- Heizung
- Holz-Pelletsheizungen
- Kaminsanierung
- Solarheizung + PV
- Spenglerarbeiten

Wir beraten Sie gerne!



Dieter Stengel

Energie, die nur ein
Lächeln kostet:
Viessmann Solarsysteme.



**Testsieger
Kombi-Solaranlagen
Stiftung Warentest**

Im Test: 13 Anlagen, 2 Testsieger
Ausgabe 3/2009, test Spezial Energie 2012
Solaranlage mit Vitosol200-F;
Vitocell 340-M und Vitosolic 200

Willkommen auf der Sonnenseite:

- Leistungsstarke Solarsysteme
- Hocheffiziente Kollektoren
- Perfekt aufeinander abgestimmte Systemkomponenten

VIESSMANN

Dr. Ernst-Weber-Straße 11
97631 Bad Königshofen
Telefon: 09761 - 6478
Telefax: 09761 - 2117
E-Mail: stengel-gmbh@t-online.de

1/1-Seite Druckhelden

(wird bei
Druckerei Mack
direkt eingesetzt)

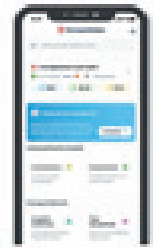




Mohren Stadt Apotheke



Seit 1. Juli 2023
eRezepte auch mit
Gesundheitskarte
möglich



Medikamente bei uns
online bestellen und
Rezepte einlösen.

Jetzt downloaden!



Mohren Apotheke
Martin-Reinhard-Str. 27
97631 Bad Königshofen
09761/2057

Stadt Apotheke
Hindenburgstr. 17
97631 Bad Königshofen
09761/2068

eRezept, Online, per App,
oder ganz normal
wir sind bereit, wenn Ihr es wollt!

 #apotheke-weigand.de  #koengesund



Spielorte Tischtennis
2023/2024

**Alle Ergebnisse,
Liveticker,
Spielpläne,
Bilder**

www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de





ENERGIE KOSTEN EXPLOSION!



SENEC

Jetzt anfragen: Photovoltaik mit Stromspeicher

Für mich kein Thema!
Ich produziere
günstigen Eigenstrom

BSH GmbH & Co. KG Bamberger Straße 44 97631 Bad Königshofen
Tel. 0 97 61 / 77 90-000 info@bsh-energie.de www.bsh-energie.de

fahrschule HÜMPFNER

BAD KÖNIGSHOFEN

Inh. Marcel Bezold | 97631 Bad Königshofen
Telefon: 09761.2131 | Mobil: 0176.24871304
fahrschule.huempfner@t-online.de
facebook.com/fahrschulehuempfner









Technische Kunststoffteile von der
Idee über die Produktentstehung bis zur Serienfertigung

RUNDUM-SORGLOS-PAKET

Als Ihr Partner in der Kunststoffspritzgusstechnik bieten wir Ihnen ein Gesamtkonzept,
welches permanent von unseren Projektleitern betreut wird.



ENGINEERING

Kunststoff- und werkzeugtechnisch optimierte Produktgestaltung
mit der Unterstützung von Simulationen und Prototypen



INDUSTRIALIZATION

Formenbau in Eingenfertigung, Automatisierungskonzepte,
Montage- und Veredelungslösungen



PRODUCTION

Herstellung von technischen Kunststoffteilen unter Nutzung moderner
Produktionsverfahren, Metall- und Magnetumspritzung

Montage von Baugruppen, Ultraschall-Schweißen sowie Veredelung durch
diverse Lackierungen und Bedruckungen



www.erhard-kutec.de

ERHARD GmbH & Co. KG
Thüringer Str. 48
97631 Bad Königshofen
09761 9102 0
info@erhard-kutec.de

Spielplan Tischtennis 2023/2024



1. Spieltag

VORRUNDE

Nr.	Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	VS. Gast
1	Fr.	25.08.2023	19:00 Uhr	SV Werder Bremen	vs. 1.FSV Mainz 05
2	Sa.	26.08.2023	19:00 Uhr	ASV Grünwettersbach	vs. TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell
3	So.	27.08.2023	13:00 Uhr	TTC Schwalbe Bergneustadt	vs. 1.FC Saarbrücken TT
4	So.	27.08.2023	16:00 Uhr	Borussia Düsseldorf	vs. TTF Liebherr Ochsenhausen
5	Mo.	28.08.2023	19:00 Uhr	TSV Bad Königshofen	vs. TTC Zugbrücke Grenzau
				Spielfrei: Post SV Mühlhausen	

2. Spieltag

6	Di.	29.08.2023	19:00 Uhr	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell	vs. SV Werder Bremen
7	Fr.	01.09.2023	19:00 Uhr	1.FC Saarbrücken TT	vs. ASV Grünwettersbach
8	Sa.	02.09.2023	19:00 Uhr	1.FSV Mainz 05	vs. TSV Bad Königshofen
9	So.	03.09.2023	16:00 Uhr	TTC Zugbrücke Grenzau	vs. Borussia Düsseldorf
10	Mo.	04.09.2023	19:00 Uhr	Post SV Mühlhausen	vs. TTF Liebherr Ochsenhausen
				Spielfrei: TTC Schwalbe Bergneustadt	

3. Spieltag

11	Mi.	06.09.2023	19:00 Uhr	Post SV Mühlhausen	vs. TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell
12	Mi.	06.09.2023	19:00 Uhr	TTC Schwalbe Bergneustadt	vs. TTC Zugbrücke Grenzau
13	Mi.	06.09.2023	19:00 Uhr	Borussia Düsseldorf	vs. SV Werder Bremen
14	Do.	07.09.2023	19:00 Uhr	TSV Bad Königshofen	vs. 1.FC Saarbrücken TT
15	Do.	07.09.2023	19:00 Uhr	TTF Liebherr Ochsenhausen	vs. 1.FSV Mainz 05
				Spielfrei: ASV Grünwettersbach	

4. Spieltag

16	Do.	21.09.2023	19:00 Uhr	SV Werder Bremen	vs. TTF Liebherr Ochsenhausen
17	Fr.	22.09.2023	19:00 Uhr	ASV Grünwettersbach	vs. Post SV Mühlhausen
18	Sa.	23.09.2023	19:00 Uhr	TSV Bad Königshofen	vs. Borussia Düsseldorf
19	So.	24.09.2023	16:00 Uhr	1.FSV Mainz 05	vs. TTC Schwalbe Bergneustadt
20	Mo.	25.09.2023	19:00 Uhr	TTC Zugbrücke Grenzau	vs. 1.FC Saarbrücken TT
				Spielfrei: TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell	

5. Spieltag

21	Fr.	29.09.2023	19:00 Uhr	TTF Liebherr Ochsenhausen	vs. ASV Grünwettersbach
22	Sa.	30.09.2023	19:00 Uhr	Borussia Düsseldorf	vs. TTC Schwalbe Bergneustadt
23	So.	01.10.2023	16:00 Uhr	1.FC Saarbrücken TT	vs. Post SV Mühlhausen
24	Mo.	02.10.2023	19:00 Uhr	1.FSV Mainz 05	vs. TTC Zugbrücke Grenzau
25	Mi.	04.10.2023	19:00 Uhr	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell	vs. TSV Bad Königshofen
				Spielfrei: SV Werder Bremen	

Wohl-Füll-Eck

Unverpackt-Laden in Wülfershausen

Im Unverpackt-Laden bekommst du lose Lebensmittel in Bioqualität und so regional wie möglich. Du kannst sie in eigene Behälter abfüllen und bestimmst dabei selbst die Menge, die du mitnehmen möchtest.

In unserem Sortiment gibt es außerdem Reinigungsmittel, Hygieneartikel und nachhaltige Produkte für den Alltag.

Komm vorbei und schau dich gerne um. Wir freuen uns!



Unsere Produkte sind bio, regional, nachhaltig & fair gehandelt.



Unsere Sonnenterrasse lädt ein zum Verweilen bei Kaffee, Cappuccino ...



Kontakt

Findelmühlstraße 24
97618 Wülfershausen

09762 - 930 800

0177 - 870764

unverpackt@wohlfuelleck.de

www.wohl-fuell-eck.de

Öffnungszeiten:

Montag & Dienstag geschlossen

Mittwoch - Freitag 9:00-12:30 Uhr
14:30-18:30 Uhr

Samstag 8:00-13:00 Uhr

6. Spieltag

Nr.	Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	VS. Gast
26	Fr.	06.10.2023	19:00 Uhr	ASV Grünwettersbach	vs. 1.FSV Mainz 05
27	Sa.	07.10.2023	19:00 Uhr	TTC Schwalbe Bergneustadt	vs. TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell
28	So.	08.10.2023	13:00 Uhr	TSV Bad Königshofen	vs. TTF Liebherr Ochsenhausen
29	So.	08.10.2023	16:00 Uhr	Post SV Mühlhausen	vs. Borussia Düsseldorf
30	Mo.	09.10.2023	19:00 Uhr	TTC Zugbrücke Grenzau	vs. SV Werder Bremen
				Spielfrei: 1. FC Saarbrücken	

7. Spieltag

31	Fr.	13.10.2023	19:00 Uhr	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell	vs. TTC Zugbrücke Grenzau
32	Sa.	14.10.2023	19:00 Uhr	SV Werder Bremen	vs. TSV Bad Königshofen
33	So.	15.10.2023	13:00 Uhr	1.FSV Mainz 05	vs. Post SV Mühlhausen
34	So.	15.10.2023	16:00 Uhr	TTC Schwalbe Bergneustadt	vs. ASV Grünwettersbach
35	Mo.	16.10.2023	19:00 Uhr	1.FC Saarbrücken TT	vs. TTF Liebherr Ochsenhausen
				Spielfrei: Borussia Düsseldorf	

8. Spieltag

36	Do.	23.11.2023	19:00 Uhr	Borussia Düsseldorf	vs. ASV Grünwettersbach
37	Fr.	24.11.2023	19:00 Uhr	TTF Liebherr Ochsenhausen	vs. TTC Zugbrücke Grenzau
38	Sa.	25.11.2023	19:00 Uhr	TSV Bad Königshofen	vs. TTC Schwalbe Bergneustadt
39	So.	26.11.2023	16:00 Uhr	Post SV Mühlhausen	vs. SV Werder Bremen
40	Mo.	27.11.2023	19:00 Uhr	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell	vs. 1.FC Saarbrücken
				Spielfrei: 1. FSV Mainz 05	

9. Spieltag

41	Fr.	01.12.2023	19:00 Uhr	1.FC Saarbrücken TT	vs. 1.FSV Mainz 05
42	So.	03.12.2023	13:00 Uhr	TTC Schwalbe Bergneustadt	vs. TTF Liebherr Ochsenhausen
43	So.	03.12.2023	16:00 Uhr	Borussia Düsseldorf	vs. TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell
44	So.	03.12.2023	16:00 Uhr	TTC Zugbrücke Grenzau	vs. Post SV Mühlhausen
45	Mo.	04.12.2023	19:00 Uhr	ASV Grünwettersbach	vs. SV Werder Bremen
				Spielfrei: TSV Bad Königshofen	

10. Spieltag

46	Fr.	15.12.2023	19:00 Uhr	ASV Grünwettersbach	vs. TSV Bad Königshofen
47	Sa.	16.12.2023	19:00 Uhr	TTF Liebherr Ochsenhausen	vs. TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell
48	So.	17.12.2023	13:00 Uhr	1.FSV Mainz 05	vs. Borussia Düsseldorf
49	So.	17.12.2023	16:00 Uhr	SV Werder Bremen	vs. 1.FC Saarbrücken TT
50	Mo.	18.12.2023	19:00 Uhr	TTC Schwalbe Bergneustadt	vs. Post SV Mühlhausen
				Spielfrei: TTC Zugbrücke Grenzau	

11. Spieltag

51	Do.	21.12.2023	19:00 Uhr	TTC Zugbrücke Grenzau	vs. ASV Grünwettersbach
52	Do.	21.12.2023	19:00 Uhr	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell	vs. 1.FSV Mainz 05
53	Do.	21.12.2023	19:00 Uhr	Post SV Mühlhausen	vs. TSV Bad Königshofen
54	Fr.	22.12.2023	19:00 Uhr	SV Werder Bremen	vs. TTC Schwalbe Bergneustadt
55	Mi.	27.12.2023	19:00 Uhr	Borussia Düsseldorf	vs. 1.FC Saarbrücken TT
				Spielfrei: TTF Liebherr Ochsenhausen	





**Gut aufgestellt wird
es ein leichtes Spiel.**

**Weil man alles Wichtige
im Griff hat.**

Das gilt auch für Ihre Finanzen.
Mit der Sparkasse haben Sie einen
kompetenten Finanzpartner an Ihrer
Seite.

Lassen Sie sich gleich beraten.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Bad Neustadt a. d. Saale

Die Teams der TTBL Saison 2023/24



Borussia Düsseldorf



Trainer Danny Heister, Kay Stumper, Dang Qui, Timo Boll, Anton Källberg, Borgar Haug.



TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell



Wong Chun Ting, Ruwen Filus, Trainer Qing Yu Meng, Fan Bo Meng, Poret Thibault



FENDT & thein

CARAVAN

Qualität verbindet!

Herzlich willkommen

FENDT
CARAVAN



NEUHEITEN entdecken:
Präsentation der neuesten Fendt-Modelle in unserer Ausstellung!

*Wir machen Ihre
Reiseträume wahr.*

Profitieren von unseren attraktiven Zinssätzen! Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Finanzierungsangebot.

WIR VERGOLDEN

jetzt Ihren alten Wohnwagen oder Wohnmobil beim Kauf eines neuen, bis zur Perfektion veredelten FENDT Caravan.

Der weltweit erfolgreichste Fendt-Vertragshändler bietet SPITZENPREISE bei Inzahlungnahme ihres alten Caravans.

Ihr **CAMPING-Zubehörmarkt:** Alles, was das Camper-Herz begehrt.



Matthäus-Stäblein-Str. 12
97424 SCHWEINFURT
Telefon: 0 97 21/8 71 53
Telefax: 0 97 21/8 73 61
info@caravan-thein.de
www.caravan-thein.de

... weltweit größter Fendt-Vertragshändler!



TSV Bad Königshofen 1861



Filip Zeljko, Bastian Steger, Trainer Koji Itagakii, Jin Ueda, Kilian Ort und Martin Allegro.



Post SV Mühlhausen



Trainer Erik Schreyer, Ovidiu Ionescu, Irvin Bertrand, Daniel Habesohn, Steffen Mengel.

Foto: Christian Habel/Pixo





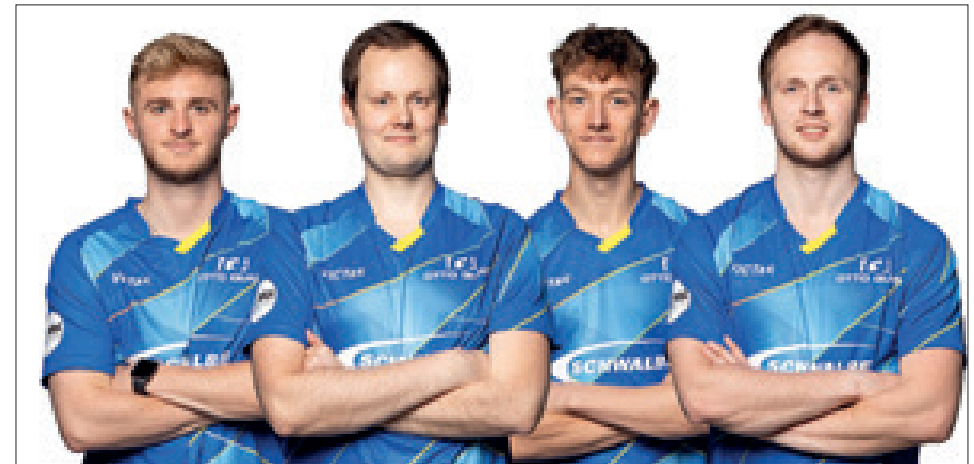
ASV Grünwettersbach



Trainer Achim Krämer, Deni Kozul, Wang Xi, Tiago Apolonia, Rafael Turrini, Ricardo Walther



TTC Schwalbe Bergneustadt



Romain Riuz, Trainer Frederik Duda, Adrien Rassenfosse, Benedikt Duda.

Foto: Sven Kubeile

MIT Erfahrung BAUEN.

» INDIVIDUELL GEPLANT
» MASSIV GEBAUT
» SCHLÜSSELFERTIG



Family-Haus GmbH & Co. KG

Lohweg 2

97638 Mellrichstadt

t. 09776 / 70 77 40

w. www.family-haus.net

Family Haus

Mit uns bauen Sie richtig.



TTC Zugbrücke Grenzau

Yi-Hsin Feng, Patrick Baum, Maciej Kubic, Samuel Walker, Kanak Jha



1. FC Saarbrücken

Darko Jorgic, Patrick Franziska, Y. Muramatsu, Shang Kun, Cedric Meissner, Cedric Nuytinck, Eduard Ionescu



SV Werder Bremen

Mattias Falck, Kirill Gerassimenko, Marcelo Aguirre, Cristian Pletea



1. FSV Mainz 05

Luka Mladenovic, Rares Sipos, Carlo Rossi, Li Yongyin



TTF Liebherr Ochsenhausen

Hugo Calderano, Simon Gauzy, Alvaro Robies, Can Akkuzu, Hayate Suzuki

KNAHL SPIELOTHEK





SUCHEN.

ERLEBEN.

BEGEISTERN.

Aus Tradition Neues schaffen



In unserer Ausstellung bekommen die Besucher einen umfassenden Blick auf moderne Bürokonzepte von heute und morgen.

Dazu gehören unter anderem offene Bürostrukturen, welche funktional und ergonomisch gestaltet sind.

Besuchen Sie uns in Sulzdorf und überzeugen Sie sich selbst.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hund Möbelwerke GmbH & Co KG
Werk Biberach
Am Güterbahnhof 11
77781 Biberach / Baden
Tel. +49. 78 35. 6 35-0
www.hund-moebel.de

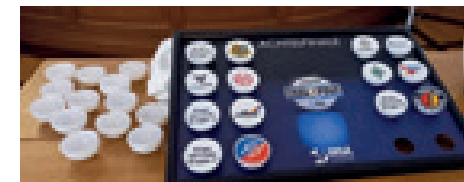
Hund Möbelwerke GmbH & Co KG
Informationszentrum
Schwanhäuser Straße 2
97528 Sulzdorf a. d.L.
Tel. +49. 97 63. 91 92-0
www.hund-moebel.de

hund
möbelwerke

Achtelfinale im Pokal 2023/24:

Gegen den TTC Schwalbe Bergneustadt

Diesmal soll nicht schon wieder im Achtelfinale das Pokal-Aus für den TSV Bad Königshofen kommen. Schließlich ist der Pokal jener Wettbewerb, in dem man es vermeintlich am schnellsten zu einem großen nationalen Erfolg und damit zu großer Wahrnehmung in der Öffentlichkeit bringen kann. „Was dem TSV in den vergangenen sechs TTBL-Jahren nicht gelungen ist, soll heuer endlich einmal geschafft werden“, setzt Manager Andy Albert große Hoffnungen in den Pokalwettbewerb. Diesmal kam es durch die Auslosung im Juni bei der letzten TTBL-Versammlung in Fulda zum zweiten Mal im Achtelfinale zu einer Heimspielbegegnung mit dem Team von Lokalmatador Benedikt Duda, mit dem TTC Schwalbe Bergneustadt. Jene Auslosung ergab drei TTBL-interne Duelle, vier Begegnungen von Zweit- und Drittligen gegen Teams aus der Tischtennis-Bundesliga und ein Freilos. Ausgetragen werden die Partien im Laufe des Septembers bis zum 3. Oktober 2023. Die jeweiligen Sieger erreichen das Viertelfinale. Zwei Siege also, und man wäre im Final-Four-Turnier um den DTTB-Pokal, in dem im Januar 2024 vor großem Publikum und TV-Präsenz die Titelentscheidung fällt.



Das Pokal-Achtelfinale in der Übersicht

Sieger Vorrundengruppe 1 - 1. FC Saarbrücken
TTF Liebherr Ochsenhausen - 1. FSV Mainz 05
Sieger Vorrundengruppe 2 - TTC Zugbrücke Grenau
Sieger Vorrundengruppe 3 - ASV Grünwettersbach

TSV Bad Königshofen - TTC Schwalbe Bergneustadt
Mo., 4. Sept. 2023, 19 Uhr in Bad Königshofen

SV Werder Bremen - TTC Rhönsprudel Fulda-Maberzell
Sieger Vorrundengruppe 4 - Post SV Mühlhausen



5. Mannschaft des TSV feiert Meisterschaft

(Von links) Andy Aman, Thorsten Büttner, Johannes Heusinger, Viki Zirkelbach, Gunther Raab, Katrin Blechschmidt, Maria Ort, Nina Kühlwein-Tüchert, Udo Braungart, Thomas Bier und Paul Göhring.

www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de

TTBL 2023/24

61



EURE PARTNER FÜR GANZHEITLICHE OSTEOPATHIE & PHYSIOTHERAPIE



Peter Hofmann | Aidhausen
Telefon 09526 950100
www.hofmanns-physioscheune.de



Saal a. d. Saale
Telefon 09762 9309950
www.heilzeit-simon.de

Wie wird die Weltrangliste im Tischtennis ermittelt?

Warum hat es Kilian Ort schwerer als seine Mannschaftskollegen Filip Zeljko und Martin Allegro?

Die Tischtennis Weltrangliste wird durch die International Table Tennis Federation (ITTF) erstellt. Die Rangliste basiert auf den Ergebnissen von internationalen Turnieren, die von der ITTF anerkannt sind. Dabei werden die Punkte der Spielerinnen und Spieler auf Basis ihrer acht besten Turniere bewertet. Große Turniere wie die Olympischen Spiele, die Weltmeisterschaften oder die World Cup Events haben eine deutlich höhere Bedeutung und tragen somit mehr zur Rangliste bei.

Erzielte Ergebnisse behalten ein Jahr ihre Gültigkeit und müssen dann bestätigt werden.

Umso wichtiger ist es daher, viele und noch wichtiger vor allem die wichtigen, die grünen Turniere spielen zu können.

Kilian hat insgesamt lediglich 11 Turniere gespielt (zum Vergleich: Benedikt Duda 22, Patrick Franziska 18, Ruwen Filus 12, Timo Boll 7, Kay Stumper 15, Ricardo Walther 16, Fan Bo Meng 17.)

Was sind die wichtigen Turniere? Wer nominert die Spieler?

Kilians bestes Resultat resultierte aus dem kurzfristigen Nachrücken für den verletzten Timo Boll beim WTT Grand Smash im März 2023 in Singapore. Er nutzte dort seine erstmalige Chance bei einem hoch dotierten Turnier und erreichte die Runde der letzten 32, schied erst gegen Darko Jorgic aus. Ohne dieses Ergebnis würde Kilian Stand Juni 2023 sich um 45 Plätze weiter hinten auf Platz 142 der Weltrangliste wiederfinden. Dies hätte den zusätzlichen Nachteil, dass Kilian bei wirklich jedem Turnier erst

einmal durch die Mühlen der Qualifikation gehen müsste bis er in den Bereich nennenswerter Punkte käme.

Auf Grund der enormen Leistungsdichte im deutschen Tischtennis gibt es hier natürlich oft die Qual der Wahl für Bundestrainer Roßkopf. Einschließlich Kilian sind es Stand Juni 2023 neun (!) deutsche Spieler unter den besten 100.

Zum Vergleich: Martin Allegro ist als bestplatzierte Belgier und gleichzeitig bestplatzierte TSV-Spieler auf Platz 76; Filip Zeljko ist hinter Tomislav Pucar als zweitbeste Kroatie derzeit auf Platz 120. Kilian wäre in beiden Ländern wie auch in fast allen anderen europäischen Ländern vermutlich für alle wichtigen Turniere (Olympiaden, Weltmeisterschaften, Grand Smashes...) gesetzt.

Die Resultate der Tischtennisbundesliga finden übrigens auf der Weltrangliste keinen Widerhall. Eigentlich schade, denn hier hat Kilian in den Jahren 2022 und 2023 jeweils die letzten Spiele gegen all seine Nationalmannschaftskollegen Duda, Franziska, Stumper und Boll gewonnen.

Jürgen Halbig

Wettbewerb	Punkte für Sieger	Teilnahmen von Kilian
WTT Grand Smash	2.000	1
Weltmeisterschaft	2.000	
Olympische Spiele	2.000	
WTT Cup Finals	1.500	
ITTF World Cup	1.500	
WTT Champions	1.000	
WTT Star Contender	600	1
Europameisterschaften	500	
WTT Contender	400	9
Multi Sport Games	200	



SETZEN SIE ALLES AUF EINE KARTE!



3%* Sofort- Rabatt auf jeden Einkauf.

HILDBURGHAUSEN
ESCHENBACH BAU- UND GARTEN-CENTER GMBH & CO. KG
 Häselriether Straße 9 • 98646 Hildburghausen • Tel.: (0 36 85) 79 48 - 40
Öffnungszeiten: Mo.: - Fr.: 8.30 - 19.00 Uhr • Sa.: 8.30 - 16.00 Uhr
 Mail: info@hagebau-hildburghausen.de • Web: www.hagebau-hildburghausen.de

TSV Bad Königshofen EINTRITTSPREISE

1. Tischtennis Bundesliga Saison 2023/24



VIP mit Catering:		Innenraum:		Haupttribüne (oben)	
Dauerkarte	500,- €	Dauerkarte	180,- €	Dauerkarte	150,- €
		Ermäßigt ¹	150,- €	Ermäßigt ¹	130,- €
Tageskarte	50,- €	Tageskarte	18,- €	Tageskarte:	15,- €
		Ermäßigt ¹	15,- €	Ermäßigt ¹	13,- €
		Schüler unter 14J.	10,- €	Schüler unter 14J.	8,- €

¹⁾ Als **Ermäßigt** gelten: Jugendliche (14 Jahre bis vor Vollendung 18. Lebensjahr), Studenten, Rentner und Schwerbehinderte. Jeweilige Nachweise sind auf Verlangen vorzulegen!

Hinweise:

Der TSV Bad Königshofen behält sich vor, bei besonderen Spielgegnern bei den Einzelkarten einen Topzuschlag zu erheben.

Die Dauerkarten beinhalten alle 10 TTBL-Heimspiele. Die Pokalspiele sind in den Dauerkartenpreisen **nicht** enthalten, da das Eintrittsgeld aus den Pokalspielen mit der Gästemannschaft zu teilen ist!

Möglichkeiten für den Erwerb einer Eintrittskarte

- besuchen Sie unsere Website www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de
 – wählen Sie in der oberen Spalte die Option „Tickets“
 – scrollen Sie nach unten bis zur Unterkategorie „Ticketshop“
 – klicken Sie auf die Fläche mit dem „TTBL-Logo“ und der Aufschrift „ttbl Tischtennis Bundesliga Shop“
 – jetzt öffnet sich die Seite des offiziellen „Ticketshops“
 – wählen Sie nun die gewünschte Veranstaltung aus und folgen Sie den Schritten auf der Website
- Per E-Mail: tischtennis@tsvbadkoenigshofen.de
 Bitte mit Angabe der Kontaktdaten für erforderliche Rückfragen!
- An der Tageskasse
- Persönlich in der Geschäftsstelle (Öffnungszeiten beachten)!
- Telefonische Bestellung über 09761-8203000. Evtl. Anrufbeantworter nutzen!





Besuchen Sie unsere Website



Dein Partner für
 Neumöbeltransporte
 Gütertransporte
 Spezialtransporte
 2-Mann Handling/Montage

Hauptstraße 33
 97633 Trappstadt OT Alsleben



Tel.: 09765 9111-0
 E-Mail: info@schnaus.de

TT-Regionalliga Herren Süd 2023-24

Das Ziel Klassenerhalt wurde erreicht

Uns war allen klar, dass diese Saison keine leichte wird. Unser Ziel war die Liga zu halten und nicht abzustiegen. Dies war besonders wichtig für Maxi Dreher und mich, da wir in der kommenden Saison auf bessere Gegner treffen und uns somit noch mehr Verbessern können, da man gegen stärkere Gegner schneller lernt und sich schneller an das Niveau anpasst. Für mich war die Saison auch eine ganz wichtige, da es die erste komplette war nach meiner langen Verletzung und ich war froh, dass meine Schulter ohne Probleme die ganze Saison mit gemacht hat. In der kommenden Saison spielen wir mit unveränderter Aufstellung und unser Ziel ist wieder der Klassenerhalt, was dieses Jahr einfacher sein sollte, da die Gegner nicht ganz so stark besetzt sind wie letzte Saison. Wir hoffen

auch nächstes Jahr wieder die Regionalliga halten zu können.

Ich persönlich freue mich riesig auf die bevorstehende Saison an der Seite von Christoph, Marcin und Maxi.

Max Keller

Abschlusstabelle 2022/232

1	TTC Wohlbach	31: 5
2	TTC SR Hohenstein-Ernstthal II	27: 9
3	TV 1879 Hilpoltstein II	25:11
4	SB Versbach	25:11
5	TTC Kist	20:16
6	MSV Hettstedt	17:19
7	TSV Bad Königshofen II	14:22
8	SV Dresden-Mitte 1950	9:27
9	SpVgg Thalkirchen	9:27
10	TSV Gräfelfing	3:33



Christoph Schüller und Kojo Iwabuchi: Deutsch-Japanisches Doppel der Extraklasse

Ihr IT-Systemhaus in Rhön-Grabfeld,
Bad Kissingen, Schweinfurt & Würzburg



PCBoot GmbH & Co. KG
AmKebigsgraben 21 ♦ 97616 Salz
09771 9064 - 800
service@pcboot.de ♦ www.pcboot.de



Maxi Dreher beim Vorhand-Topspin.



Routinier Marcin Miszewski.

Regionalliga Herren Süd – Runde 2023-24

- 1 SB Versbach
- 2 MSV Hettstedt
- 3 TTC SR Hohenstein-Ernstthal II
- 4 TSV Bad Königshofen II
- 5 TTC Lugau
- 6 TV 1879 Hilpoltstein II
- 7 FC Bayern München
- 8 SV DJK Eggolsheim
- 9 SV Haiming
- 10 TTC Kist



Max Keller aus Lautertal bei Coburg.

Kommende Spiele:

Datum	Uhrzeit	Nr.	Heimmannschaft	Gastmannschaft
16.09.2023	17:00	1	TV 1879 Hilpoltstein II	FC Bayern München
16.09.2023	18:30	2	TTC SR Hohenstein-Ernstthal II	SV DJK Eggolsheim
23.09.2023	17:30	3	MSV Hettstedt	TTC Kist
24.09.2023	14:00	4	SB Versbach	TSV Bad Königshofen II
24.09.2023	15:00	5	TTC Lugau	FC Bayern München
24.09.2023	18:30	6	TTC Kist	TSV Bad Königshofen II
07.10.2023	14:00	7	SV DJK Eggolsheim	TV 1879 Hilpoltstein II
07.10.2023	17:30	8	SV Haiming	TTC SR Hohenstein-Ernstthal II
07.10.2023	18:00	9	FC Bayern München	SB Versbach
08.10.2023	14:00	10	SB Versbach	TTC Kist

WELTKLASSE



in Bad Königshofen



Das TSV-Team 2023/24 (v.l.): Filip Zeljko, Bastian Steger,
Headcoach Koji Itagaki, Jin Ueda, Kilian Ort und Martin Allegro



70

TTBL 2023/24

www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de

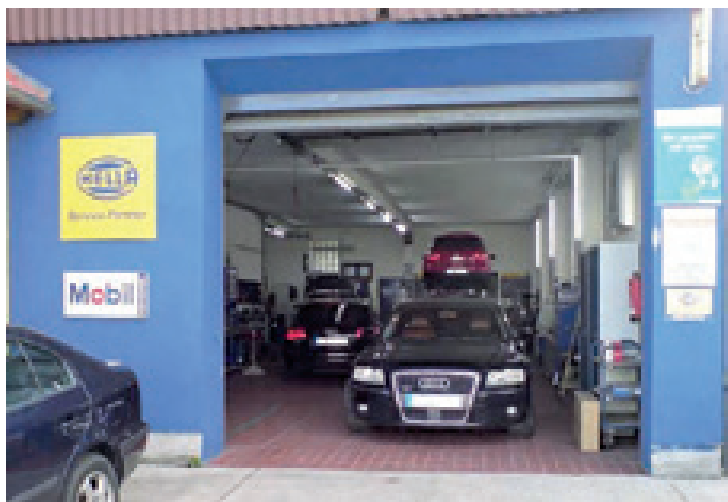
www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de

TTBL 2023/24

71



- Wartung und Reparaturen von PKW aller Marken sowie Transporter, Motorräder uvm.
- Verkauf von Neu-, Jahres- und Vorführwagen
- Verkauf von Gebrauchtwagen mit Garantie
- Finanzierung und Leasing
- Verkauf von Reifen und Felgen, Rädereinlagerung
- Karosserie- und Lackarbeiten, Unfallinstandsetzung
- AU und HU (TÜV) Abnahme im Haus
- Abschleppdienst, Miet- bzw. Ersatzfahrzeug
- Achsvermessung
- Klimaservice und -reparatur
- Scheibeneinbau und -reparatur
- modernste Diagnosetechnik



Kneuer Technik • Seeleinstr. 3 • 97631 Bad Königshofen • ☎ 0 97 61 / 39 71 64 • info@kneuer-technik.de

TT-Damen aktuell...

Die Kooperation zwischen dem TSV Bad Königshofen und dem TSV Bad Rodach

Unsere Kooperation der beiden Kurortsvereine geht mit der Saison 2023/2024 nun in die 4. Spielzeit. Die Überraschungen in unserer Kooperation reißen nicht ab!

Damen 1:

Durch die sensationelle Meisterschaft in der Oberliga Bayern in der Saison 2021/2022 hatten wir das Startrecht in der 4. höchsten deutschen Spielklasse, der Regionalliga Süd, erspielt. Der Weggang unserer beiden lieb gewonnenen Japanerinnen, Koharu und Shinobu Itagaki, schmerzte sehr. Sie hatten mit Ihrer freundlichen Art viel für diesen Erfolg beigetragen.

Nun galt es für die Saison 2022/2023 nach vorne zu blicken. Durch die Kontakte von Andy Albert und Koji Itagaki schloss sich uns Natasha Antonia Rios Aguilar für die Mission Regionalliga Süd an. Uns allen in Bad Rodach war klar, dass diese Saison eine schwere wird und der Klassenerhalt das Ziel sein wird.

Am Anfang der Saison hatte man mit der DJK SB Landslut den Absteiger aus der 3. Bundesliga Süd zu Gast in unserer schönen Halle. Am gleichen Tag folgte das 2. Spiel der Vorrunde gegen die etablierte dritte Mannschaft des TSV Schwabhausen und 2 Wochen später spielte man bei Alemania Riestedt in Sachsen Anhalt. Alle diese Spiele verlor man sehr deutlich. Zu diesem Zeitpunkt wusste man noch nicht das diese 3 Mannschaften am Ende der Saison die Plätze 1,2 und 4 einnehmen werden. Nach der letzten deutlichen Niederlage hingen die Köpfe unserer Spielerinnen. Aber nicht das hier aufgegeben wurde, sondern es wurde weiter fleißig trainiert und an sich gearbeitet.

Der Lohn folgte am nächsten Spieltag, welcher ein Koppelspiel bei der DJK SB Regensburg und der DJK Ettmannsdorf bot. Über-

raschenderweise konnte die DJK SB Regensburg als Heimmannschaft keine volle Besetzung gegen uns aufbieten und spielte nur zu dritt. Diese Konstellation wurde von unseren Damen souverän genutzt und sie fuhren ihren ersten Sieg in der Regionalliga Süd ein. Im Spiel gegen Ettmannsdorf setzte es am folgenden Tag eine sehr unglückliche 6:4 Niederlage, so dass man nach wie vor im hinteren Tabellenbereich zu finden war.

Der Sieg in Regensburg beflügelte das Team so stark das ab diesem Zeitpunkt die Wende in der Saison passierte. Die nächsten beiden Spiele gegen BSC Rapid Chemnitz 2 und den ESV München-Freimann konnten souverän in heimischer Halle gewonnen werden. Das letzte Spiel der Vorrunde, gegen den Mitaufsteiger TSV Graupa aus Sachsen, endete 5 zu 5, unentschieden. Dies war ein super Erfolg, da wir hier ohne unseren Chilenischen Neuzugang Natasha Rios antreten mussten. Natasha befand sich hier bereits in Chile, um die Qualifikation zur Chilenischen Nationalmannschaft zu spielen. Die Turnierserie in Chile ging bis in den Februar 2023, so dass sie auch der Mannschaft in den ersten Spielen der Rückrunde fehlen würde.

Die Rückrunde und das Glück des Tüchtigen!

Im Oktober 2022 wurden wir auf eine Spielerin aufmerksam, welche in der Vorrunde in der Regionalliga Nord bei Hamburg spielte. Wir konnten Anastasiia Solodenko überzeugen, sich in der Rückrunde unserem Verein anzuschließen. Anastasiia war eine der besten Spielerinnen in der Regionalliga Nord und knüpfte bei uns in der Regionalliga Süd mit einer Rückrundenbilanz von 13:1 nahtlos an. Auch erhielten wir die freudige Nachricht, dass unser „Energiebündel“ Camila Castillo

BRINGE DEINE KARRIERE IN SCHWUNG!

ERHARD

KUNSTSTOFFSPRITZGUSSTECHNIK
WERKZEUGBAU
UND METALLBEARBEITUNG



IN VOLL- UND TEILZEIT

Regelmäßig suchen wir motivierte Mitarbeiter mit frischen Ideen zur Verstärkung unseres Teams.

In unserem Unternehmen gibt es viele verschiedene Einsatzmöglichkeiten, vom Praktikum bis hin zur Führungsposition.

AUSBILDUNG

Seit mehr als 25 Jahren wurden 70 junge Menschen von uns zu Fachkräften ausgebildet.

Jedes Jahr stellen wir neue Auszubildende für die Ausbildungsberufe **Verfahrens-** und **Werkzeugmechaniker** ein.



aktuelle Stellenangebote



ERHARD GmbH & Co. KG
Thüringer Str. 48
97631 Bad Königshofen
09761 9102 0
info@erhard-kutec.de
www.erhard-kutec.de

in der Rückrunde wieder 3 Monate für uns zur Verfügung steht.

Unsere Mannschaft spielte eine überragende Rückrunde und musste sich in dieser nur dem späteren Vizemeister, der DJK SB Landshut, beugen. Hier möchte angemerkt sein, dass uns an diesem Spieltag Anastasiia Solodenko nicht zur Verfügung stand. Sogar dem Meister der Regionalliga Süd, der SV Alemannia Riesedtedt konnte ein Punkt abgenommen werden. Dieser hatte am Ende der Saison lediglich 2 Minuszähler auf seinem Konto.

Wir haben in der Rückrunde erfahren müssen, dass eine breite Aufstellung in so einer Liga nötig ist. Im Januar verletzte sich Svenja Schirm am Fuß und fiel 5 Wochen aus. Ende März erkrankte Sophie Schirm und konnte kein Spiel bis zum Ende der Saison mehr für den TSV machen. Ohne unseren Neuzugang Anastasiia Solodenko und ohne die Rückkehr von Camila Castillo und ab Mitte Februar von Natasha Rios, wären Spiele nur mit Ersatz möglich gewesen.

Doch wir waren breit aufgestellt, und am Ende erspielten sich die Damen des TSV 1860 Bad Rodach e.V. den unglaublichen 3. Tabellenplatz. Dies ist für die erste Saison in der Regionalliga ein unglaubliches Ergebnis gewesen.

Damen 2 und 3:

In den verbleibenden Damenmannschaften kamen alle jungen Spielerinnen der Kooperation zum Einsatz und glänzten mit sehr guten Ergebnissen.

Die 2. Damenmannschaft konnte den Klassenerhalt in der Verbandsliga Nordost leider nicht erreichen. Es war eine Liga mit zwölf Mannschaften und somit stand schon vor der Saison fest, dass es 5 direkte Absteiger geben wird. Die vielen Verletzten in der Saison wurden hervorragend durch die Spielerinnen der 3. Mannschaft ersetzt, aber letztendlich war unter diesen Umständen die Liga zu stark.

Die 3. Damenmannschaft sicherte sich in der Bezirksklasse A Oberfranken West unange-



Die 1. Damenmannschaft: Natasha Rios Aguilar, Svenja Schirm, Sophie Schirm, Manuela Bienek, Anastasiia Solodenko. Es fehlt Camila Costillo.





Salon chilling

ohne Voranmeldung

Öffnungszeiten:
Di - Fr 8.00 - 17.30
Sa 7.30 - 12.30

**PERFEKT
GESTYLT!**

Martin-Reinhard-Straße 14 97631 Bad Königshofen Tel.: 09761/6439

Frisurenstudio
Haarlekin

Inh. S. Schilling

Öffnungszeiten:
Di - Fr 8.30 - 19.00
Sa 8.00 - 13.00

**FRISUREN
ERLEBEN!**

Hindenburgstraße 8 97631 Bad Königshofen Tel.: 09761/2955

fochten die Meisterschaft und steigt in die Bezirksoberliga auf.

Die kommende Saison:

Die 1. Damenmannschaft geht in Ihre zweite Regionalliga-Saison. Wir werden diese mit der gleichen Mannschaft wie in der Rückrunde bestreiten. Alle Zuschauer werden wieder faszinierende Ballwechsel unserer Damen in der schönen Bad Rodacher Gerold-Strobel-Halle erleben. Die Verantwortlichen hoffen, dass die Fans wieder so zahlreich in unsere schöne Halle strömen wie in der letzten Saison. Begannen wir doch ein Jahr zuvor in der Oberliga mit 20-30 Zuschauern pro Heimspiel, so waren es in der ersten Regionalliga-Saison doch am Anfang schon 30-40 pro Spiel. Beim letzten Heimspiel knackten wir fast die 100! Dieses Ergebnis zeigt das hohe Niveau des Damensports und auch den Spaß und die Emotionen, die auf die Zuschauer überspringen. Kommt vorbei!!!

Die Heimspiele der 1. Damen in der Vorrunde der Regionalliga Süd finden wie folgt statt:

Sonntag, 01.10.2023 um 13.00 Uhr gegen den TV Hofstetten

Samstag, 02.12.2023 um 12.30 Uhr gegen die DJK Ettmannsdorf

Sonntag, 03.12.2023 um 13.00 Uhr gegen die DJK SB Landshut

Aktuell haben es zwei junge Mädchen, Milena Müller vom TSV Bad Königshofen sowie Ro-

salie Ehrlicher vom TSV Bad Rodach, in den Talentkader des Bayerischen Tischtennis Verbandes geschafft. Dies ist wieder ein weiterer Erfolg unserer Kooperation und zeigt, dass das der richtige Weg ist. Weitere Talente sind ebenfalls bereits am Start und spielen auch schon auf überregionalen Turnieren mit.

Unsere gemeinsame Mission „die Förderung des Mädchen- und Damen-Tischtennisports in Nordbayern“ ist nach wie vor unser Bestreben. Mittlerweile sind wir im Damenbereich mit die höchstspielendste Mannschaft in Nordbayern. Unser Untergerüst ist für junge ambitionierte Spielerinnen die Möglichkeit in Ligen eingesetzt zu werden, wo sie von Anfang an gefordert sind. Wir vom TSV Bad Rodach würden uns, wie oben bereits erwähnt, über Ihren Besuch in unserer Badstadt freuen. Junge, engagierte Talente haben es verdient, vor Zuschauern zu spielen und die Stimmung zu genießen. Für jegliche Unterstützung sind wir als kleiner Verein ebenfalls dankbar. Es wäre schön, wenn wir den/ die einen oder anderen bei einem Spiel unserer Damenmannschaften in unserer schönen Gerold-Strobel-Halle begrüßen könnten.

Unserem Kooperationspartner, dem TSV Bad Königshofen e.V., wünschen wir für seine Mannschaften alles Gute und den erhofften Erfolg. Wir sind uns sicher, dass in Bad Königshofen die Saison 2023 / 2024 ein Riesenerfolg wird.

Euer
TSV 1860 Bad Rodach e.V.

 **Shakehands**
BAD KÖNIGSHOFEN





GASTHAUS GOLDENER STERN

97494 Bundorf - SCHWEINSHAUPTEN
Birkenfelder Straße 18 · Tel. 09523-43141447

Öffnungszeiten: Freitag 17.00 – 21.00 Uhr
1. Wochenende im Monat Samstag 15.00 – 21.00 Uhr
GESCHLOSSEN Sonntag 15.00 – 21.00 Uhr



Gemütlichkeit im 300 Jahre alten Gasthaus!



Sternstunden
IN SCHWEISTEN



Gold, Silber und Platz 7 beim Deutschland-Pokal

Dass die Mannschaften des BTTV (Bayerischer Tischtennisverband) beim Deutschland-Pokal der DTTB-Landesverbände für Jugendliche der U15 und U13 so erfolgreich (1., 2., 3. und 7.) abschnitten, lag zu einem wichtigen Teil auch an drei Nachwuchstalenten des TSV Bad Königshofen. Sie hätten „für die Verteilung der Bundes-Fördermittel einen guten Job gemacht“, war vom Verband zu erfahren. Vom TSV waren Vova Nevizhyn (11), Koharu Itagaki und Kazuto Itagaki (je 13) beteiligt. Herausragender Teilnehmer bei den Jungen 13 im thüringischen Bad Blankenburg war Vova Nevizhyn, der vor einem guten halben Jahr mit seinen Eltern aus der Ukraine nach Bad Königshofen gekommen war und seitdem in der Trainingsgruppe von Koji Itagaki Riesen-Fortschritte macht. Diese sind so groß, dass er als Elfjähriger in der U13-Weltrangliste bereits bis an Position 16 vorgedrungen ist. Vova stand zusammen mit Samuel Kuhl, Jonas und Fabian Rinderer im Jungen-13-Team des BTTV, das ungefährdet die Goldmedaille abräumte. „Wir haben uns fast ein wenig wie die Chinesen des Turniers gefühlt“, lobte der Verbandstrainer Felix Malich seine Buben, die sich mit vier 4:0- und einem 4:1-Sieg den Deutschland-Pokal holten. „Wir waren so ausgeglichen stark besetzt, dass wir kräfteschonend rotieren konnten“, erklärte Malich weiter.

Auf dem Silber-Rang landeten in Regensburg die Mädchen 15 mit der Königshöferin Koharu Itagaki (13) sowie Theresa Faltermaier, Emilia Schorr und Stella Ziegler. „Alle vier Mädels hatten mit guten Leistungen ihren Anteil am Erfolg“, hatte Verbandstrainerin Kriszti Toth zu berichten. „Herausragend war jedoch Koharu Itagaki, die im gesamten Turnierverlauf ohne Niederlage blieb.“ Hier holten die ausgeglichener besetzten Hessen mit Koharus Doppelpartnerin Josi Neumann Gold ab. Koharu ist in der aktuellen U13-Weltrangliste die Nr.2.

Für die Jungen 15 war in Scheinfeld der siebte Platz „ein schöner Erfolg im oberen Bereich der Erwartungen.“ Diese erfüllte zusammen mit Matej Haspel, Noah Heidemann und Florian Bergmeier auch Koharus 13-jähriger Zwillingbruder Kazuto Itagaki vom TSV Bad Königshofen, für den in der kommenden Saison wahrscheinlich schon der eine oder andere Einsatz im viertklassigen Regional-liga-Team bei den Männern bevorsteht.



*Qualität & Geschmack
haben einen Namen...*

Inh. Mustafa Kocamaz

City Döner Haus

Pizza • Döner • Teigwaren • Spezialitäten

Bad Königshofen • Marktplatz 6 • Tel. 09761/398815



Unsere Leistungen im Verbund



Digital-Tax GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

97631 Bad Königshofen

Für Grundsteuer
und Onlinehandel!

Wo Steuerrecht
und Rechtsberatung
sich kreuzen stehen
wir Ihnen zur Seite!



Ihre moderne Steuerkanzlei.
Flexibel und innovativ!



Du willst auch Teil dieses
Teams werden?

Bewirb dich jetzt unter
team@heumann-stb.de.

Erfolge unserer TSV-Jugend

Ein Auszug der Ergebnisse
im Einzel- und Mannschafts-
sport unserer Jugend:

2. Verbandsranglistenturnier U19/U13 in Altdorf

U 19 Jungen

1. Alexander Krebs
2. Kazuto Itagaki
3. Vova Nevizhyn

U 19 Mädchen

2. Sophie Schirm
5. Valentina Tempcke
7. Svenja Schirm

U 13 Mädchen

1. Milena Müller



Milena Müller strahlt über ihren bisher
größten Erfolg, den Gewinn der Verbands-
rangliste U 13.

2. Verbandsranglistenturnier U 15/U 11 in Wackersdorf

U 15 Mädchen

6. Klara Steppert

U 15 Jungen

1. Volodymyr (Vova) Nevizhyn

2. Verbandsbereichsranglistenturnier Bayern Nord-West in Versbach

U 15 Jungen

6. Valentin Heumann

U 19 Jungen

- Paul Göhring



Sie freuen sich über ihre Urkunden und Auszeichnungen: Die Nachwuchsspieler des
TSV Bad Königshofen beim Ranglistenturnier in Knetzgau.



IHR PARTNER AM BAU



Nelkenweg 2 • 97633 Sulzfeld
Telefon 097 61/91 08-0 • www.huempfner-bau.de

WOHLFART



BAU-UND MÖBELSCHREINEREI
INNENAUSBAU
OBJEKTEINRICHTUNGEN

Gabolshausen · Am Wüstenbrunnen 1
97631 Bad Königshofen
Telefon 0 97 61/54 60 · Telefax 0 97 61/65 85
www.schreinerei-wohlfart.de · info@schreinerei-wohlfart.de

U 19 Mädchen

8. Klara Steppert

2. Verbandsbereichsranglistenturnier Bayern Nord-West Jugend 15 / 11

U 15 Jungen

Tim Gartenschläger

Talentcup Bad Blankenburg

U 13 Mädchen

18. Milena Müller

Bundesrangliste U 13

11. Kazuto Itagaki

Deutschen Meisterschaften U 19

Jungen U 19

9. Akito Itagaki

Jungen Doppel

2. Akito Itagaki/Karl Zimmermann

9. Max Keller/Konrad Haase

Mädchen U 19

5. Koharu Itagaki

Mädchen Doppel

5. Koharu Itagaki/Lena Brüller

91. Nationale Deutsche Meisterschaften

Damen/Herren

Damen Doppel

2. Platz Koharu Itagaki/Josephina Neumann



Sieger beim Bezirksranglisteturnier am 26.03.23 in Hammelburg U15: Von links 2. Leon Lodko (SV Langendorf), 1. Tim Gartenschläger und 3. Valentin Heumann (beide KÖN)



Sie schafften den Sprung bis an die Spitze: Von links Volodymyr Nevizhyn, Tim Gartenschläger, Simon Nätscher, Paul Göring.

Deutschen Meisterschaften U 15

Mädchen Einzel

3. Koharu Itagaki

Mädchen Doppel

3. Koharu Itagaki/Theresa Faltermaier

Mixed

2. Koharu Itagaki/Matej Haspel

Bundesrangliste Top 12 U15/U19

Mädchen U 15

1. Koharu Itagaki

DTTB Top 24 U15/U19

1. Koharu Itagaki



2. Timo Westphal, Bruckberg, 1. Volodymyr Nevizhyn, KÖN 3. Felix Töpfer, Rugendorf, 4. Linus Mende Waldershof.



Günther Fachhandel GmbH & Co. KG

Borsigstraße 21 · 97616 Bad Neustadt a. d. Saale
Telefon: +49 (0) 9771 6100-0 · Telefax: +49 (0) 9771 6100-90

Werner-von-Siemens-Str. 1 · 97424 Schweinfurt
Telefon: +49 (0) 9721 655-324 · Telefax: +49 (0) 9721 655-390

E-Mail: info@guentherfachhandel.de
www.guentherfachhandel.de

Qualität und Service ohne Kompromisse



1. Verbandsranglistenturnier Bayern Nord Jugend 19/15/13

Mädchen 19
2. Valentina Tempcke

Bayerische Meisterschaften der Jugend 11 (Future Cup)

2. Milena Müller

Bayerische Meisterschaften Jugend U19/15

U19 Jungen

1. Akito Itagaki
3. Jakob Schäfer

U15 Jungen

2. Kazuto Itagaki

U19 Jungen Doppel

2. Akito Itagaki/Dreykorn
3. Max Keller/Maxi Dreher

U15 Jungen Doppel

1. Kazuto Itagaki/Samuel Kuhl

U19 Mädchen Doppel

3. Sophie und Svenja Schirm

U 19 Mixed

3. Maxi Dreher/Ohla Ponko und Max Keller/Brüller

U 15 Mixed

3. Kazuto Itagaki/Romy Steffen

26.03.23 Bezirksrangliste Ufr-Nord U15
Mädchen: Von links 2. Julia Markard, Hammelburg, 1. Milena Müller, KÖN, 3. Annika Hofstetter, Hammelburg

BTTV Top 10 der Jugend 19, 15 und 13 in Bad Königshofen

Jungen 19

1. Maximilian Dreher,
3. Jakob Schäfer,
6. Alexander Krebs
9. Kazuto Itagaki

Mädchen 19

7. Svenja Schirm

Mädchen 13

9. Milena Müller



Viele tolle Platzierungen beim Nordbayerischen Ranglistenturnier in Altdorf: Sophie und Svenja Schirm, Valentina Tempcke, Koji Itagaki, Kazuto Itagaki, Alexander Krebs, Volodymyr Nevzhyn, Daniel Tihi und Milena Müller.





SPIELBANK BAD KISSINGEN

ICH BIN KEINE DAME.
ICH BIN EIN ASS.

Glücksspiel kann süchtig machen. Spielteilnahme ab 21 Jahren. Informationen und Hilfe unter www.spielbanken-bayern.de



Dritte Mannschaft – Meister und Aufsteiger

Das junge TSV-TT-Team schaffte den Aufstieg in die Verbandsoberrliga. Von links: Kazuto Itagaki, Daniel Tihi, Jakob Schäfer, Maximilian Dreher, es fehlen Max Keller und Oleksii Mesich.

Die Prominentenband wünscht der TSV-Tischtennis Mannschaft in der 1. TT-Bundesliga große Erfolge und viele „Fortissimo“-Spiele!

Die Promibandmitglieder:

Abschütz Wolfgang
Behr Clemens
Benkert Hermann
Dippert Bernhard
Ditterich Matthias
Ebner Bernhard
Ebner Johannes
Ernst Julius
Goyert-Wagner Bene
Grommes Walter
Hammer Gerhard
Harth Ambros
Heinl Bruno
Hippeli Gerhard
Koob Eddy



Mauer Otto
Merkel Robert
Merker Anneliese
Mölter Walter
Popp Helmut
Raab Gustav
Schnaus Arnold
Steinweg Ottmar
Weichsel Roland
Weigand Engelbert
Weigand Thomas
Welsch Gerold
Wirsing Arnold
Zeitze Udo



GLANZ ODER KALK?

Badeschwamm oder Putzlappen?

STARKER SERVICE WEICHES ERGEBNIS

WunschWasser: perfekt weiches Wasser für jede Situation

- ✓ 24 h weiches WunschWasser
- ✓ gleicht Härteschwankungen selbstständig aus
- ✓ sorgt für weiche Wäsche, reduziert den Putzaufwand
- ✓ per App weltweit steuerbar
- ✓ Alexa-Sprachsteuerung
- ✓ schützt vor Wasserschäden



Judo www.wunschwasser.eu

HAND IN HAND FÜR PERFEKTE WASSERQUALITÄT

ENTHÄRTUNGSANLAGEN

der JUDO i-soft Serie bei uns!



Partner von: HERZIG + MARSCHALL



**Heizung
Spenglerei
Sanitärtechnik**



Wallstrasse 48
97631 Bad Königshofen
Telefon: 09761/2144
Email: mail@ressgmbh.de
www.ressgmbh.de

Besuch für Koharu Itagaki von der Bundestrainerin Jie Schöpp

„Für europäische Verhältnisse eine der Besten“

Wie sich die Anlässe gleichen, die Lösungen aber nicht! Vor 14 Jahren war der Tischtennis-Bundestrainer Klaus Schmittinger in Bad Königshofen, beobachtete den 12-jährigen Kilian Ort beim Training und diktierte unserem Sportmitarbeiter in den Block: „Der Bub muss zu einem Bundesligisten, sonst spielt er eines Tages Bayernliga und das war's dann.“ Worauf Andy Albert und Kilians Vater Josef die Köpfe zusammensteckten und entschlossen rückfragten: „Und wenn wir das selber machen mit der Bundesliga?“ Da schmunzelte Schmittinger nur. Der TSV spielte gerade Landesliga Nord-Ost, sechs Klassen tiefer. Der Weg von Ort in die Bundesliga und die Nationalmannschaft ist bekannt. Nun weilte die Damen-Bundestrainerin Jie Schöpp in der Badestadt und beobachtete die 12-jährige Koharu Itagaki beim BTTV-Stützpunktraining. Ihr stellten wir nahezu die gleichen Fragen wie damals Schmittinger.

Jie Shi aus Shanghai, verheiratete Schöpp (54), war 1994 die 13. der Weltrangliste und Nummer 1 Europas. Sie kam 1989 nach Deutschland, bestritt 107 Länderspiele, ist seit 1993 deutsche Staatsbürgerin, seit 2012 Trainerin der Damen-Nationalmannschaft und lebt in der Nähe von Koblenz. „Ich bin hierher gekommen, weil Koharu Itagaki meine Spielerin ist, ich meine, ich bin für sie zuständig, sie gehört zu meinem Kader. Ich beobachte sie beim Training, korrigiere sie hin und wieder, was man halt beim Training so macht. Morgen mache ich noch einmal Ball-eimer-Training mit ihr.“

Natürlich sei Koharu, die Schüler- und Jugend-Nationalspielerin sämtlicher Altersklassen, die schon mit Titeln und Medaillen bei internationalen Meisterschaften und Turnieren dekoriert ist, eine potenzielle Damen-Nationalspielerin in gar nicht so ferner Zeit, „wenn ihre Entwicklung weiterhin so große



Koharu Itagaki mit der Damen-Bundestrainerin Jie Schöpp als Trainingsgast in Bad Königshofen.

Fortschritte macht wie bisher.“ Dies zu fördern, zu forcieren und einzuschätzen sei ihre Aufgabe. „Ich hoffe und gehe davon aus, dass sie mit zunehmendem Alter und Erfahrung Tischtennis noch besser versteht und weitere Fortschritte macht. Natürlich gehört dazu, dass sie bei allen internationalen Turnieren, Vergleichen und Meisterschaften dabei ist wie demnächst in Portugal. Das ist die höchste Stufe, die Schüler international weltweit spielen können. Das ist für sie wieder eine gute Chance sich zu zeigen, wie sie sich in letzter Zeit entwickelt hat, zu lernen und Erfahrung zu sammeln.“

Wie Koharu im internationalen Vergleich zu Gleichaltrigen stehe: „Für europäische Verhältnisse ist sie eine der Besten, zusammen mit Josephina Neumann. Mit den Asiaten hatten wir noch nicht so viele Direktvergleiche.“ Koharus Wechsel zum Zweitbundesligisten SV Schott Jena hält Jie Schöpp für „absolut richtig. Für die Leute hier mag es vielleicht schade sein. Aber ein solches Talent muss sich ja weiter entwickeln, in der entsprechen-



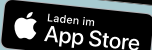
Wir
wünschen dem
TSV Bad Königshofen
für die neue Saison
viel Erfolg!

Eine App,
deine
Vorteile!

REWE
Dein Markt

REWE

Jetzt
downloaden:



Deine REWE App
bündelt alle Services
und gibt dir einen
umfassenden Überblick.
Bei Fragen helfen wir
natürlich immer gerne
weiter!

Jetzt die
REWE App downloaden...
...und von vielen Vorteilen profitieren:



Die aktuellen Angebote
der Woche immer und
überall dabei.



Woche für Woche unter-
schiedliche Coupons
auswählen und sparen.



Alle Vorteile
von PAYBACK
auf einen Blick.



Digitale Treuepunkte
sammeln und einlösen.

Bamberger Str. 11 • 97631 Bad Königshofen

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 20 Uhr

den Liga und der entsprechenden Mann-
schaft. Und das ist hier momentan nicht mög-
lich. Wenn der Verein eine Mannschaft hätte,
die immer weiter aufsteigt, dann schon eher.“
Was aber denkt Koharu darüber, dass die
Bundestrainerin nur ihretwegen von so weit
hierher kommt und sich mit ihr beschäftigt.
„Ich weiß nicht, was ich darüber denken soll.“
Ob sie das für normal halte? „Ich weiß nicht,
ob das normal ist.“ Etwas ergiebiger sind die
Antworten der anständig, besonnen und sehr
bescheiden wirkenden Gymnasiastin nach ih-
rem „Duathlon“ Sport und Schule. Wie läuft’s
schulisch? „Bis jetzt ist es schon in Ordnung.“
Natürlich habe sie weniger freie Zeit als ande-
re Mädchen ihrer Klasse. Dass sie oft unter-
wegs bei Lehrgängen und Wettkämpfen sei
und dafür weniger in der Schule, sei zu be-
wältigen, weil sie den Stoff und die Einträge
immer von ihrer Freundin geliefert bekomme.
„Ich habe zurzeit aber nicht mehr so viele Tur-

niere aufs Jahresende zu. Und so nehme ich
mir auch mehr Zeit für ein bisschen viel ler-
nen.“ Da wolle sie ja auch vorwärts kommen.
Bis zur letzten Saison spielte Koharu in der
Oberliga-Mannschaft der Spielgemeinschaft
TSV Rodach/TSV Bad Königshofen, wurde
Meister. Dass sie seit ihrem Wechsel zum
Zweitbundesligisten SV Schott Jena, inzwi-
schen Erstligisten noch mehr unterwegs sei,
treffe so sehr gar nicht zu. Ihre Trainingsein-
heiten absolviert sie nach wie vor nicht in
Jena, sondern in Bad Königshofen bei ihrem
Vater Koji und im Stützpunkt. Zu den Spielen
wird sie von ihrem Vater gefahren. Ob nach
Chemnitz und Landshut in der Regionalliga
Süd oder nun Weinheim, Bingen oder East-
side Berlin in der 1. Bundesliga macht keinen
großen Unterschied. Das ist fast ebenso aus-
geglichen wie ihre Saison-Bilanz und die klei-
ne Persönlichkeit selber, die, so scheint es,
nichts aus der Ruhe bringen kann.

Koharu Itagaki, ein Komet am TT-Himmel - Ein Jahr der Erfolge im Zeitraffer

Koharu Itagaki ist im Besitz der deutsch-ja-
panischen Doppel-Staatsbürgerschaft und
lebt seit sieben Jahren in Bad Königshofen.
Sie spielte die vergangenen Saison in der Da-
menmannschaft des SV Schott Jena, meis-
tens an Position 4, der Meister in der 2. Bun-
desliga wurde und in die 1. Bundesliga auf-
stieg.

Koharu Itagaki gewinnt das Bundesrang- listenturnier der Jugend 15

Das Bundesranglistenturnier Top 24 der Ju-
gend 15 und Jugend 19 fand in Saarbrücken
statt. In der Konkurrenz Mädchen 15 wurde
die zwölfjährige Gymnasiastin Koharu Itag-
aki aus Bad Königshofen ein wenig überra-
schend Siegerin, aber auch nur deshalb, weil
sie an Position 2 gesetzt war.

Ansonsten war dieser erneute Turniersieg
„nur“ eine Bestätigung für ihr Riesen-Talent
und ihre bisherigen nationalen und internati-
onalen Erfolge. Koharu deutete bereits in der

Vorrunde eindrucksvoll an, dass kein Weg an
ihr vorbei führen würde. Sie verlor lediglich ei-
nen einzigen Satz und wusste auch zum Auf-
takt der Endrunde zu überzeugen, als sie im
Viertelfinale die top gesetzte Hessin Lorena
Morsch geradezu dominierte.

Erst im Finale gegen die Niedersäch-
sin Faustyna Stefanska, die im Halbfinal-
le ihre Verbandskollegin Lena Gottschlich in
Schach halten konnte, endete diese Domi-
nanz, als Stefanska die ersten beiden Sätze
für sich entscheiden konnte und Itagaki vorü-
bergehend mit dem Rücken zur Wand stand.
Doch die kleine Königshöferin aus Japan, die
für den Deutschen Tischtennisbund start-
berechtigt ist, bewies Nervenstärke, konnte
das Spiel nach drei weiteren knappen Sätzen
noch zu ihren Gunsten drehen und sich den
Titel sichern. Als Dritte stieg die Baden-Würt-
tembergerin Bao Chau Elisa Nguyen aufs Po-
dest, die im Halbfinale zuvor noch gegen Ko-
haru Itagaki unterlegen war.



Bestattung ist Vertrauenssache.
Ihr Ansprechpartner für
Bad Königshofen und Umgebung.
Der letzte Weg in guten Händen.

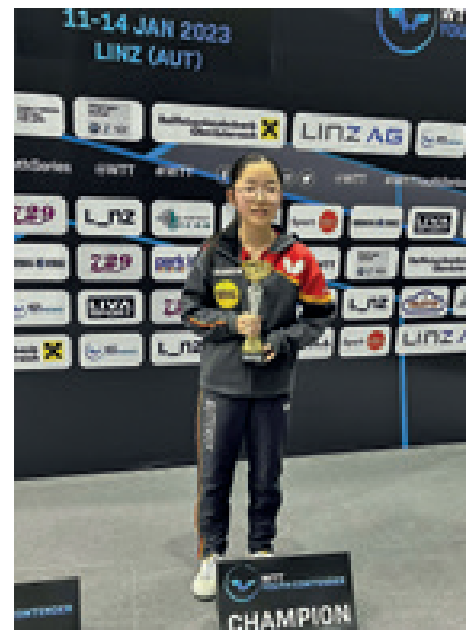
Suckfüll

09761 - 39104
bestattungen-suckfuell.de

Mit 13 zum zweiten Mal bei den Deutschen Meisterschaften der Damen dabei

Bei den 91. Nationalen Deutschen Tischtennis-Meisterschaften in der Nürnberger Kia-Metropol-Arena gab es bestimmt nicht viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die bis Freitag die Schulbank drückten. Sehr wohl aber die 13-jährige Koharu Itagaki aus Bad Königshofen im dortigen Gymnasium, an dem sie ansonsten wohl mehr Fehltag im Lauf eines Schuljahres zu kompensieren hat als die meisten anderen fast 500 Schülerinnen und Schüler. Nämlich immer dann, wenn sie für Lehrgänge, Meisterschaften und Turniere im In- und Ausland freigestellt wird.

Sie und ihre gleichaltrige Doppelpartnerin Josephina Neumann (Frankfurt) waren die Jüngsten, haben sich durch ihre Erfolge bei Jugend-Weltcupturnieren und nationale Ranglistenplätze qualifiziert. Koharu hat national die Top-24- und Top-48-Bundesranglistenturniere der Altersklasse U15 und international bei den letzten Europameisterschaften Silber im U15-Doppel sowie Team-Bron-



Und der nächste Pokal, hier beim WTT-Turnier in Linz.

Koharu ist die Ruhe in Person am Tisch, das Mädchen ohne Nerven.

ze U15 gewonnen. Natürlich hatte auch die Bundestrainerin Jie Schöpp ein Wort mitzureden, die schon mehrfach die Tochter des TSV-Bundesliga-Headcoaches Koji Itagai nicht nur bei Lehrgängen, sondern auch beim Training in Bad Königshofen beobachtete und ihr „bei der Fortsetzung ihrer derzeitigen Entwicklung“ eine große Rolle im deutschen Damen-Tischtennis zutraut.

Dass sie gegen ältere und größere Gegnerinnen zu spielen hat, ist Koharu von den Jugendturnieren bis hinauf in die U19-Konkurrenzen ja gewohnt. Mit Damen hatte sie es auch im Liga-Alltag als Nummer 4 des Zweit-Bundesligisten SV Schott Jena zu tun, wo sie eine zuverlässige Punktelieferantin war.

Das 32-er-Feld in Nürnberg war gespickt mit namhaften Spielerinnen, so zum Beispiel dem kompletten WM-Bronze-Quintett mit Ying Han, Nina Mittelham, Xiaona Shan, Sabine Winter und Annett Kaufmann sowie der Altmeisterin Tanja Krämer. Diese zweite DM-Teilnahme nach der in Saarbrücken vor einem Jahr ist ein Indiz der kontinuierlichen und steilen Entwicklung der 13-Jährigen. In der Youth-All-Categorie U19 ist sie die Nummer 40, in der U15 Elfte und in der U13 die Nummer 2, im Doppel sogar die Nummer 1 der Welt ist. Ihr Ziel war ebenso bescheiden wie sie selber, „nicht so hoch, weil es ja nur gegen Erwachsene geht. Ich versuche einfach Erfahrung zu sammeln.“ Mit einer Silbermedaille im Doppel kehrte sie wieder heim.



NEWS AUS DER HEIMAT

Überall alles lesen mit **MP+**

- Alle Artikel auf mainpost.de lesen
- 1. Monat kostenlos testen
- Monatlich kündbar



Weitere Informationen unter:

mainpost.de/plus oder 0931 / 6001 6001

MAINPOST
Gut zu wissen.



Im Doppel ist Koharu in der U13-Weltrangliste die Nummer 1.

Wie viel trainiert Koharu?

„In Wochen, in denen keine Meisterschaften sind, trainiere ich, außer Montag, vier Mal je zweieinhalb Stunden. An den Wochenenden sind dann meistens Turniere oder Spiele in der 2. Damen-Bundesliga.“ Ihre Trainer sind in Bad Königshofen der Papa Koji und beim Landes-Stützpunkt der Verbandstrainer Conny Borsos, der aus Würzburg kommt, bei DTTB-Lehrgängen die Bundestrainerin Jie Schöpp. In Jena trainiert Koharu nicht, trifft sich nur zu den Spielen mit der Mannschaft. Was ihre Freizeit betrifft, sieht das natürlich völlig anders aus als bei ihren Freundinnen Klara, Eva und Lea, die ihr aber helfen, wo es nur geht, wenn es um die nötige Nacharbeit wegen der vielen Fehltage geht. Wirklich Freizeit zusammen mit ihnen verbringen, ist nur bedingt und selten möglich. „Wenn ich mal ein Wochenende ohne Spiel oder Turnier habe, dann schon.“ Koharu ist die Frage fast peinlich, ob die drei stolz sind, ihre Freundinnen zu sein, weil sie durch ihren Sport so bekannt geworden ist: „Ich weiß nicht. Ich denke aber, bestimmt nicht nur deswegen. Sie waren schon vorher meine Freundinnen.“ Ob sie noch andere Hobbys außer Tischtennis habe? Sie überlegt, schaut dabei etwas verlegen, was das doch für eine sonderbare Frage sei, überlegt und schüttelt mit japanischer Höflichkeit den Kopf. Und ihre Selbsteinschätzung als Schülerin, gut, mittel oder schlecht:

„Mittel.“ Ihr Berufswunsch, Profi oder einen anderen Beruf? „Man weiß ja nicht, wie es weiter geht. Solange mir Tischtennis Spaß macht, gebe ich mein Bestes. Wenn nicht, wird man sehen. Einen bestimmten Berufswunsch habe ich nicht.“

Ob es nicht sehr viel sei, was sie mit 13 schon alles leiste? „Es ist manchmal schon anstrengend, aber auch schön, wenn man sieht, wie man besser wird.“ Was sie als ihre besondere Stärke im Tischtennis einschätze: „Dass ich meinen Plan im Spiel durchziehe und nicht ungeduldig oder nervös werde, wenn ich mal zurück liege und es eng wird. Da bewahre ich die Ruhe.“

Wie weit ist Koharu Itagaki im Vergleich zu Kilian Ort im gleichen Alter?

Dazu gibt der TSV-Manager Andy Albert ganz authentisch folgende Einschätzung: „Sie ist ein bisschen weiter, immerhin in der U13 die Nummer 2 der Welt. Man darf jedoch Mädchen- und Jungen-Sport nicht eins zu eins sehen. Aber sie ist vergleichbar mit Kilian: Wenn sie dabei bleibt, wird sie einmal deutsche Nationalspielerin, was sie jetzt im Jugendbereich auch schon ist. Sie und Josepha Neumann sind wie damals Kilian und sein Freund Dang Qiu. Also ähnliche Perspektiven, wobei Koharu seit ihrem sechsten Lebensjahr in Bad Königshofen intensiv mit ihrem Papa trainiert.“



Koharus Zwillingbruder Kazuto ist international zwar auch schon unterwegs, aber noch nicht so weit wie Koharu. National ist er aber schon eine Adresse.



INNATURA

Raumausstattung+Massivholzmöbel+Schlafsysteme

Bad Neustadt
Rederstraße 3 - 5

Dienstag bis Freitag
Samstag
und nach Vereinbarung

10.00 – 18.30 Uhr
10.00 – 15.00 Uhr

Eichenzell · Fasaneriestraße 8



Wohnräume wahr werden lassen

Maß nehmen • Ausräumen
Entsorgen • Renovieren
Einräumen

Massivholzmöbel
Polstermöbel
Kinderzimmer
Gartenmöbel

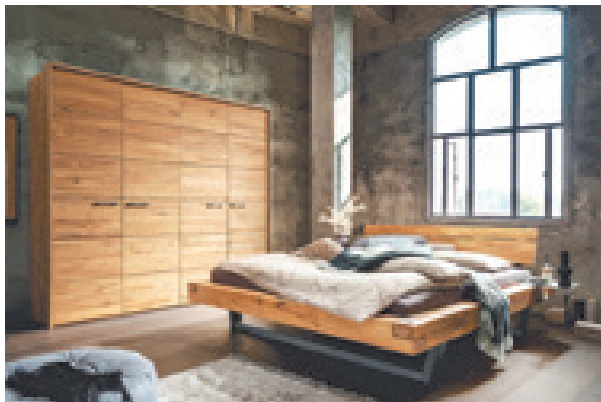
Gardinen • Bodenbeläge
Sonnenschutz • Tapeten

Kostenfrei unseren Katalog anfordern unter
www.innatura.de

**Wer gesund schläft,
hat mehr vom Leben**

Leistungsfähiger
Glücklicher • Schöner

Professionelle und individuelle
Beratung, damit Sie erholt
und schmerzfrei in den Tag
starten können.



Ehrlich · Preiswert · Nachhaltig · Kundenorientiert



96

TTBL 2023/24

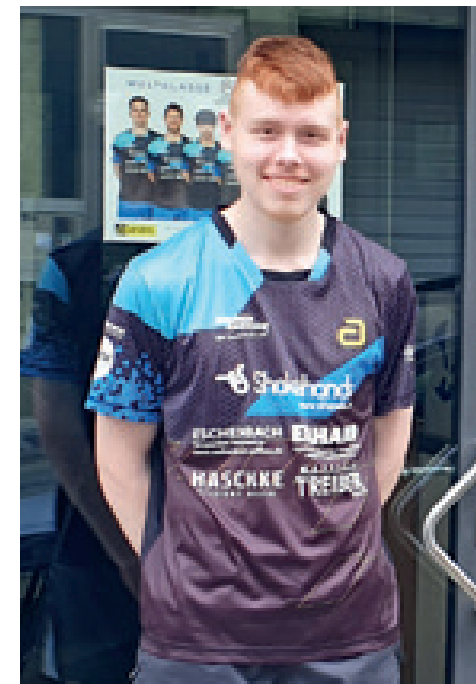
www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de

Alexander Krebs Deutscher Vizemeister

In der Leistungsklasse Männer A Einzel
schaffte es der 17-jährige Thüringer bis ins Finale

Einen Deutschen Vizemeister hat der Tischtennis-Bundesligaverein TSV Bad Königshofen in seinen Reihen. Bei der Deutschen Meisterschaft der Leistungsklassen A, B und C in Königstein/Hessen drang der 17-jährige Alexander Krebs in der höchsten Klasse Herren A bis ins Finale vor und holte sich die Silbermedaille. Der Nachwuchsspieler trainiert und spielt seit dem U10-Alter beim TSV und wurde seitdem schon viele tausend Kilometer von seinen Eltern aus seinem Wohnort Schmalkalden in Thüringen zum Training und den Wettkämpfen ins westliche Grabfeld chauffiert. Überwiegend bei Josef Ort, Andrea Voigt und Koji Itagaki erlernte und verbesserte „Alex“ seine Kompetenzen im Sport mit dem kleinen weißen Plastikball. Aktiv ist er seit ein paar Jahren sogar in zwei Mannschaften gleichzeitig: In der 1. Jugendmannschaft des TSV und in der 1. Herrenmannschaft des thüringischen Oberligisten TTV Zella-Mehlis.

Alexander Krebs sorgte mit seinem zweiten Platz in der so genannten Königsdisziplin,



Alexander Krebs Deutscher Vizemeister.



Alexander Krebs (links) bei der Siegerehrung.

dem Einzel bei den A-Herren, für den größten Erfolg des BTTV (Bayerischer Tischtennisverband). Dabei hatte er die Vorrunde zwar als Gruppenerster, aber doch nur knapp überstanden: Bei drei Spielern mit 2:1 Siegen entschieden das Satz- und sogar Ball-Verhältnis zu seinen Gunsten. Im Finale musste er sich Jens Lindemann (WTTV) mit 1:3 beugen, darf sich aber Deutscher Vizemeister 2023 nennen.

Der TSV-Manager Andy Albert sah in der Leistung von Alexander Krebs „einen bärenstarken Auftritt in der Leistungsklasse A bei den Herren.“ Er sei ein Nachwuchstalent aus dem Shakehands-Center, „ein weiterer großer Erfolg für einen Itagaki-Schüler, der vielleicht schon bald ein Thema für unsere Regionalliga-Mannschaft sein könnte.“

www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de

TTBL 2023/24

97





Bernhard Weigand

Stahl- und Metallbau Weigand
Aubstädter Straße 3
97631 Bad Königshofen

Tel. 09761/1241
Fax 09761/6152



Koyo Iwabuchi will Paralympic-Gold

Zwei Monate in Bad Königshofen trainiert und in der Regionalliga Süd mitgespielt

Es ist Aschermittwoch, 10 Uhr, Shakehands-Tischtennis-Trainingszentrum in der Martin-Reinhard-Straße. Der mehrfache Gewinner olympischer Medaillen Bastian Steger vom TSV Bad Königshofen doziert und demonstriert in Wort und Tat eine bestimmte Schlagtechnik mit der Vorhandseite. Neun weibliche und männliche Spielerinnen und Spieler zwischen elf und 28 Jahren hören dem Meister gespannt zu, stellen Fragen auf Englisch. Sie kommen aus Japan, der Ukraine, Leipzig, Dresden und Bad Königshofen. Sie sind eine Trainingsgruppe von Bundesliga-Headcoach Koji Itagaki, unter ihnen der 28-jährige Koyo Iwabuchi.

Der in Tokio geborene und aufgewachsene junge Mann unterscheidet sich nur sehr unwesentlich von den anderen Teilnehmern. Weil er eine kurze Sporthose trägt, sieht man seine von den Knien an extrem dünnen Beine fast ohne Wadenmuskulatur. Am linken eine Stützschiene und Bandagen, unterm Knie und im Sprunggelenkbereich. Später erklärt er, dass er diese Behinderung seit seiner Geburt hat. Das linke Fußgelenk ist total steif, er kann den Fuß nicht abrollen, den rechten nur ein bisschen. Er bewegt sich gewiss etwas anders als die anderen. Wenn er aber am Tisch den Schläger schwingt, verlö-

schen diese Beobachtungen. Koyo zeigt sich sehr wissbegierig. Zwei Monate hat er schon in Bad Königshofen verbracht, um „in Europa“, das bedeutet bei vielen Japanern in Bad Königshofen, „meine Fähigkeiten im Tischtennis zu verbessern.“

Hierzulande würde man ihn Behindertensportler nennen, der auf Grund seines Handicaps einer bestimmten Behinderungsklasse mit so und so vielen Prozent zugeordnet wird. Koyo hat schon an zwei Olympischen Spielen teilgenommen: 2016 in Rio de Janeiro, 2021 in Tokio. „Da durfte ich bei der Eröffnungsfeier Bälle ins Publikum werfen.“ In den Turnieren kam er aber beide Male nicht über die Gruppenphase in seiner Klasse hinaus. Die Frage nach seinem Beruf und wovon er lebt, scheint er etwas seltsam zu finden. „Ich bin Profi in einer Firmenmannschaft, nehme an Ligawettkämpfen, an nationalen und internationalen Turnieren teil und werde dafür von meiner Firma bezahlt.“

Ganz zufrieden ist er mit dem bisher Erreichten aber nicht. Deshalb diese zwei Monate bei Lehrmeister Koji Itagaki, deshalb davor und danach Turniere in Europa, „um die europäische Spielweise der vielen Europäer in meiner Klasse zu studieren, Technik und Taktik dafür weiterzuentwickeln.“



Ein Erlebnis für beide: Bastian Steger (li) und der Japaner mit körperlicher Beeinträchtigung Kojo Iwabuchi. Sein Ziel ist Olympia 2024 in Paris.

Küchen
ganz persönlich

musterhaus
küchen
FACHGESCHÄFT

MÖBEL
WEIGAND GmbH

DER
KÜCHENLADEN

www.kuechenladen-weigand.de

Weierstraße 4 . 97633 GROSSEIBSTADT . Tel. 09761 / 91 16 -0





**Kostenlose Kreditkarte
für junge Erwachsene.***

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

* Die genauen Bedingungen für den Erlass der Jahresgebühr bei ClassicCard, DirectCard & BasicCard: Kunde bis einschl. 27 Jahre mit Girokonto inkl. Online-Banking – kostenfrei im ersten Jahr, danach weitere Kostenfreiheit bei mind. 12 Transaktionen pro Jahr

vr-bank-mr.de/kostenlose-kreditkarte

**VR-Bank
Main-Rhön eG**



Sportjournalistin Mina Tagaki aus Japan besucht Bad Königshofen Mina Tagaki hat sich in das Städtchen verliebt

Renommierter japanischer Journalist berichtet, wo und wie Tischtennisspieler ihres Landes trainieren und spielen. Warum ihr der Marktplatz in Bad Königshofen so besonders gut gefällt und ihr auch das besondere Ambiente des Restaurants Schlundhaus unvergessen bleibt.

Selbst bei Fachleuten gehen die Meinungen auseinander, ob Japan oder China das Mutterland des Tischtennisports ist. Die absolute Weltspitze wird in den letzten Jahrzehnten von Chinesen angeführt. Japan befindet sich auf der Suche nach dem Anschluss, tut sich schwer mit seinen Strukturen. Die T.League umfasst gerade mal vier Mannschaften. Die Top-Spieler beklagen, immer wieder gegen dieselben Gegner antreten zu müssen. So auch Yukiya Uda, 21 Jahre jung, im Einzel in den Top 30 der Weltrangliste, im Doppel sogar die Nummer 1: Bevor er Spieler des TSV Bad Königshofen in der TTBL, der

vermeintlich zweitstärksten Liga der Welt, mit zwölf Vereinen und Spielern aus aller Herren Ländern wurde. „Ich will mich weiterentwickeln und kann das nur, wenn ich gegen verschiedene, bessere Gegner spiele und kam deshalb nach Deutschland“, verriet Uda bei seiner Ankunft.

Inzwischen ist die TTBL eine kleine Exklave für japanische Tischtennis-Spieler in Deutschland. Dass Uda ausgerechnet in Bad Königshofen landete, lag auch daran, dass hier seit sieben Jahren Koji Itagaki mit seiner Familie lebt und der Headcoach des TSV-Teams ist. Der wiederum ist mit Yoshihiro Hiraoka befreundet, Udas Entdecker und letzter Trainer in Japan, der erst kürzlich für ein paar Tage im Grabfeld zu Gast war. Nicht unbeteiligt war auch Akihiko Kotani, der Shakehands-Inhaber, Freund von Andy Albert und des TSV, dessen Förderer und Liebhaber der deutschen Mentalität, insbesondere der Rhön-Grabfelder. Er ist Mitglied des Sponsoren-Pools



Mina Tagaki fühlte sich pudelwohl bei Christian Fischer und Koji Itagaki.





SPANNDECKEN
BAMBERGER

Spiel, Satz, neue Decke!

Wir montieren bundesweit Spann- und Lichtdecken und suchen Dich!
Wenn du Lust auf ein junges Team und interessante Projekte hast bewirb dich!

Komm ins Siegerteam!
T: 09763/93010
E: design@bamberger-ag.de

www.spanndecken-bamberger.de

des TSV. Des Weiteren kommen immer wieder auch junge Spielerinnen und Spieler aus dem Land der aufgehenden Sonne hierher, um sich im Shakehands-Club unter der Anleitung von Koji Itagaki in Form zu bringen, zu verbessern und weiterzuentwickeln. Japaner geben sich also seit ein paar Jahren in Bad Königshofen die Klinke in die Hand, hauptsächlich die des Hauses von Christian Fischer, Intimus und väterlicher Freund der auswärtigen Tischtennispieler. Von seiner Gastfreundschaft konnte sich in den letzten Tagen auch die in ihrem Heimatland bekannte und renommierte Sportjournalistin Mina Tagaki, nicht zu verwechseln mit Itagaki, überzeugen. Sie arbeitet in Japan für TV.Tokyo, verschiedene Zeitungen und u.a. das größte Tischtennis-Fachblatt des Landes. In deren Auftrag unternahm sie eine Deutschland-Reise, um zu erkunden, wo und wie welche Japaner trainieren und in der TTBL spielen. Darüber postete sie schon verschiedene Beiträge an ihre Auftraggeber und filmte für eine Video-Dokumentation für TV.Tokyo.

Zuerst war sie im Bundesleistungszentrum des DTTB in Düsseldorf, wo Yukiya Uda während seiner Deutschland-Aufenthalte zusammen mit Kilian Ort, Bastian Steger und mehreren Nationalspielern regelmäßig trainiert. Danach führte sie der Weg nach Ochsenhausen, wo Shunsuke Togami, der Doppelpartner von Yukiya Uda, bei TTF Liebherr unter Vertrag ist.

Von Oberschwaben aus ging's weiter nach Bad Königshofen „und hier hat sie sich sofort verliebt in das Städtchen“, so die Beobachtung von TSV-Manager Andy Albert, Christian Fischer

und dem Ehepaar Shinobu und Koji Itagai. Die besondere adventliche Weihnachts-Atmosphäre des Marktplatzes habe sie verzaubert, insbesondere die des Donnerstags-Winterzaubers. Überhaupt zeigte sie sich beeindruckt vom Ambiente des Marktplatzes an sich.

„Es ist wie eine Märchenstadt“, schrieb sie in einem Tweet über Bad Königshofen. „Das Hotel, in dem ich wohne, ist ein historisches Hotel. Es wurde um 1300 gegründet. In ihm wohnen auch die Tischtennis-Sportler.“ Mit Bastian Steger und Filip Zeljko führte sie Interviews. Am Samstag steigerte sich ihre Begeisterung noch einmal, als sie im Bus zum Auswärtsspiel des TSV nach Fulda zusammen mit 45 TT-Fans saß. Dort stand zuerst der Besuch des Weihnachtsmarkts an, und danach erlebte sie den 3:2-Sieg der Königshöfer in der Hubtex-Arena mit. Mina Tagaki genoss erstmals in ihrem Leben Glühwein und versuchte auch das deutsche Bier.

Besonders ins Herz geschlossen hat die japanische Journalistin Koharu Itagaki (12), die international schon sehr erfolgreiche Tochter von Koji Itagaki, die auch auf dem Fulda-Trip nicht von ihrer Seite wich und bestimmt in ihrem Video erwähnt wird. Auf Grund all dieser intensiven Erlebnisse werde sie „bestimmt nicht das letzte Mal hier in Bad Königshofen gewesen sein“, versprach Mina, als sie sich wieder verabschiedete. Bei noch besserer Planung hätte sie den nächsten japanischen Nationalspieler Yuto Muramatsu nicht in Mainz, sondern beim Gastspiel des FSV Mainz 05 am Samstag um 13 Uhr in Bad Königshofen beobachten können.

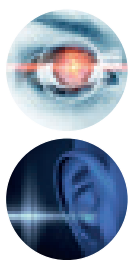
 **Shakehands**
BAD KÖNIGSHOFEN

www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de

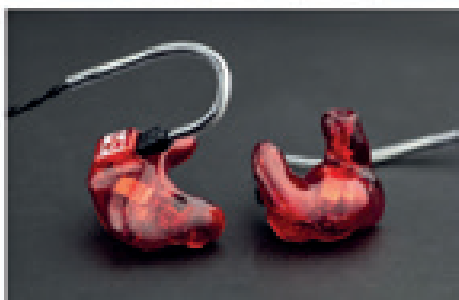
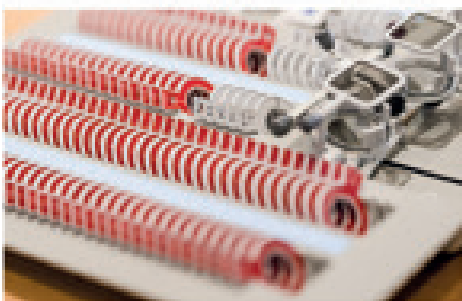
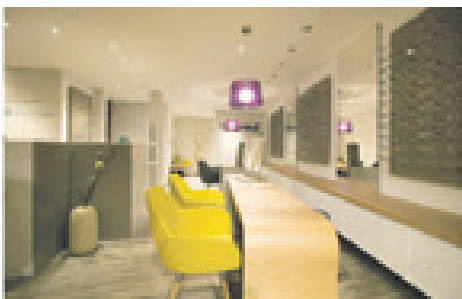
TTBL 2023/24

103





Ihr Partner für gutes Sehen und Hören.



Schleelein!
Optik + Akustik Man sieht und hört sich!

www.optik-schleelein.de

Optik Schleelein
Marktplatz 13, Tel. 09761/6209
mansiehtsich@t-online.de

Akustik Schleelein
Marktplatz 15, Tel. 09761/3453
manhoertsich@t-online.de

Von Tokio nach Bad Königshofen

Bad Königshofen und die Japaner: Da entwickelt sich über den Tischtennisport eine bemerkenswerte Verbindung zwischen dem Bundesligisten TSV Bad Königshofen und japanischen Tischtennispielern und Touristen zu einer Win-Win-Situation. Im März weilten 15 japanische, auch Tischtennis-spielende Pädagogik-Studenten der Tokyo-University zwischen 19 und 21 Jahren und ihr Professor Takashi Mitani für sechs Tage in der Badestadt, um im Shakehandsclub unter der Anleitung von Koji Itagaki ihre Tischtennis-Künste zu verbessern: Aus dem Mutterland des Tischtennis für zwei Wochen nach Europa, nach Deutschland, nach Bad Königshofen! Begonnen haben die Beziehungen vor gut sieben Jahren, als Akihiko Kotani, der Initiator des Startup-Unternehmens Shakehands, Produktion von Tischtennis-Lehrfilmen, Kontakte mit dem TSV-Abteilungsleiter Andy Albert knüpfte. In deren Folge wurde er Partner und Sponsor des damaligen Zweitligisten und vermittelte Mizuki Oikawa, 16-jährig, als Spieler zum TSV Bad Königshofen. Mit ihm wurde Koji Itagaki samt Familie Königshöfer Bürger, er auch Headcoach der 1. Tischtennis-Mannschaft.

Im vergangenen Sommer weilte eine japanische Journalistin und TV-Doku-Produzentin in der Badestadt, auf die sie u.a. über Itagaki und Oikawa aufmerksam geworden war. Ihre TV-Dokumentation im japanischen Fernsehen muss die Aufmerksamkeit vieler Japaner geweckt haben, die ein Faible für das ihrer Meinung nach „kleine, mittelalterlich aussehende Städtchen haben.“

Womit die Werbefunktion der Bundesliga-Mannschaft ein zusätzliches Standbein bekommen sollte. Itagaki ist nämlich ein renommierter, international anerkannter Tischtennis-Trainer, eine Adresse, an die sich Spieler aus aller Herren Länder wenden, die große oder

auch kleine Ziele haben, sich auf Meisterschaften und Turniere vorbereiten oder ganz einfach ihre Spielqualität maximieren wollen. Für die elf jungen Männer, vier Frauen und ihren Professor, der als Reisemanager fungierte, hatte Andy Albert, der TSV-Geschäftsführer, ein attraktives Rahmenprogramm in und um Bad Königshofen zusammengestellt. Während Koji Itagaki Gruppen mit Japanern und Nachwuchsspielern seines Vereins als Sparringspartner bildete, die abwechselnd von acht bis 18 Uhr im Shakehandsclub trainierten.

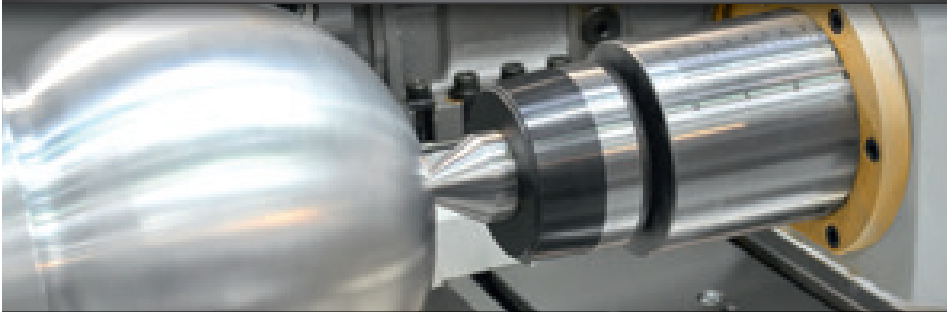
„Ein paar wenige nahmen die Angebote wie Franken-Therme oder Museum an“, beobachtete Albert. „Die anderen bekamen aber gar nicht genug vom Tischtennis, nutzten dafür jede mögliche Minute.“ Am Samstag früh um acht traf man sich vor dem Hotel zu einem Gruppenfoto, bevor der gecharterte Bus die Gruppe nach Düsseldorf transferierte, wo man die zweite Woche im Bundesleistungszentrum verbrachte: In der großen Kaderschmiede des DTTB und der Borussia, im Vergleich zur kleinen, aber feinen Tischtennis-Akademie in Bad Königshofen.



Eine Gruppe japanischer, Tischtennis spielender Studenten verbrachte eine von zwei Wochen ihrer Europareise im Grabfeld.



Ihr Partner, wenn jedes Detail zählt



Wir sind ein modernes Dienstleistungsunternehmen in den Bereichen:

Lohnfertigung

Unsere wirtschaftliche Betriebsgröße ermöglicht eine flexible, kosteneffiziente & qualitativ hochwertige Fertigung mit kurzen Lieferzeiten. Das Herstellen von Mustern für Versuchsabteilungen in allen Branchen, ebenso Kleinserien für namhafte Kunden, machen uns einzigartig.

Konstruktion

Schnelle, präzise und effiziente Projektumsetzung durch hohes Entwicklungs-Know-how, langjährige, branchenübergreifende Erfahrung in den verschiedensten Fertigungstechniken & Materialien so wie der Einsatz von modernstem Equipment.

Werkzeugbau

Ob einfache oder komplexe Formteile – durch die Erweiterung unseres Maschinenparks und der Zusammenarbeit mit namhaften, zertifizierten Zulieferern finden wir stets eine maßgeschneiderte Lösung für Ihre individuellen Anforderungen mit der Garantie höchster Fertigungsqualität.

Mehr Infos über unser gesamtes Leistungsangebot finden Sie unter:
www.buchert-praezisionstechnik.de

Wir fertigen für die Bereiche:



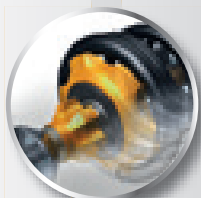
Rennsport/Automobile



Maschinen-/Vorrichtungsbau



Messtechnik



Werkzeugbau

BUCHERT
PRÄZISIONSTECHNIK

BUCHERT PRÄZISIONSTECHNIK GmbH & Co KG • Betty-Munker-Str. 2 • 98630 Römhild/Milz • Tel. 036948 822-43 • Fax 036948 822-47 • info@buchert-praezisionstechnik.de

Kilian Ort: Tischtennis spiele ich, seit ich über den Tisch schauen kann

Es schien fast nichts mehr zu werden damit, dass Wolfgang Kitscha, der Moderator des Erzählcafés, und Kilian Ort, der Tischtennisspieler des TSV Bad Königshofen, doch noch zu einem Gespräch zusammenfinden würden. Zu voll war bisher der Terminkalender des einzigen Bundesliga- und Nationalspielers des Landkreises. Und auch das letzte war eigentlich kein Heimat-Wochenende des 27-Jährigen. Doch dann setzte er sich einfach in Düsseldorf, wo er lebt und trainiert, wenn er nicht gerade in der Weltgeschichte in Sachen Turniere oder in der Bundesliga unterwegs ist, in den Zug nach Bad Neustadt, beantwortete gut gelaunt, charmant und mit viel Esprit die Fragen von Kitscha und fuhr gleich hinterher wieder nach Düsseldorf.

Im voll besetzten Keller des Caritas-Hauses Edith Stein dankten es ihm nach eindreiviertel äußerst kurzweiligen Stunden die Erzählcafé-Gäste mit lang anhaltendem Applaus. Und seine Mutter Martha, Vater Josef und Tante Maria Deutsch, die als Maria Ort in den 1980-er Jahren zu Deutschlands besten TT-Jugendlichen, als DM-Dritte im Doppel, zählte, waren auch ein bisschen stolz auf ihren Kilian. Weil der auf eine ganz sympathische Art den Gästen Einblick in seine Sportler-Laufbahn und auch ein bisschen in sein Leben gewährte. Wobei Wolfgang Kitscha in bewährter Weise in Details weit über das Sportliche hinaus vorzudringen wusste, die eben in der Regel nicht in der Zeitung und im Internet zu erfahren sind. Bestens dazu geeignet, um die etwa 80 Prozent (nach Abfrage) der Gäste, die noch nie bei einem Tischtennis-Bundesligaspiel waren, neugierig zu machen.

Werner Straub sorgte mit dem Akkordeon für die musikalische Einstimmung, Wolfgang Kitscha begrüßte und fragte zunächst mal Josef Ort, was für ein Typ sein

Sohn in der Kindheit gewesen sei. „Pflegeleicht“, kam spontan zurück. „Er ging gern und hoch motiviert zu allen sportlichen Aktivitäten mit, spielte auch gern Fußball und nahm an RGC-Läufen teil.“ Als Kilian selber zu Wort kam, zerstreute er Kitschas Bedenken „wegen meiner Nervosität. Sie hält sich in Grenzen, wir sind ja gewissermaßen unter uns.“ Ja, auf den Mund gefallen ist „Killy“ wahrlich nicht, kann erzählen, dass einem der Mund offen steht und ihm Kitscha „für die nächste Frage höchstens drei Minuten“ einräumt.

Tischtennis spiele er, seit er über den Tisch schauen konnte. Als er zwölf war, machte sich der Bundestrainer Gedanken, dass das mit ihm nur was werde, wenn er in ein TT-Internat oder zu einem Großverein gehe. Andy Albert, sein Papa, zunehmend Sponsoren und immer mehr zuverlässige Helfer sorgten dafür, dass sein Weg auch von und mit Bad Königshofen in die 1. Bundesliga führte. Die sechste TTBL-Saison endet gegen Mühlhausen am 30. April um 15 Uhr. Das Internat in Düsseldorf schaute er sich mit 16 mal an, blieb dann aber in der vertrauten Umgebung und Gymnasium Bad Königshofen, „einer Klasse mit sechs Jungs und 19 Mädels“,



Anschauungsunterricht durch Kilian Ort beim Erzählcafé in Bad Neustadt. In der Mitte der Moderator Wolfgang Kitscha, links Kilians Tante, als Maria Ort einst deutsche Spitzenklasse.

45 Euro sind Ihnen sicher!



Wir checken Ihre Versicherungen

Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 45 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 45-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter huk.de/check

Kundendienstbüro

Manuel Mainz

Tel. 09771 6301686

Mobil 0159 01283689

manuel.mainz@hukvm.de

huk.de/vm/manuel.mainz

Kettelerstr. 29

97616 Bad Neustadt Gartenstadt

Mo.–Fr. 9.00–13.00 Uhr

Mo.–Di. 15.00–18.00 Uhr

Do. 15.00–18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

wo er im Abiturjahr 72 Fehltage wegen Turnieren und Trainingslagern hatte. „Ich wusste wenigstens, wann ich unangemeldet mündlich abgefragt werde, nämlich jedes Mal, wenn ich da war.“ Lieblingsfächer außer Sport: „Erdkunde. Unter der durchsichtigen Plastiktischdecke in unserer Küche war eine Weltkarte. Ich kannte bald alle Länder und Hauptstädte.“ Enno Prell, er machte mir sogar Latein schmackhaft“, und Frank Helmerich (Erdkunde) nannte er spontan als Lieblingslehrer. „O Gott, im Zug nachher werden mir noch mehrere einfallen.“ Natürlich hat Kilian schon alle Erdteile bereist und dort Tischtennis gespielt. Acht Mal war er in China. Warum die Chinesen so gut sind, seit Generationen alle Olympiasieger und Weltmeister stellen: „Darüber könnte ich ein Referat halten. Sagen wir nur mal wegen des großen Reservoirs an Spielern, die mit zwölf weniger Schule haben, aber schon professionell trainieren, mit hervorragenden Trainern, eiserner Disziplin und Jahrzehnte Vorsprung an Knowhow.“ Ob er es noch nach Paris zu Olympia 2024 schaffe: „Wenn du mir einen belgischen, holländischen

oder italienischen Pass besorgst. Vier Deutsche sind momentan unter den 15 Besten der Welt, ich nicht.“ Wenn nur diese vielen Verletzungen in Griff zu bekommen wären: „Ich probiere ja einiges, auch Osteopathisches. Wir hauen aber auch im Training stundenlang mit einer Hand auf einen kleinen, 2,7 Gramm leichten Ball, hocken manchmal 24 Stunden im Flieger und am Flughafen, müssen Weltcup-Turniere spielen, um in der Weltrangliste nicht abzukippen. Ich mache mir natürlich Gedanken, reduziere schon, was geht.“ Dabei sei das Wettkampf-Spiel an sich physisch nicht einmal so stressig wie beim Training. Es kommt nur das Psychische dazu.“ Zur Ernährung: „Mein Körper kann gut mit dem Essen umgehen, bei wenig Fleisch und Fisch, kaum Kuchen.“ Als ihm Wolfgang Kitscha verrät, dass er dem Chinesischen Tierkalender nach eine eifrige Ratte sei, entdeckt sich Kilian tatsächlich wieder: „Immer auf der Suche nach Vollkommenheit in allen Dingen. Was Sie anfasen, wollen Sie zuende bringen und investieren dafür alle Energie, die Sie haben.“ Dazu Kilian Ort: „Ich sag’s ja, diese Chinesen!“



Michael Heusinger

Wir fertigen
Möbel- und Einbaumöbel
Holz-Böden und -Decken
Haus- und Zimmertüren
Treppen
Fenstermontagen

Am Anger 3
97631 Bad Königshofen
Telefon 097 61 / 3 90 56
schreinerei@holzin-form.de





ALBAN SCHMITT
albanschmitt-baut.de

Hoch- und Tiefbau :: Fertigteilbau :: Sanierung

Für die Zukunft gebaut
starke Partner



SOBAU
so-baut.de

Wohn- und Gewerbeimmobilien
im Schlüsselfertigbau

konzipieren, bauen, betreuen
– im privaten und öffentlichen Sektor

Alban Schmitt GmbH & Co. KG
SO-Bau GmbH
97618 Hohenroth

+49 9771 6299-0

Das Team hinter dem Team

„Ab und zu juckt's noch in den Händen“

Der 22-jährige Lukas Schwarz aus Bad Königshofen hat seiner eigenen Einschätzung nach mehr richtig als falsch gemacht in seinem jungen Leben: Den Übertritt nach der Grundschule ins Gymnasium, das Abitur, dann die Fachrichtung E-Commerce (Internet-Handel) an der Uni Würzburg studiert. „Es geht da um online-marketing, Websites und so was“, erklärt er. „Auch um Social Media, was ja echt aktuell ist und wo sich immer viel verändert. Dafür habe ich mich schon immer interessiert.“ Er hat sogar schon während des Studiums mit einem Kleinunternehmen selbstständig darin gearbeitet.



Lukas Schwarz zog es vom Tischtennistisch beim TSV Bad Königshofen an den Schreibtisch der TTBL in Fulda

„Dabei kam schon der Gedanke in mir auf, dass ich mein Wissen zum Online Marketing auch im Tischtennis irgendwie einbringen könnte“, beschreibt Lukas in einem Gespräch mit dieser Redaktion seinen Weg zur TTBL in Fulda, wo er nunmehr auch seinen Wohnsitz hat.

Vor fast genau einem Jahr lud ihn Andy Albert in die TSV-Geschäftsstelle ein, um an einer Videokonferenz mit „spontent“ teilzunehmen, dem Sender, der ab dieser Saison die TTBL-Spiele live streamt. „Dann bin ich mit dem Sender in Kontakt getreten, weil die vom Beachvolleyball kamen und ich mein Tischtennis-Wissen einbringen konnte. Per Zufall sah ich eine Stellenausschreibung bei der TTBL, dass die jemanden im Bereich der digitalen Medien suchen. Wer ist die TTBL Sport GmbH Fulda? Sie plant, organisiert und führt im Auftrag des DTTB (Deutscher Tischtennisbund) Tischtennis-Spitzensport durch im Bereich der 1. Bundesliga der Herren in Deutschland sowie dessen Spielbetrieb und damit verbundene Veranstaltungen.

Wie sieht das Aufgabengebiet von Lukas Schwarz aus? „Mit einem Schlagwort würde ich es digitale Medien nennen. Ein bisschen ausführlicher, ich bin Manager für Social Media, für die Medienpartner, die Streaming-Plattformen ‚Dyn‘ und ‚spontent‘.“ Zur Erklärung: Dyn ist das Unternehmen, „spontent“ die Produktionsfirma, die vergangene Saison – kostenfrei – übertragen hat. Ab der nächsten übernimmt die Plattform „dyn“ – kostenpflichtig – die Übertragung der Spitzensport-Ereignisse, im Tischtennis in anderen Sportarten, in denen sie die Lizenzen gekauft haben: Handball-,

Basketball-, Volleyball- und Hockey-Bundesliga. Während also der eine TSV-Tischtennis-Spieler aus Ipthausen Linus Türk (19) bei „spontent“ für den technischen Bereich, für das Streaming als Regisseur tätig ist, versucht der andere Lukas Schwarz für den Bereich soziale Medien wie instagram, facebook u.s.w. mehr Reichweite für die TTBL zu erreichen. „Darüber hinaus delegiere ich unsere freien Mitarbeiter, Berichte über die einzelnen Bundesligaspiele zu schreiben und schreibe notfalls selber welche.“ Nach den Erfahrungen der ersten Saison bei der TTBL „bereue ich überhaupt nichts, bin froh, dass ich diese Entscheidung getroffen habe. Es ist schließlich eine ganz gute Kombination von dem, was mich von Haus aus sehr interessiert, vom Tischtennis, das ich selber gespielt habe, und auf der anderen Seite der Online-marketing-Bereich, was ich ja studiert habe und mich auch schon immer interessiert habe. Zudem verstehe ich mich mit meinen Arbeitskollegen hier sehr gut.“





- ▲ Außenwerbung
- ▲ Fassadensanierung
- ▲ Aluminium- u. Stahlkonstruktionen
- ▲ Lichtkonzept
- ▲ Carports
- ▲ Balkone
- ▲ Vordächer
- ▲ Gartendesignelemente
- ▲ Tore
- ▲ uvm.

info@lurz-werbetechnik.de ▲ www.lurz-werbetechnik.de

Am Weinberg 1 ▲ 98631 Grabfeld ▲ 036944 52034

Zwei Tischtennis-Verrückte kommentieren

In dieser Tischtennis-Bundesliga-Saison begleiten die beiden Live-Kommentatoren Jens Jung aus Hambach bei Schweinfurt und Gioele Vulcano aus Bietigheim-Bissingen die Livestream-Bilder des Internet-Senders spontent.tv in die Welt hinaus. Ihr Platz während des Spiels in der Shakehands-Arena ist in der Technik-Lounge, von der Haupttribüne aus gesehen links hinten. Zu erkennen sind sie an ihren Kopfhörern, zu hören sind sie in der Halle nie, müssen den Rhythmus von Hell-auf-Begeisterung bis zu Mucksmäuschen-Stille mitgehen.

Wenn sie aber mal so richtig aus sich raus gehen dürfen, zum Beispiel nach einem sensationellen Ballwechsel, einer so genannten Rallye oder dem Matchball für den gastgebenden TSV, dann können sie schon mal emotional explodieren. „Sollen wir sogar“, bestätigt Jens Jung, „wir sollen voll authentisch sein“, wurde mit dem Sender abgesprochen. „Es soll erkennbar sein, dass wir in fairer Weise parteiisch sind, uns für Kilian Ort & Co. freuen, mit ihnen leiden. Im Rückspiel tun es die dortigen Kollegen ja ebenso.“

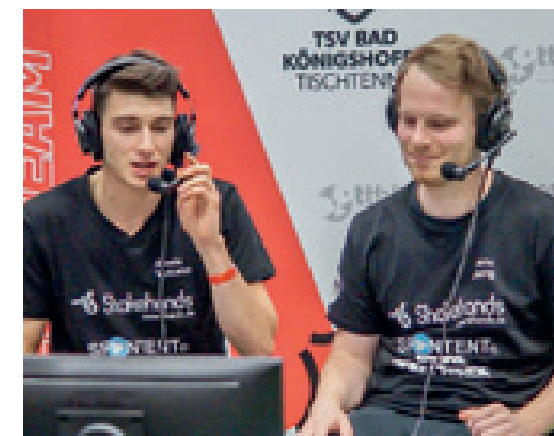
Profis sind Jens und Gioele natürlich nicht, weder von ihrer Tätigkeit, einem Nebenjob, noch von der Vergütung her. Laut Lizenz-Bestandteil der TTBL und Abkommen mit dem Sender ist der Gastgeber-Verein verpflichtet, ein Kommentatoren-Gespann zur Verfügung zu stellen. In den vergangenen Jahren waren es zwei Studenten der Agentur „Zwei Komma“. Für diese Runde engagierte der TSV-Manager Andy Albert dieses Duo „Tischtennis-Verrückter und -Experten“, die in ein paar Lehrgangs-ähnlichen Unterweisungen von spontent.tv, präsent und online, für ihre Aufgabe präpariert wurden.

Beide sind positiv Tischtennis-verrückt, machen den Job für Kilometergeld und ein Taschengeld im oberen zweistelligen Bereich. Vulcano als Trainer, Jung als Vereinsspieler und als Gast in der Trainingsgruppe des TSV. Jens ist im Hauptberuf Logistikplaner in einem großen Bad Neustädter Unternehmen und Feuer und Flamme von seinem Nebenjob: „Zumal ich hin und wieder mal einen Satz mit Kilian Ort, Bastian Steger,

Filip Zeljko oder Martin Allegro spielen und nach dem Spiel Interviews mit Größen wie Timo Boll führen darf.“ Überhaupt sei er „fasziniert davon, wie familiär es in diesem Club, immerhin in der zweitstärksten Liga der Welt, zugeht und man miteinander umgeht.“

Wie er dazu gekommen sei: „Ich hatte mit Waigolshausen und Kitzingen öfter mal mit Bad Königshöfer Mannschaften zu tun. Vor einem Jahr sprach mich Andy Albert an, der wusste, dass ich selber spiele und so eine Labertasche bin, die dafür geeignet wäre.“ Dann war man sich schnell einig. Mit Gioele Vulcano wurde der kongeniale Partner durch Vermittlung von Lukas Schwarz, Königshöfer im Dienst der TTBL, zu Jens gefunden. Sie kannten sich vorher nicht, „es passt aber.“ Ursprünglich sei vorgesehen gewesen, dass Jens eine Art Führungsrolle spielt, Gioele den Co-Kommentator. „Wir haben aber gemerkt, dass es besser rüber kommt, wenn wir uns als Gleichberechtigte gegenseitig den Ball zuspielen.“

Der inhaltlichen und sprachlichen Bewegungsfreiheit der beiden Kommentatoren während ihres Einsatzes sind kaum Grenzen gesetzt. Er-



Jens Jung und Gioele Vulcano erfüllen den Auftrag, die TTBL-Heimspiele des TSV Bad Königshofen authentisch und emotional rüberzubringen





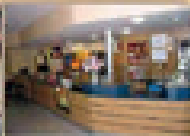
Stadtsaal-Lichtspiele

Kino Spielothek Minigolf

aktuelle Filme
digital und 3D
in 3 Sälen auf
großen Leinwänden

Billard - Darts
Kicker - Internet
Air Hockey
Geldspielgeräte

18-Loch-Anlage
Ostern bis
Ende September
geöffnet

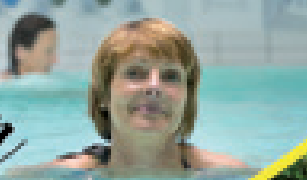


**Bundesliga
live
in unserer
Sportsbar**

Kellereistr. 63, 97631 Bad Königshofen
Tel. 0 97 61 / 20 63 --- www.stadtsaal-kinos.de

Biergarten & Hotel *Ebner*

☆☆☆
GESELLIGKEIT UND EINE FAMILIÄRE ATMOSPHÄRE




Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihre Familie Ebner

Hotel Ebner Zeughausstraße/Schoottstr. 36 · 97631 Bad Königshofen
 Tel.: 09761-91190 www.hotel-ebner.de

klärbar dadurch, dass „die Zielgruppe in erster Linie junge Leute sind, die Spaß an der Sportart bekommen sollen.“ Die Sprache orientiert sich somit an jener der jungen Generation. Dabei dürfe man durchaus mal unseriös daneben greifen mit dem Unwort „Scheiß-Ball“ bei einem unglücklichen Kantenball oder „saustark“, wenn es der Zusammenhang erlaubt. „Es muss halt alles im Rahmen, fair und sportlich bleiben, nicht zu einseitig sein und nicht beleidigend.“ Mit der Jugend als Zielgruppe orientiert sich spontent.tv natürlich an der Realität vorbei. Das Durchschnittsalter des Publikums in der Arena liegt, zurzeit jedenfalls, weit in der zweiten Lebenshälfte. In den anderen Hallen ist es vergleichbar. Bei den Streaming-Nutzern, es liegen keine Untersuchungen vor, dürfte es sich ähnlich verhalten. Zur Aufgabenverteilung: Vom Hintergrundwissen her liest sich Jens etwas intensiver ein, nutzt alle möglichen modernen Kommunikationsmittel, um sich Informationen über alle beteiligten Spieler zu besorgen. Zudem

werden die Beiden vom Hallensprecher Jürgen Halbig ganz speziell mit Infos bedient, mittels derer sie die Zusehenden im Stream detailliert versorgen und unterhalten können. Etwa eine Stunde vor Spielbeginn beginnen sie mit den Vorbereitungen in der Halle. „Es geht aber auch darum, das Lampenfieber etwas abzubauen, was am Saison-Anfang sehr hoch war, inzwischen etwas nachgelassen hat.“ Andy Albert kümmert sich darum, ihnen nach dem Spiel einen Interviewpartner zu besorgen. Jens baut dann vorwiegend Hintergrundwissen ein, Gioele geht spontaner auf das Spielgeschehen ein. Spontan, authentisch und emotional dürfen und sollen sie rüberkommen. Nach der Hinrunde gab es zwecks Evaluation ein Feedback vom Sender, „wie wir uns geschlagen haben, wo noch Verbesserungspotenzial besteht.“ Es heiße, „ihr dürft neutral sein, sollt auf einer sachlichen Ebene aber Königshöfer sein, also durchaus parteiisch. Für Ausgleich wird eben im Rückspiel gesorgt.“





Rufen Sie uns an!
 Gernde für Reservierungen oder Familienfeiern
097 61 / 396 26 81

HÄCKER'S
 Martin-Reinhard-Straße 11 · 97631 Bad Königshofen

Unsere Öffnungszeiten:
 Montag 9.30 – 18.00 Uhr
 Dienstag Ruhetag
 Mi., Do., Fr. 9.30 – 22.00 Uhr
 Sa. u. So. 10.00 – 18.00 Uhr



Bring Schwung in Dein Leben!

Entdecken Sie die Faszination Golf in einem
unserer Schnupper- oder Platzreife-kurse

www.maria-bildhausen.de | info@maria-bildhausen.de | Tel. 09766-1601

Studium in Köln und Studio in Düsseldorf

Der erst 18 Jahre alte Linus Türk aus dem Bad Königshöfer Stadtteil Ipthausen ist ein Senkrechstarter in Sachen Medientechnologie. Seine Starttrampeln: der Tischtennis-Tisch und das Mischpult in der Shakehands-Arena. Dort stieg er mit zehn Jahren in das Jugend-Systemtraining des damaligen Zweitligisten TSV Bad Königshofen ein und spielte wenig später regionale Turniere und in der Jugendmannschaft. Mit elf klinkte er sich in die Helferschar des TSV ein. Mit zwölf führte ihn sein allgemeintechnisches Interesse in die Helfer-Gruppe um die erwachsenen Christian Bregulla und Peter Mendel. Hier übernahm er schon sehr bald Assistenz-Aufgaben und mit etwa 13 Jahren zusammen mit dem gleichaltrigen Gabriel Erhard zunehmend selbstständig diverse Teilbereiche im technischen Umfeld des Sportevents. Als Bregulla und Mendel sich aus diesem Bereich verabschiedeten, in dem die Fäden und Kabel von TV-Kameras, Livestream, Liveticker, Tontechnik, Mischpult und Musik zusammenlaufen, hatte die Lehrzeit von Linus und Gabriel Früchte getragen. Und so vertraute der TSV-Manager Andy Albert ihnen die ungeheuer wichtige Aufgabe als „Streaming Operator“ an. „Man führt während des Spiels die Bildregie, entscheidet, welche der

drei verschiedenen Kameras Live, Replay oder Slowmotion man raus schickt, betreut die zwei Kommentatoren, macht Umfragen im Chat.“ Dass unter Linus' Regie alles reibungslos und störungsfrei funktioniert, darauf verlassen sich die für das Gesamtprojekt TT-Bundesliga-Heimspiele Verantwortlichen beim TSV. Und inzwischen auch spontent.live, der selbst so ernannte „größte interaktive Streaming-Sender der Welt.“ Mit dieser Anstellung „als Medientechniker, was man auch Werkstudenten-Job nennen könnte“, ist Linus in seinem Element. Lampenfieber? „Immer wieder. Aber die Routine nimmt zu.“ Mitte August 22 war eine Delegation von „spontent.tv“ in der Shakehands-Arena zu Gast: Diese Agentur betreut auf Twitch mehrere Randsportarten, sendet u.a. auch die Live-Übertragungen aller 154 TTBL-Spiele, die Pokal- und Play-off-Spiele und Meisterschaften. Wobei die blutjunge Streaming-Technik-Gruppe des TSV in die Handhabung aller Gerätschaften, Kameras, Mikrofone etc. und TV-Regularien eingewiesen wurde. Linus Türk muss die Herren besonders beeindruckt haben. Und so fragten sie ihn, wo er zur Schule gehe und was er einmal werden wolle. Da hatte Linus gerade das Abitur-Zeugnis in der Tasche und sich für ein Studium für Medien-



Linus Dietz (rechts, von hinten) bei der Arbeit, beim DTTB-Pokal-Finale in Neu-Ulm.



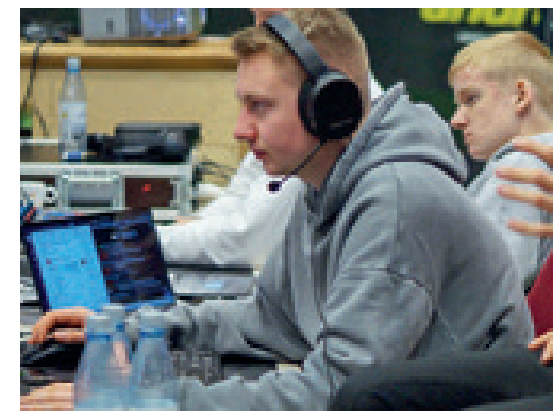
NATÜRLICH SAUGUT



... UND NUR ECHT MIT DEM KEILER

technologie (Produktions- und Filmtechnik) in Köln eingeschrieben, was die Interessen beider Seiten leicht vereinbar machte: Studium und Wohnort in Köln, Studio und spontent.tv Rhein-abwärts in Düsseldorf. Für so einen interessierten, begabten und zuverlässigen jungen Menschen gibt's da genug zu tun. Jetzt laufen bei Linus auch in Düsseldorf alle Fäden der Live-Übertragungen von den Spitzenveranstaltungen des deutschen Tischtennis zusammen.

„Wenn sich die beiden Moderatoren Dennis Heinemann und Richard Scharmann mal unsicher sind, womit es weitergeht, heißt es dann „Linus, was meinst du?“ Dann ist Linus Türk mit dem Kopfhörer im Bildschirm rechts oben eingeblendet und weiß auf alles die passende Antwort. „Ja, Regisseur kann man das schon nennen, was ich da mache“, räumt er ganz bescheiden ein. Seine Tätigkeit, die Bildregie im Studio in Düsseldorf, ist im Grunde der beim TSV sehr ähnlich. „Das Highlight war bisher die Bildregie beim Pokal-Final-Four in der Neu-Ulmer rathio-pharm-Arena.“ Da saß er in seiner Glas-Kabine hoch oben unterm Hallendach und traf seine Entscheidungen vor Ort, als Möregardh gegen



Linus für den TSV am Mischpult.

Timo Boll gewann und hinterher die Interviews geführt wurden.

Bevor es ihn in diese Medienschiene verschlug, „wollte ich eigentlich mehr in die Werbebranche. Inzwischen kann ich mir sehr gut vorstellen, dass es diese Richtung sein könnte. Die Chancen stehen gut.“ Bis dahin wird aber noch viel Wasser den Rhein runter fließen. Ob denn überhaupt bei dieser Beanspruchung sein Studium nicht zu kurz komme? Da lacht Linus, als habe er mit dieser Frage gerechnet: „Das passt schon gut zusammen. Das krieg ich hin.“

Für Ihren erholsamen Urlaub bieten wir Ihnen zwei Ferienwohnungen an.
Berg oder Meer, für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Griß Di!



Alps Resorts
Tauernsuites Mitterwirt
Berge, Seen, Rad- und
Wanderwege, Skipisten und Loipen!

Moin Moin!



Sandkiste
St. Peter-Ording
Wasser, Wellen, Wind, Natur,
Wattenmeer und Strandkörbe!

Berg und Meer.com
Ferienwohnungen

Info & Buchung: 0173 861 66 07 • Harald Schwarz
harald.schwarz@wuerttembergische.de • www.bergundmeer.com





HAUSBAU
OBJEKTBAU
RENOVIERUNG
ZIMMEREI

Eine Marke der Traditionszimmerei
WENTORF-BULLHELLER

Thüringerstraße 7 • 97631 Bad Königshofen • Tel. 09761 397950
www.activo-haus.de

Unsere neuen Teammitglieder

Liebe TSV-Fans,

mein Name ist **Philipp Wohlfart**, ich bin 19 Jahre alt und habe zum Ende des Schuljahres 2022/2023 meine allgemeine Hochschulreife am Rhön-Gymnasium in Bad Neustadt abgelegt. Seit dem 14. August 2023 bin ich als Bundesfreiwilligendienstler beim TSV Bad Königshofen aktiv. Ich wohne in Herschfeld und spiele seit knapp acht Jahren beim Heimatverein Burglauer Tischtennis. In der kommenden Saison werde ich in der Bezirksklasse B (4er) in der dritten Mannschaft im vorderen bzw. in der zweiten Mannschaft im hinteren Paarkreuz aufschlagen. Seit Februar 2020 bin ich lizenziierter C-Trainer. Beim HV Burglauer trainiere ich unsere Jugendmannschaften. Mein Ziel ist es, gemeinsam mit meinem Trainerteam, auch in Bad Königshofen die Jugend nachhaltig zu fördern und zu fordern. Denn nur mit einer intakten Jugendarbeit können Vereine erfolgreich sein.

Tischtennis ist meine Leidenschaft. So war ich unter anderem als Volontär bei den European Championships in München in der Rudi-Sedlmayer-Halle im Einsatz und trug im Medienbereich meinen Teil dazu bei, dass die Wettkämpfe problemlos über die Bühne gingen. Zudem bin ich auch Mitglied des BTTV-Junior-Teams. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Angebote für tischtennisbegeisterte Jugendliche zu schaffen und die Vernetzung bayernweit zu fördern. Als Jugendsprecher des Bezirks Unterfranken-Nord war ich zudem noch Teil des Bezirksausschusses. Nach meinem BFD in Bad Königshofen strebe ich ein Sportjournalismus-Studium in Köln an.



Hallo, ich bin Max Keller und bin 18 Jahre alt. Ich komme aus Coburg und habe mit sieben Jahren angefangen Tischtennis zu spielen. Zum Tischtennis bin ich durch die Minimeisterschaften gekommen, die in meiner damaligen Grundschule von unserem Schuldirektor durchgeführt wurden. Dort hat mir das Spielen direkt Spaß gemacht und ich wollte unbedingt weiter spielen. Somit bin ich meinem Heimatverein, dem TSV Unterlauter, beigetreten um mehr Tischtennis spielen zu können. Im Jahr 2016 bin ich dann nach Bad Königshofen gewechselt um besseres Training zu bekommen und um in höheren Ligen spielen zu können. Im Jahr 2019 bin ich dann nach München auf ein Sportinternat gezogen, wo sich Schule und Tischtennis besser vereinen ließen. Dort habe ich dann in diesem Jahr mein Fachabitur an der Fachoberschule gemacht und fange nun zum ersten September meinen Bundesfreiwilligendienst in Königshofen an. Zum einen weil ich mich sehr für den Tischtennissport interessiere und dies eine Möglichkeit ist, mal einen Einblick hinter die Kulissen einer Bundesliga-Mannschaft zu bekommen und man vielleicht neue Sachen kennenlernt, die man davor noch nicht kannte. Zum anderen weil ich in der Regionalliga-Mannschaft in Bad Königshofen spiele und somit bestens die Trainingsmöglichkeiten des TSV Bad Königshofen nutzen kann und ich erhoffe mir so nochmal einen Sprung in meiner Spielstärke zu machen. Hinzu kommt, dass ich auch mal einen Einblick in die Tätigkeit als Trainer bekomme, die ich sonst nur aus der Sicht des Spielers kannte. Ich hoffe somit, die Jugendarbeit des TSV Bad Königshofen noch zu verbessern und zu unterstützen.



Bundesligatistennis in Bad Königshofen – ein gesellschaftliches Großereignis längst über Landkreisgrenzen hinweg oder frei nach Mike Krüger...

„Königshofen ist nicht groß, ist eher klein, dennoch behauptet es von den kleinsten eine der größten zu sein....“

Bad Königshofen ist mit seinen 6.000 Einwohnern die kleinste Stadt der Tischtennisbundesliga.

Wie schafft es der TSV dennoch kontinuierlich seit Jahren hinter Düsseldorf (immerhin über 600.000 Einwohner) in der Zuschauergunst auf Platz 2 und landet damit zum Teil sehr deutlich vor Großstädten wie Bremen, Karlsruhe, Mainz oder Saarbrücken (s. hierzu Zuschauertabelle der letzten Saison auf Seite 129)

Was macht diese, was macht unsere shakehandsArena so einzigartig, was schafft dieses Flair, diese Atmosphäre, die mittlerweile in ganz Tischtennisdeutschland bekannt und gerühmt wird? Wer könnte das besser beschreiben als unsere Fans selbst. Daher einige Stimmen:

Beitrag von Andy Gyr, Stv. Direktor der Picard Angst AG aus Pfäffikon am Zürichsee



„Am 21. Februar dieses Jahres habe ich zusammen mit einigen Mitarbeitern der hier ansässigen VR-Bank zum ersten Mal ein Bundesliga Tischtennis-Spiel miterleben dürfen – ich war begeistert.“

Als kleine „Schweizer Finanzboutique“ arbeiten wir bereits seit Jahren erfolgreich mit der VR-Bank Main-Rhön eG zusammen. Um der Bank möglichst adäquate und hochstehende Anlageprodukte anbieten zu können, ist ein regelmäßiger Austausch unabdingbar. So wie auch an diesem Februar Nachmittag. Aber anstatt im Anschluss noch eine Kleinigkeit essen zu gehen, konnten wir dank den guten Beziehungen zum Bad Königshofener Hallensprecher Jürgen Halbig, erstmalig ein paar Karten im VIP-Bereich ergattern. Bei einem schmackhaften

Abendbrot in einem räumlich abgegrenzten Bereich der Halle, konnten wir uns so im Nachgang zu unserem traditionell eher etwas «zahlenlastigen Workshop», nochmals in einer ganz anderen Atmosphäre unterhalten. Aber auch vom anschließenden Bayernderby und der unglaublichen Geschwindigkeit und Präzision des Spiels, waren wir alle beeindruckt. Und so geschah es, dass das Bad Königshofener Team an diesem Abend, wohl auch beflügelt von der tollen Stimmung, einen Sieg gegen den erstklassig besetzten TTC Neu-Ulm einfuhr.

Dass man beim Tischtennis ein Weltklassemoment erleben kann, aufgrund der Nähe zur Platte jedoch keinerlei Sehhilfe benötigt und man im Nachgang sogar noch die Gelegenheit bekommt, sich mit den Stars des Abends auf Augenhöhe zu unterhalten, war für mich einzigartig. Ich freue mich schon auf das nächste Event dessen Planung wir in wohl in Kürze angehen werden.“

Andreas Gyr, Stv. Direktor der Picard Angst AG

Beitrag Heike Mönch aus dem Landkreis Hassberge gepostet über unsere sozialen Netzwerke nach dem Spiel gegen Mainz 05:

„Wir hatten uns schon lange vorgenommen, Tischtennis auf diesem Niveau live zu erleben. Und das mehr oder weniger vor der Haustür. Gegen Mainz haben wir es endlich geschafft. Es hat uns wirklich schwer beeindruckt. Wahnsinn diese sportlichen Leistungen der Aktiven unmittelbar vor unseren Augen. Nicht nur mitten drin, sondern ganz nah dran. Beim Einlass wurde uns, nachdem wir uns als Neulinge outeten, sogar der Sitzplatz persönlich zugewiesen. Auch bei Kaffee und Kuchen wurde mir der Kaffee, nachdem ich beide Hände voll hatte, von einem der vielen freiwilligen Helfer zum Platz getragen. Bundesligaspitzensport bei diesem kleinen Verein zu erleben, verdient in jeglicher Hinsicht eigentlich noch mehr als fünf Sterne. Wir kommen wieder, soviel steht fest und dann mit Verstärkung!“

Beitrag Werner Angermüller



Die Tischtennis-Herren-Mannschaft des TSV Bad Königshofen in der 1. Bundesliga ist ein hervorragender Werbe- und Sympathieträger für den Kur- und Tourismusort Bad Königshofen wie auch für die gesamte Region. Die regionale, bundesweite und teilweise internationale Berichterstattung zu den Spielen unseres Teams und Spieler in der TTBL wie auch den internationalen Turnieren fördern den Bekanntheitsgrad von Bad Königshofen immens, worüber wir uns als touristisches Marketingunternehmen für den Ort und Region sehr freuen.

Und so kommt es des Öfteren vor, dass wir bei bundesweiten Werbekampagnen für den Kur- und Tourismusort Bad Königshofen von Geschäftspartnern wie auch von einzelnen Gästen auf die Erfolge unserer Tischtennismannschaft voller Sympathie für deren Leistungen angesprochen werden.

Es verdient allerhöchsten Respekt, dass Bad Königshofen mit seinen ca. 6.400 Einwohnern und einigen begeisterten, kleinen und mittelständischen Unternehmen es seit Jahren schafft, die finanziellen, personellen wie auch die räumlichen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Bundesliga-Saison zu schaffen.

Daher nutzen wir immer wieder die Gelegenheit, im Rahmen eines der Heimspiele in der ShakehandsArena, Urlaubsgäste und Multiplikatoren sowie Geschäftspartner einzuladen und gemeinsam mit ihnen sowohl diesen tollen Spitzensport Tischtennis als auch die Begeisterung in der Halle durch die Fans unseres TSV erleben zu lassen. So wurden manche unserer Gäste und Geschäftspartner schon zu Freunden oder gar zu Unterstützern dieses einmaligen Tischtennis-Projektes Bad Königshofen.“

Kurdirektor Werner Angermüller

PS: Haben auch Sie Interesse an einer Teambildungsmaßnahme, einem Firmenevent, einem Geschäftsessen in einem etwas außergewöhnlichen Rahmen? Dann sprechen Sie uns an. Gerne sind wir behilflich, wenn es um ausgewählte, zusammenhängende Plätze im Innenbereich oder auf der Haupttribüne geht.





Erleben Sie die reine und natürliche Kraft der Natur.

Als Familienunternehmen

mit über 90 Jahren Erfahrung in der Imkerei mit Bienenprodukten, verwenden wir nur die hochwertigsten und reinsten Rohstoffe.

So können wir Ihnen Naturprodukte in reinster und bester Qualität anbieten.

Siegbert Ruck

Siegbert Ruck, Geschäftsführer & Inhaber
Bienen Ruck GmbH, Am Angertor 9, 97618 Wülfershausen
097 62-305

Besuchen Sie uns auf [Bienen-Ruck.de](https://www.bienen-ruck.de)

Mitten drin statt nur dabei. Das ist Weltklasse in Bad Königshofen



Die Besten Fans der Liga!

Zuschauertabelle 2022/23

Platz	Verein	Heimspiele	Gesamt	Schnitt
1	Borussia Düsseldorf	11	7950	722
2	TSV Bad Königshofen	11	6195	563
3	TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell	11	5350	486
4	SV Mühlhausen	11	3664	333
5	ASV Grünwettersbach	11	3530	320
6	SV Werder Bremen	11	3387	307
7	TTF Liebherr Ochsenhausen	11	2995	272
8	TTC Zugbrücke Grenau	11	2960	269
9	FC Saarbrücken-TT	11	2830	257
10	TTC Schwalbe Bergneustadt	11	2813	255
11	1. FSV Mainz 05	11	2681	243
12	TTC Neu-Ulm	11	2186	198
Total			46541	352





Ihr Malermeister



... und die Welt
wird bunt!

**Malen
Verputzen
Renovieren**

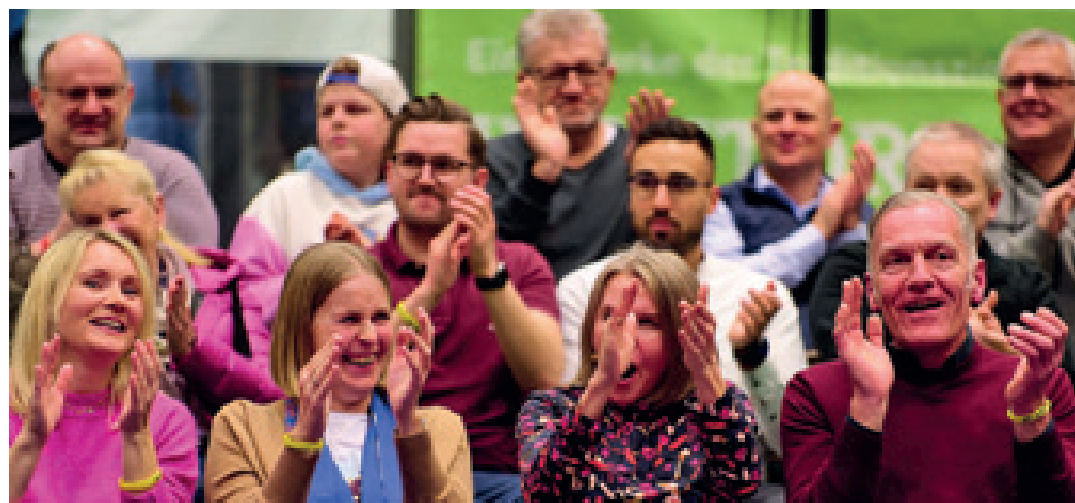
Und? Was hast du heute gemacht?

**Ich bin Handwerker.
Wenn ich morgens aufstehe,
ist es nicht nur ein Job,
für den der Wecker klingelt.
Es ist meine Berufung.
Sich den Aufgaben im eigenen Betrieb
oder beim Kunden stellen.
Was bringt der Tag?
Wo werde ich gebraucht?
Ich packe mein Können aus.
Meisterschaft ist mein Werkzeug.
Das kann nur ich.
Mein Kopf weiß genau, wie es perfekt wird.
Durchatmen. Konzentration.
Der Job ist erst fertig, wenn ich es sage.
Geschafft. Mein Heldenmoment.
Ich habe keinen Job verrichtet —
ich hab' mein Tagwerk vollbracht.
Andere spüren Erschöpfung.
Ich nenne es Zufriedenheit.
Das alles mache ich für einen Lohn,
um den mich andere beneiden:
Erfüllung.**

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

Hauptstraße 23
97633 Großbardorf
Telefon: 09766 - 15 55
Fax: 09766 - 15 15

www.maler-neuhoefer.de



Hotel-Restaurant Schlundhaus



„Für meine Jungs tu' ich fast alles, deshalb:“

Danke Christian



Deine Königshöfer Jungs

Marktplatz 25 - Bad Königshofen

www.schlundhaus.de





Wenn es in der Schule mal nicht so läuft....

Der Lernclub bietet:

- gezielte Förderung in allen Fächern
- individuelle Betreuung
- erfahrene Fachkräfte
- gemeinsames Lernen in kleinen Gruppen

Beratung telefonisch
Mo - Do
15.00 Uhr - 17.30 Uhr
09761-6363

Beratung und Anmeldung
 Büro-Öffnungszeiten:
 Di. und Do.
 15.00 Uhr - 17.30 Uhr

Kirchgasse 1-3
 97631 Bad Königshofen

www.der-lernclub.com
info@der-lernclub.com

Gutschein für
 einen kostenlosen
 Probeunterricht



Hell, freundlich und einladend wirkt die neue Geschäftsstelle des TSV Bad Königshofen Tischtennis. Bei der offiziellen Übergabe waren dabei (von rechts): Bürgermeister Thomas Helbling, das Vermieter-Ehepaar Jürgen und Andrea Blumm, Geschäftsführer Udo Braungart, Mithelfer Daniel Tihi und TSV-Vorsitzender Thorsten Eckart.

Eröffnung der neuen Geschäftsstelle

Das Anwesen Kellereistraße 41 in Bad Königshofen ist neuer Sitz der Geschäftsstelle des Tischtennis-Bundesligisten TSV Bad Königshofen. Am Samstag 12. November 2022 wurde diese anlässlich eines Tags der Offenen Tür offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Der Geschäftsführer der Tischtennis-GmbH TSV Bad Königshofen Udo Braungart bekundete seine Freude darüber, hier in diese Räume habe umziehen zu können. Sein Gruß galt Bürgermeister Thomas Helbling, dem Vermieter-Ehepaar Andrea und Jürgen Blumm, dem 1. TSV-Vorsitzenden Thorsten Eckart und den vielen Helfern, Gönnern und Sponsoren der TT-Abteilung. „Man spürt, dass sich die ganze TSV-Tischtennis-Familie über diesen Umzug hierher freut, wo uns bessere räumliche Möglichkeiten zur Verfügung stehen.“ Braungart erinnerte daran, dass man vor ein paar Jahren von jenem Teil des Masterplans der TTBL (Tischtennisbundesliga), eine Geschäftsstelle mit inzwischen 40 Wochenstunden vorhalten zu müssen, nicht gerade erfreut war. Es habe vorher ohne sie ja auch funktioniert. „Inzwischen können wir uns den Betrieb 1. Bundesliga ohne diese Einrichtung gar

nicht mehr vorstellen.“ Er und ein Bundesfreiwilligendienstler, in diesem Jahr Daniel Tihi, seien für den Betrieb zuständig.

Braungart wie auch Bürgermeister Helbling stellten fest, dass das neue TSV-TT-Büro in der Kellereistraße ein Blickfang sei. „Es bleiben immer wieder Leute stehen, schauen ins Schaufenster oder kommen mal rein. Ich wusste gar nicht, dass in dieser Straße so viel Belebung ist.“ Wozu Helbling ergänzte, dass diese unscheinbar aussehende Straße die direkte, fußläufige Verbindung von der Innen-



Die neue Geschäftsstelle von außen.



„Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen“

Bestattungen
A. & T. Schlembach
Rhönstraße 31a
97702 Großwenkheim

Tel.: 09766 / 94 13 16
Handy: 0151 / 27 17 67 37

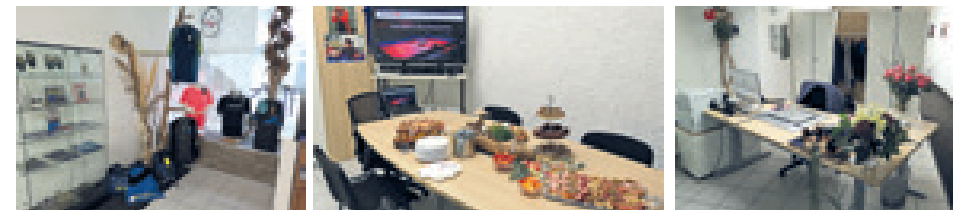
Öffnungszeiten

Mo - Fr 10 Uhr - 12.30 Uhr
und 14 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Samstag 10 Uhr - 13 Uhr

Uhren Weber

Inh. Rigobert Blum

97631 Bad Königshofen
Hindenburgstraße 1
Tel. 09761/26 92



stadt zum Schulgelände und neuen Wohnge-
bieten sei.

Die Besitzerin Andrea Blumm, gebore-
ne Stahl, inzwischen wohnhaft in Selb/Ofr.
wünschte dem TSV „eine lange Zugehörigkeit
zur 1. Bundesliga“ und somit sich „ein langes
Mieter-Vermieter-Verhältnis.“ Während auch
der Bürgermeister „als treuer Besucher na-
hezu aller Heimspiele, wenn möglich“ seinen
Respekt „gegenüber der Leistung des Ver-
eins, der Abteilung mit all ihren Teams zum
Ausdruck brachte. „Ihr sorgt durch eure Er-
folge dafür, dass unsere Stadt mit ihrem Na-
men im ganzen Land bekannt ist.“ Was Andy
Albert dazwischenredend korrigierte, „auf der
ganzen Welt bekannt.“ Was, zumindest die
Tischtennis-Welt betreffend, völlig richtig ist.
Jetzt haben die „Tennis'ler“, wie man die Ab-
teilung in der Stadt und Umgebung immer

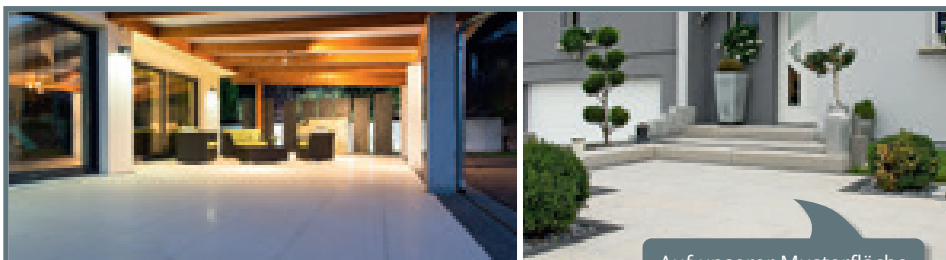
noch nennt, also eine neue Anlaufstelle für
Tickets und Tischtennis-spezifische Anlie-
gen jeder Art: Mit einem vorderen Büro- und
Empfangsraum, hinter einem Raumteiler ei-
ner Konferenz-Stube, einem Abstellraum, ei-
ner Physio-Ecke, einer kleine Küche und einer
WC-Anlage.



Ehre, wem Ehre gebührt

Horst-Günther („HG“) Ziegler erhielt vom Ufr. Bezirksvorsitzenden Joachim Car in
der Shakeshand-Arena die Urkunde als Ehrenschiedsrichter überreicht.





HEIMVORTEIL

FÜR IHREN EINGANG UND IHRE TERRASSE
AUF BUNDESLIGA-NIVEAU:

Unsere schicken großformatigen **PLANTANO** und **Velouro Platten** sind der perfekte Untergrund für die Outdoor-Tischtennisplatte – und natürlich auch für die Lounge-Möbel zum Relaxen nach dem Familien-Turnier!

Auf unserer Musterfläche
am Werk finden Sie
eine große Auswahl an
Platten und Pflaster
unseres Partners



agentur
hanika.

Industriestr. 17 | 97631 Bad Königshofen | Tel. 09761 397 990 | www.hanika-pflaster.de

Für den Königshöfer Viktor Haschke ist in Düsseldorf ein großer Wunsch in Erfüllung gegangen. TSV-Manager Andy Albert ermöglichte ihm durch seinen Kontakt zu Düsseldorfs Manager Andreas Preuss noch kurzfristig die Teilnahme am größten deutschen Parkinson-Tischtennisturnier. Dort traf der Königshöfer auf den ehemaligen „Wetten, dass“-Kommentator, Frank Elsner. Auch sportlich lief es für den langjährigen RW Tennisspieler jetzt mit dem kleineren Plastikball bestens in Nordrhein-Westfalens Hauptstadt. Auf unserem Foto von links: TV Liebling Frank Elstner, Tochter Viktoria Haschke, Viktor Haschke



PHYSIOTHERAPIE

Termine nach Vereinbarung unter
Tel.: 09761 / 395 088 0
www.sk-koerperschmiede.de



Natur schafft Formen-
Menschen die Perfektion

MODELLBAU
TREIBER
GmbH

www.modellbau-treiber.de



Großer Bahnhof für zwei Goldmedaillen

Koharu Itagaki (13) gewann bei den Tischtennis-Europameisterschaften zwei Mal Gold und wurde bei einem festlichen Empfang mit viel Beifall überschüttet



Zwei Goldmedaillen und einen Pokal brachte Koharu Itagaki von den Tischtennis-Jugend-Europameisterschaften in Polen mit.

Großer Bahnhof, ein festlicher und zugleich entspannter Empfang war das am Sonntagabend im Schlundhaus: Mit Bürgermeister Thomas Helbling. Für die zweifache, frischgebackene Tischtennis-Europameisterin Koharu Itagaki. Vor zwei Stadträten (Haschke und Helmerich), mehreren Tischtennis-freaks, weiteren Nachwuchssportlern und deren Angehörigen. Die 13-jährige Schülerin des Gymnasiums Bad Königshofen hatte bei den Jugend-Europameisterschaften im polnischen Gliwice (Gleiwitz) ordentlich abgeräumt und für Deutschland zwei Goldmedaillen im

Teamwettkampf und im Doppel, beide in der U15-Konkurrenz, gewonnen.

Wie der TSV-Manager Andy Albert betonte, war die dritte Goldmedaille, im Einzel, in greifbarer Nähe, weil Koharu im Verlauf der einwöchigen Wettkämpfe die herausragende Spielerin war. Nur im Viertelfinale beim 3:4 gegen eine Tschechin nicht, gegen die sie in der Mannschaft 3:0 gewonnen hatte. „Zu dem Zeitpunkt war ich mit den Kräften am Ende“, erklärte Koharu später in einem öffentlichen Interview mit viel Routine, wenig Lampenfieber und einer beeindruckenden Ruhe und Gelassenheit: Weit weg von Überheblichkeit, stattdessen höflich und bescheiden, einfach gut erzogen.

„Ich habe die Familie heute vor sieben Jahren in Frankfurt vom Flughafen abgeholt“, erklärte Andy Albert. „Die kleine Koharu und ihren Zwilling Bruder Kazuto habe ich auf den Schultern getragen. Jetzt gehen sie aufs Gymnasium, sprechen lupenreines Deutsch und haben sich beide schon einen Namen im deutschen Tischtennis gemacht, Koharu sogar auf der ganzen Tischtennis-Welt.“ Im Doppel der Altersklasse U13 ist sie aktuell die Nummer 1 der Weltrangliste. Die ganze Familie sei total gut integriert und habe hier eine neue Heimat gefunden. „Mädchen, du hast mit deinem Auftreten und deinen Erfolgen in Gleiwitz den Bekanntheitsgrad von Bad Königshofen wieder ein Stück angehoben.“ Bürgermeister Thomas Helbling erinnerte an „fast auf den Tag genau vor einem Jahr, als wir Koharu mit einer Silbermedaille bei den Europameisterschaften empfangen haben. Bei ihrem Talent, diesem Vater als Trainer, ihrem Engagement, Fleiß und hoher Konzentrationsfähigkeit für ihr Alter dürften es nicht die letzten Medaillen und nicht der letzte Empfang gewesen sein.“ Wie Koharu später erklärte, habe sie sich für die Weltmeisterschaften Ende November in Slowenien

„vielleicht wieder eine Medaille“ vorgenommen. Helbling erwähnte weiterhin, sie habe ihm gesagt, dass sie zuerst in den Kindergarten hier in Bad Königshofen kam. „Ich habe euch mal in der Grundschule besucht. Da wart ihr noch sehr zurückhaltend, japanisch höflich einfach. Und jetzt sehe ich zwei japanische Teenager mit gewachsenem Selbstbewusstsein.“ Mit einem „kleinen Geschenk von der Stadt“ gratulierte er der Jugend-Europameisterin und lud sie und ihre Familie ein, sich ins Goldene Buch der Stadt einzutragen – nicht ohne Timo

Boll und weitere berühmte Personen in dem über 100 Jahre alten Buch zu erwähnen. Im öffentlichen Interview erzählte Koharu Itagaki dann von ihren Erlebnissen bei der EM, die sich aber durchwegs aufs Sportliche beschränkten. Dies, weil sie außer dem Hotel und der Sporthalle die Stadt nur aus dem Taxi heraus gesehen habe. Im Teamwettbewerb habe man insgesamt sechs Nationen auf dem Weg zum Titelgewinn besiegen müssen, im Finale schließlich Frankreich. Im Doppel sei es vergleichbar gewesen. Wie sie mental damit umgehe und an den Tisch gehe, wenn sie gegen eine Spielerin antritt, die bis zu zwei Jahre älter, 30 Zentimeter größer und wesentlich kräftiger ist: „Ich denke einfach nicht daran und spiele einfach, was ich kann.“

Die Familie Itagaki (von links Koji, Koharu, Shinobu) beim Eintrag ins Goldene Buch der Stadt Bad Königshofen. Hinter ihnen steht Bürgermeister Thomas Helbling.



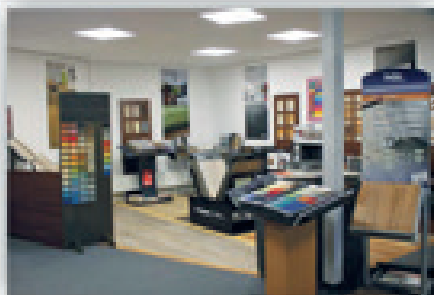
Sie hat ihn sich redlich verdient, den Applaus ihrer Mitspielerinnen und ihrer Trainerin.

Und ob sie tatsächlich so ruhig, konzentriert und scheinbar ohne Nerven in heiklen Situationen sei: „Ich versuche halt, es nicht nach außen zu zeigen. Aber im Innern bin ich schon auch nervös.“ Dem fügte Andy Albert hinzu: „Sie ist kein Eiswürfel.“ Und Koharu: „Als meine Doppelpartnerin Josi und ich unser Einzel verloren hatten, weinten wir schon auch. Und als wir dann im Doppel alle Spiele mit nur einem Satzverlust gewonnen hatten, waren wir wieder glücklich.“



Steini's Farbdecor

Inh. Marco Steinmüller
Raumausstatter



- Bodenbeläge
- Tapeten
- Farben: Wir mischen nach Ihren Wünschen
- Rollo-Plissees
- Markisen
- Arbeiten im Boden-, Wand- und Deckenbereich
- CM-Messung

Festungstraße 28 • 97631 Bad Königshofen

Tel. 09761/2037 • Fax: 09761/3522

E-mail: steinis-farbdecor@gmx.de

Meet & Greet mit Sponsoren und Helfern



Nach Saison-Ende lud der TSV zu einem Treffen mit Sponsoren und Helfern ein, zwei Gruppen von Leuten, ohne die das Projekt 1. Tischtennis-Bundesliga nicht zu stemmen wäre. Es war dabei Gelegenheit geboten, sich gegenseitig überhaupt erst mal bzw. noch besser kennen zu lernen. Es war rundum eine gelungene Veranstaltung, bei der es sogar sportlich zugeht. Anwesend war die gesamte geplante Bundesligamannschaft 2023/24, die sich bereitwillig zur Verfügung stellte, aber nicht nur zu Gesprächen, sondern auch für den einen oder anderen Ballwechsel mit einem Sponsor, einer Sponsorin, einer Helferin oder einem Helfer. Selbst Hans Steger aus der tiefen Oberpfalz ließ es sich nicht nehmen, wieder einmal zusammen mit seinem Sohn Bastian in einem Herren-Doppel anzutreten.

Es ging aber auch richtig wettkampfmäßig zu, wurde doch ein kleines Turnier ausgetragen. Für Speisen und Getränke war natürlich ebenso bestens gesorgt, so dass sich die Veranstaltung, wie im Nachhinein zu erfahren war, bis weit in den Abend und die Nacht hinein zog. Mit dabei waren u.v.a. auch das Bürgermeister-Ehepaar Helbling, und aus Japan war sogar der Sponsor Akihi

ko Kotani angereist und bekam wieder einmal vermittelt, was man beim TSV Bad Königshofen Tischtennis unter familiärem Zusammenhalt versteht. Und wenn das eine Fass leer war, dann demonstrierte der Headcoach Koji Itagaki, nicht zuletzt auch im Eigeninteresse, dass er nicht nur Tischtennispieler auf ein hohes Niveau führen, trainieren und coachen, sondern sogar ein Fass Bier anstecken kann, frei nach dem Leitspruch „ozapft is.“



Treffpunkt des guten Geschmacks

METZGEREI Kneuer

Frische & Qualität durch eigene Schlachtung

Martin Reinhard Straße 3 · 97631 Bad Königshofen
Tel.: 0 97 61 / 20 46
E-Mail: bratwurstkneuer@web.de

IMPRESSUM

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

Redaktion:

Fotos:

Satz:

Druck:

TSV Bad Königshofen Tischtennis
Andreas Albert
Schweinsaupten 35, 97494 Bundorf

Andy Albert, Rudi Dümpert

Rudi Dümpert, zweikomma und Privat

dta-mediadesign, Theo Albert, 97633 Alleben

Druckerei Mack, Mellrichstadt

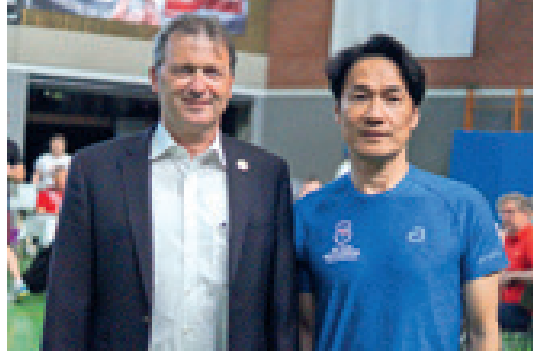
www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de • tischtennis@tsvbadkoenigshofen.de



138

TTBL 2023/24

www.tsvbadkoenigshofen-tischtennis.de



UNSERE KOMPETENZ FÜR IHREN ERFOLG

ESCHENBACH

Temporäre Architektur

Wir konzipieren und erbauen für unsere Kunden seit über 50 Jahren weltweit echte Funktions- und Interaktionsräume in den unterschiedlichsten Ausstattungsvarianten.

Deswegen nennen wir unser Angebot beim Namen: Temporäre Architektur.

Eschenbach Zeltbau GmbH & Co. KG
Hoher Markstein 18 - 24
D-97631 Bad Königshofen

Tel.: +49 (0) 9761 900 0

Fax: +49 (0) 9761 900 29

Mail: info@eschenbach-zeltbau.de

www.eschenbach-group.com

Mit Eschenbach wählen Sie einen Partner, der Ihr Event zu einem einmaligen und exklusiven Highlight werden lässt. Unabhängig davon, ob es sich um ein Vereinsfest, Sportevent oder eine VIP-Veranstaltung handelt – wir sind Ihr professioneller Dienstleister rund um die Themen Zelte, Hallen und Events.

ZELTE • HALLEN • BÜHNEN





DESIGN UND WEBENTWICKLUNG

Wir machen Ihr Unternehmen zu einer erfolgreichen Marke.

CORPORATE IDENTITY // WEBSITE // DIGITALISIERUNG

zweikomma.de und 302.de

zweikomma
agentur für design und strategie



302 WEB
AGENTUR

